

Bachelorarbeit
im Studiengang Bibliotheks- und Informationsmanagement

**Die Darstellung von Teil-Ganzes-Beziehungen
in Online-Katalogen und anderen Recherchewerkzeugen**

vorgelegt von Katja Ganzenmüller, 18820

an der Hochschule der Medien Stuttgart

am 22. Juni 2010

Erstprüferin: Prof. Heidrun Wiesenmüller

Zweitprüfer: Magnus Pfeffer

Überarbeitete Fassung, Februar 2011



Dieses Dokument wird unter folgender Creative-Commons-Lizenz
veröffentlicht: <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/de/>

Zu Beginn wird die Erschließung verschiedener Arten von Teil-Ganzes-Beziehungen nach den Regeln für die alphabetische Katalogisierung erläutert und die Problematik der Anzeige hierarchischer Strukturen in Online-Katalogen vorgestellt. Es wird kurz auf Ursachen und mögliche Lösungen für das charakteristische Retrievalproblem („Schiller-Räuber-Problem“) eingegangen. Anschließend wird die Darstellung von mehrbändigen begrenzten Werken und Schriftenreihen in deutschen und österreichischen Online-Katalogen untersucht. Dabei werden Erschließungstiefe, die Art der in der Trefferliste angezeigten Titelaufnahmen und deren Unterscheidung berücksichtigt. Außerdem wird die Navigation zwischen zusammengehörigen Aufnahmen aus der Vollanzeige heraus betrachtet. Den Abschluss bildet eine Einführung in die Darstellung in angloamerikanischen und Schweizer AACR-Katalogen und ein Blick auf meist kommerzielle Verzeichnisse von Online-Buchhändlern und E-Book-Anbietern.

Teil-Ganzes-Beziehung, Online-Katalog, Deutschland, Österreich, Bildschirmanzeige, Navigieren

„The display of whole-part relationships in online catalogues and other tools for retrieval“ starts with a brief introduction to the cataloguing of different types of whole-part relationships according to the German cataloguing rules (Regeln für die alphabetische Katalogisierung). The difficulty of displaying hierarchical structures in online catalogues is shown, reasons and possible solutions for the retrieval problem inherent to multivolume works and series in German catalogues are explained. The main part analyses the display of multivolume works in German and Austrian online catalogues: depth of cataloguing, kinds of records in the records list and the differentiation of those records are considered as well as navigation to related records from the full record display. Furthermore, the display in AACR catalogues in Anglo-American countries and Switzerland is examined. The thesis concludes with a brief look at mostly commercial indexes built by online book stores and e-book vendors.

Whole-part relationship, online catalogue, Germany, Austria, display, navigation

Inhaltsverzeichnis

1.	Hinführung zum Thema	4
1.1	Arten von Teil-Ganzes-Beziehungen und ihre Erschließung	4
1.2	Probleme bei Anzeige und Navigation mehrbändiger Werke in Online-Katalogen	5
1.3	Problematik mehrbändiger Werke in der Fachliteratur	7
2.	Darstellung mehrbändiger Werke in Zettelkatalogen	9
3.	Retrieval mehrbändiger begrenzter Werke in Online-Katalogen	11
3.1	Rahmenbedingungen: Erschließungsregeln und Austauschformat	11
3.2	Das so genannte „Schiller-Räuber-Problem“	12
3.3	Lösungsansätze	15
4.	Darstellung mehrbändiger Werke in Online-Katalogen deutscher und österreichischer Bibliotheken	19
4.1	Erschließung und Suchmöglichkeiten	19
4.2	Arten der Titelaufnahmen in der Trefferliste	21
4.3	Unterscheidung von Gesamt- und Stücktitelaufnahmen in der Trefferliste	29
4.4	Navigation in der Vollanzeige	47
5.	Teil-Ganzes-Beziehungen in AACR-Katalogen	62
5.1	Angloamerikanische Länder	62
5.2	Schweiz	72
5.3	AACR-Kataloge im Vergleich zu deutschen Online-Katalogen	80
6.	Teil-Ganzes-Beziehungen in nicht-bibliothekarischen Recherche- werkzeugen	81
7.	Fazit	89
	Liste der Online-Kataloge mit URLs	94
	Literaturverzeichnis	98

1. Hinführung zum Thema

1.1 Arten von Teil-Ganzes-Beziehungen und ihre Erschließung

Teil-Ganzes-Beziehungen treten in vielen verschiedenen Formen auf. Es kann nur ein Verfasser oder mehrere beteiligt sein, es kann sich um ein einzelnes Medium oder um mehrere handeln. Verschiedene Medientypen sind betroffen, zum Beispiel Bücher, Zeitschriften, aber auch DVDs und CDs.

Unselbständige Teile, also Aufsätze und Artikel finden sich in Zeitschriften, Zeitungen und vor allem in Aufsatzsammlungen. Bei mehreren Werken oder auch bei mehreren Aufsätzen, Reden, Briefen und ähnlichem eines Autors spricht man nach den Regeln für die alphabetische Katalogisierung (RAK) von Sammlungen, wenn mehrere Verfasser vertreten sind, handelt es sich um ein Sammelwerk.¹

Der Schwerpunkt dieser Arbeit liegt auf mehrbändigen begrenzten Werken und Schriftenreihen, für die der Oberbegriff „mehrbändige Werke“ verwendet wird. Der Abschluss mehrbändiger begrenzter Werke ist von vornherein geplant, Schriftenreihen dagegen erscheinen auf unbestimmte Zeit. Daher gehören sie gemeinsam mit Zeitungen und Zeitschriften zu den fortlaufenden Sammelwerken.

Nach den RAK wird zunächst eine Titelaufnahme für das Gesamtwerk gemacht, die so genannte Gesamtaufnahme.² Auch der Band erhält eine eigene Aufnahme. In dieser Stücktitelaufnahme werden alle Angaben aufgeführt, die nur für den jeweiligen Band gelten, zum Beispiel Titel und Erscheinungsjahr. Die Angaben zum Gesamtwerk werden auf den Titel in Vorlageform und die Bandangabe gekürzt und in der Gesamttitelangabe genannt, zum Beispiel als „(Alltag, Medien und Kultur ; 1)“.³ Ergänzend zu den Stücktitelaufnahmen können die Angaben zum Band in der Bandaufführung

¹ Vgl. RAK-WB, § 5 – 7, S. 2a – 3

² Vgl. ebd., § 110, S. 13f

³ Vgl. ebd., § 154f, S. 53f

unter der Gesamtaufnahme aufgeführt werden, bei unaussagekräftigen Titeln wird nur diese Bandaufführung angelegt.⁴

Ein Gesamtwerk kann wiederum einem Gesamtwerk untergeordnet sein, wenn beispielsweise ein mehrbändiges begrenztes Werk Teil einer Schriftenreihe ist oder im Fall von Unterreihen.⁵ Dadurch entstehen mehrere Hierarchieebenen.

Es gibt noch viele weitere Arten Teil-Ganzes-Beziehungen, unter anderem enthaltene und beigefügte Werke.⁶ Beide Begriffe bezeichnen Werke, die in der Ausgabe eines anderen Werkes enthalten und auf deren Haupttitelseite – im Fall eines beigefügten Werkes sind auch eigene Titelseiten im Inneren möglich – genannt sind. Ob es sich um ein enthaltenes oder um ein beigefügtes Werk handelt, hängt davon ab, ob das Gesamtwerk einen übergeordneten Titel trägt oder nicht.

Teil-Ganzes-Beziehungen beschränken sich nicht auf gedruckte Medien. Filme mit Fortsetzungen oder Verfilmungen mehrbändiger Bücher sind Gesamtwerke mit Teilen. Folgen einer Fernsehserie sind einer bestimmten Staffel untergeordnet, die wiederum zu einem Gesamtwerk gehört. Einzelne Lieder auf einer Musik-CD sind – ähnlich Aufsätzen – unselbständige Teile.

1.2 Probleme bei Anzeige und Navigation mehrbändiger Werke in Online-Katalogen

Im Zusammenhang von Online-Katalogen und mehrbändigen Werken denken die meisten Bibliothekare erst einmal an Retrievalprobleme, die durch die Datenstruktur ausgelöst werden (siehe 3.2 Das so genannte „Schiller-Räuber-Problem“, S. 12ff). Der Schwerpunkt dieser Arbeit liegt jedoch auf der Anzeige mehrbändiger Werke und

⁴ Vgl. RAK-WB, § 110, S. 13f und § 166, S. 70

⁵ Vgl. ebd., § 110, S. 13f

⁶ Vgl. ebd., § 14f, S. 5

auf der Navigation zwischen verwandten Aufnahmen, nicht auf dem Retrieval.

Nach den „Guidelines for online public access catalogue (OPAC) displays“ der International Federation of Library Associations (IFLA) soll dem Nutzer verständlich gemacht werden, was ihm angezeigt wird. Unter dem Punkt „Make clear to the user what is being displayed“ wird unter anderem geraten, „[to] Use graphic features, such as fonts, upper and lower case, colour, icons, etc., in a meaningful way. The symbols used should be standard, if a standard exists, and as intuitive as possible.“⁷

Diese Empfehlung ist sehr allgemein, doch auf eine Trefferliste mit Gesamt- und Stücktitelaufnahmen übertragen, bedeutet dies, dass auch ein Nutzer ohne bibliothekarische Kenntnisse schnell und klar erkennen soll, dass er verschiedene Arten von bibliographischen Aufnahmen vor sich hat. Der Unterschied zwischen den Datensätzen soll für ihn so weit verständlich sein, dass er den passenden Treffer auswählen kann, ohne erst die Vollanzeigen ansehen zu müssen.

Außerdem soll im Online-Katalog die Navigation zwischen zusammengehörigen Aufnahmen möglich sein: „Enable users to navigate to records that are directly related to a bibliographic record. Many different relationships of this type are possible, e.g., whole/part relationship (series and parts of the series, journal and articles, multi-volume publication and parts), earlier title and new title of a journal, etc. Display the relation between two or more records clearly.“⁸

Von einem Band einer Schriftenreihe direkt zu weiteren, möglicherweise interessanten Bänden geleitet zu werden, ist hilfreich. Etwas umständlicher kann der Nutzer dies über die Navigation von einem bestimmten Stücktitel zum Gesamttitel und von dort zu allen verknüpften Titeln erreichen. Absolut notwendig ist es, von der Ge-

⁷ Guidelines for online public access catalogue (OPAC) displays, S. 16

⁸ Ebd., S. 23

samtaufnahme zu den Einzelbänden zu gelangen: Die Gesamtaufnahme zeigt eher allgemeine Informationen, erst die Einzelbände verfügen über einen Standort, so dass sie aus dem Magazin bestellt, in der Bibliothek gefunden und somit genutzt werden können.⁹

Die sinnvolle Gruppierung zusammengehöriger Gesamt- und Stücktitelaufnahmen in der Trefferliste ist oft nicht realisiert, stattdessen werden sie zum Beispiel durch die Sortierung nach Erscheinungsjahr oder Titel voneinander getrennt. Vor allem die Darstellung mehrfacher Hierarchieebenen ist häufig unübersichtlich und für den Nutzer kaum zu verstehen. Auch die Beziehungen zwischen den Aufnahmen sind nicht deutlich und verständlich genug benannt und die Navigation zwischen Gesamtwerk, Stücktitel und weiteren Stücktiteln sollte einfacher und schneller sein.

1.3 Problematik mehrbändiger Werke in der Fachliteratur

Die Erkenntnis, dass die Darstellung mehrbändiger Werke problematisch ist, ist nicht neu. Dennoch lässt sich nur sehr wenig Literatur zu diesem Thema finden.

Schon 1993 wurde im Zusammenhang mit der Anpassung der RAK an Online-Kataloge die Problematik mehrbändiger Werke beachtet.¹⁰ Neben dem Schiller-Räuber-Problem bei der Recherche wurde auch darauf hingewiesen, dass eine übersichtliche und für den Nutzer verständliche Darstellung der hierarchischen Ebenen vielfach nicht möglich ist. Statt Recherche und Darstellung zu verbessern, beschränkte sich der Lösungsansatz jedoch auf die Änderung der Katalogisierungsregeln. So wurde vorgeschlagen, mehr Stücktitelaufnahmen anzulegen und die Aufnahme bei mehrfacher hierarchischer Gliederung zu vereinfachen. Des weiteren wurde überlegt, ob zur Einsparung von Verknüpfungen auf Gesamtaufnah-

⁹ Vgl. Guidelines for online public access catalogue (OPAC) displays, S. 17

¹⁰ Vgl. RAK für Online-Kataloge, S. 15

men von Schriftenreihen verzichtet werden kann. Statt dessen sollte eine Datei mit Einheitstiteln angelegt werden – ein Ansatz, der sich den angloamerikanischen Katalogisierungsregeln annähert.

Die bereits erwähnten „Guidelines for online public access catalogue (OPAC) displays“ gehen im Zusammenhang der Navigation zu verwandten Veröffentlichungen kurz auf mehrbändige Werke ein.¹¹ Im Abschnitt über die Beziehungen zwischen mehreren bibliographischen Aufnahmen werden als Beispiele unter anderem Schriftenreihen und mehrbändige begrenzte Werke genannt. Es wird gefordert, dass die Beziehungen klar dargestellt und die direkte Navigation ermöglicht werden sollen.

Davon abgesehen gibt es zwar zahlreiche jüngere Veröffentlichungen über Online-Kataloge, die sich jedoch in der Mehrheit mit der Integration von Web-2.0-Elementen in klassischen Katalogen beschäftigen. Auch in allgemeiner gehaltenen Schriften über Katalogoberflächen¹² oder im kürzlich erschienenen BuB-Schwerpunktthema „Der Katalog der Zukunft“¹³ findet sich nichts über mehrbändige Werke und ihre Darstellung.

¹¹ Vgl. Guidelines for online public access catalogue (OPAC) displays, S. 23f

¹² Vgl. beispielsweise Frank: Gestaltung von Benutzeroberflächen und Recherchemöglichkeiten bei OPACs

¹³ Vgl. Schwerpunkt: Der Katalog der Zukunft. In: BuB – Forum Bibliothek und Information 2010

2. Darstellung mehrbändiger Werke in Zettelkatalogen

In den früheren Zettelkatalogen war die Verzeichnung mehrbändiger Werke unproblematisch: Auf die Gesamtaufnahme folgten die jeweiligen Stücktitelaufnahmen. Entweder wurde noch auf der selben Karteikarte mit den Bandaufführungen begonnen und gegebenenfalls Folgekarten angefertigt (Abb. 1) oder nach der Gesamtkarte folgten einzelne Karten für jeden Band (Abb. 2 und 3).

Da für Nebeneintragungen Kopien der Karteikarten verwendet werden konnten, konnten die Bände ohne großen Aufwand sowohl unter dem Gesamttitel als auch unter ihrem eigenen Stücktitel zugänglich gemacht werden. Die Darstellungsweise von Zettelkatalogen nehmen mehrere Bibliothekssysteme für ihre Online-Kataloge auf (siehe 4.4 Navigation in der Vollanzeige, S. 57ff).

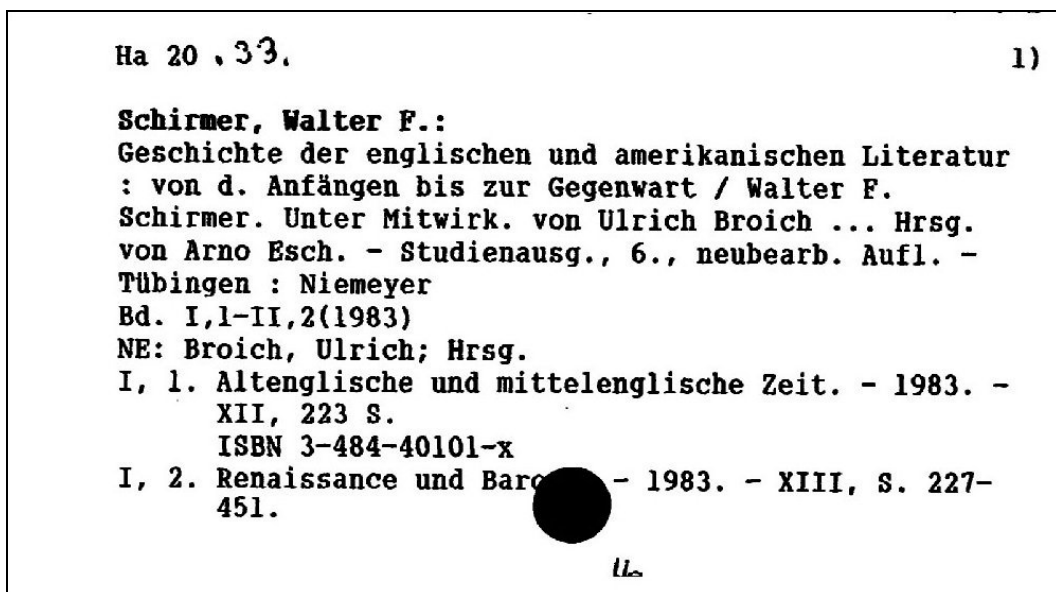


Abb. 1: Gesamtaufnahme mit direkt folgenden Stücktitelaufnahmen im Zentralkatalog der Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

1

32 1983 A 1098

Lesesaal

Schirmer, Walter F.: Geschichte der englischen
und amerikanischen Literatur : von d. Anfängen
bis zur Gegenwart

Tübingen : Niemeyer

Literaturangaben



e-z

kl

32 1983 A 1098

Lesesaal

Schirmer, Walter F.: Geschichte der englischen
und amerikanischen Literatur

1. Von der altenglischen Zeit bis zum Barock. -
6., neubearb. Aufl. / unter Mitw. von Ulrich
Broich ... Hrsg. von Arno Esch. - 1983. -
XIII, 451 S.

ISBN 3-484-40098-6



ng

Abb. 2 und 3: Getrennte Karten für Gesamt- und Stücktitelaufnahme im
Katalog der Universitätsbibliothek Kasse

3. Retrieval mehrbändiger begrenzter Werke in Online-Katalogen

3.1 Rahmenbedingungen: Erschließungsregeln und Austauschformat

Herzstück einer Bibliothek ist ihr Katalog. Dort werden alle vorhandenen Medien nachgewiesen, so dass Nutzer und Bibliothekare deren Standort einfach und schnell finden. Daneben hat der Katalog noch zwei weitere Vorteile gegenüber der Regalaufstellung: Auch momentan entliehene Bücher sind verzeichnet und vor allem kann ein Medium im Katalog unter mehr als einem Sucheinstieg erschlossen werden.¹⁴

In früheren Zettelkatalogen und in der Anfangszeit der EDV-Erschließung war der Platz knapp. Die RAK und das Maschinelle Austauschformat für Bibliotheken (MAB) versuchen daher, mit Platz und somit Daten sparsam umzugehen. Mittlerweile ist Speicher billig und diese Datensparsamkeit ist nicht mehr notwendig, in manchen Fällen sogar hinderlich bei der Suche. Anfang der 90er Jahre wurden daher Vorschläge für eine Änderung der RAK erarbeitet, um sie für Online-Kataloge zu optimieren und allgemein zu vereinfachen.¹⁵ So wurde zum Beispiel überlegt, ob durch die Stichwortsuche auf Verweisungen bei Doppelnamen und auf Drehverweisungen verzichtet werden kann. Die Suche im Zusatz zum Hauptsachtitel wurde als sehr nützlich angesehen, ebenso wie die Möglichkeit zur Erfassung weiterer Personen und Körperschaften. Eine weitere Besonderheit des Online-Katalogs ist die Notwendigkeit, große Treffermengen an Hand verschiedener Kriterien wie Sprache oder Dokumenttyp einzuschränken. Vorschläge zur Änderung betrafen unter anderem Haupt- und Nebeneintragungen, die Verbesserung der Suche nach mehrbändigen Werken, den Verzicht auf Einheitsaufnahmen von

¹⁴ Vgl. Haller: Katalogisierung nach den RAK-WB, S. 11

¹⁵ Vgl. RAK für Online-Kataloge, S. 9 – 16

Schriftenreihen und eine einheitliche Ansetzung von Personennamen in Sach- und Formalerschließung.

3.2 Das so genannte „Schiller-Räuber-Problem“

Für Teile von Gesamtwerken mit jeweils eigenem Titel sehen die RAK vor, dass für das Gesamtwerk und für den Teil getrennte Aufnahmen gemacht werden: die Gesamt- und die Stücktitelaufnahme.¹⁶ Dabei enthält die Gesamtaufnahme alle Angaben, die sich auf das Gesamtwerk beziehen, zum Beispiel Gesamttitel und Verlag. In der Stücktitelaufnahme dagegen findet man Angaben zum jeweiligen Band, also Stücktitel, Seitenangabe, Erscheinungsjahr etc.

Bei der EDV-Erfassung werden hierbei verschiedene Datensätze angelegt, Haupt- und Untersatz, die miteinander verknüpft werden. Für die Recherche befinden sich die Informationen jedoch in getrennten Datensätzen. Beispielsweise sucht man nach dem ersten Band von „Der Herr der Ringe“, indem man im Verfasserfeld „Tolkien“ und als Titel „Gefährten“ eingibt: Das System sucht alle Sätze mit „Tolkien“ im Verfasserfeld und „Gefährten“ im Titelfeld und vereinigt die Treffermenge, um durch diese Schnittmenge die relevanten Treffer zu bieten. Nun gehört der Verfasser in diesem Fall zum Gesamtwerk, also zum Hauptsatz, der Stücktitel befindet sich jedoch, da er nur für diesen Band gilt, im Untersatz. Bei der Vereinigung auf die Schnittmenge, also auf Datensätze, die beide Suchbegriffe beinhalten, schließt das System daher relevante Treffer aus.

Bei dem Beispiel „Der Herr der Ringe“ wirkt sich dieses so genannte Schiller-Räuber-Problem nicht besonders nachteilig aus: In den meisten Fällen wird ohnehin nach dem Gesamttitel gesucht und oft ist eine Gesamtausgabe im Bestand vorhanden, die das System findet – außer man sucht zufällig nach dem dritten Teil, den ein regelkon-

¹⁶ Vgl. RAK-WB, § 110.1, S. 13

former Katalogisierer als zweites enthaltenes Werk nicht aufgenommen hat.¹⁷

Dennoch erhält der Nutzer, obwohl er alles richtig gemacht hat, eine falsche Information.

Eine besondere Form des Schiller-Räuber-Problems tritt im Katalog der ÖNB (Österreichische Nationalbibliothek) und in der Primo-Suchoberfläche¹⁸ der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULB Tirol) auf.¹⁹ Einzelbände eines mehrbändigen begrenzten Werkes lassen sich problemlos finden, Schwierigkeiten treten erst bei der Recherche nach Aufsätzen auf. Die ÖNB und die ULB Tirol erfassen unselbständige Aufsätze und machen diese suchbar, zumeist auch über die Kombination von Verfasser und Titel. Die Recherche nach Michael Drouts Aufsatz „Towards a better Tolkien criticism“ über Verfasser und Titel im Katalog der ÖNB führt zu einer kurzen Aufnahme des Aufsatzes (Abb. 4). Diese ist mit der von Robert Eaglestone herausgegebenen Aufsatzsammlung „Reading The lord of the rings“ verknüpft.

¹⁷ Vgl. RAK-WB, §162.8, S. 62f

¹⁸ 2007 brachte die Firma Ex Libris Primo heraus, eine erweiterte Komponente zu bisher genutzten integrierten Bibliothekssystemen. Primo implementiert Web-2.0-Elemente und erlaubt das Durchsuchen gedruckter und elektronischer Medien, auch in entfernten Datenbanken (vgl. Breeding: Next-generation library catalogs, S. 28 – 32). Die hier untersuchten Online-Kataloge bieten neben Primo noch den früheren Katalog an. Wenn nicht gesondert darauf hingewiesen wird, beziehen sich die Aussagen immer auf die neue Primo-Version.

¹⁹ Eine Liste aller erwähnten Online-Kataloge mit URLs befindet sich am Ende der Arbeit.

Österreichische Nationalbibliothek **Katalog ab 1992**
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, alle Karten... [Über den Katalog](#) • [Neuerwerbungen](#)
[Ankaufsvorschlag](#)

Einfache Suche Erweiterte Suche Blättern im Index Mehrere Kataloge **Ergebnisliste** Merkliste Suchverlauf

Vollanzeige des Titels

Treffer **1** von **1**

1. Autor/in	Drout, Michael D. C.
Titel	Towards a better Tolkien criticism
Quelle	Reading "The lord of the rings"
Ort/Quelle	London [u.a.]
Jahr/Quelle	2006
Band/Quelle	S. 15-
In	Zugehöriger Titel: Eaglestone, Robert: Reading "The lord of the rings". 2005.

Formate: • •

Abb. 4: Recherche nach einem Aufsatz über die Suchfelder Titel und Autor in der Österreichischen Nationalbibliothek

Der Aufsatz „Die Brüder Grimm und Perraults Märchen“, enthalten in „Die Märchen der Brüder Grimm : Quellen und Studien“, wird in Kombination mit dem Verfasser Heinz Rölleke jedoch nicht gefunden (Abb. 5) – da es sich bei dem betreffenden Aufsatzband um eine Sammlung handelt, wurde der Autor bei der Aufnahme der Aufsätze nicht berücksichtigt.

Erweiterte Suche Ihre Suche hat leider zu keinen Ergebnissen geführt.

Suchbegriff(e):

AutorIn Rölleke
 Wörter aus dem Titel n und Perraults Märchen
 Alle Felder

Exakte Wortfolge ☐

Einschränkungsmöglichkeiten:

Jahr (z.B. 2005) von: bis:
 Sprache: keine Auswahl
 Zeitung? Zeitschrift?: keine Auswahl
 Veröffentlichungsart: keine Auswahl
 Sachbereich: keine Auswahl

- [Tipps zur erweiterten Suche](#)

Geben Sie die gewünschten Begriffe ein und/oder wählen Sie die Suchoptionen in den Pull-Down-Menüs aus. Nach Klick auf "Suchen" erscheint die Ergebnisliste.

- Suchbegriffe werden automatisch mit **UND** verknüpft.

- Abkürzen mit * oder ?

- **Exakte Wortfolge?**
Suchbegriffe werden in der im Suchfeld eingegebenen Reihenfolge durchsucht.

- [CCL-Expertensuche](#)

Abb. 5: Recherche nach einem Aufsatz in einer Sammlung eines einzelnen Autors in der Österreichischen Nationalbibliothek

3.3 Lösungsansätze

In den bayerischen Universitätsbibliotheken wird die Suchmaschinenteknologie Fast (Fast Search and Transfer) eingesetzt.²⁰ So kann in jeder Bibliothek ein parametrisierbarer Index aufgebaut werden. Obwohl in Untersätzen für Stücktitel die Verfasserinformation im entsprechenden Feld fehlt, kann der Index mit Autoren angereichert werden, um beispielsweise eine Sortierung nach Verfasser zu erlauben. Diese zusätzlichen Informationen sind über das Freitext-Feld suchbar. Auf diese Weise löst die Verwendung der einfachen Suche das Schiller-Räuber-Problem in einigen Bibliotheken, unter anderem in den Universitätsbibliotheken Augsburg, Erlangen-Nürnberg und Regensburg (Abb. 6 und 7) oder der Universitäts- und Staatlichen Bibliothek Passau (UB/SB Passau). Außerdem ist geplant, Bände parametergesteuert mit Informationen aus den übergeordneten Aufnahmen anzureichern, um das Schiller-Räuber-Problem zu lösen.

Ihre Suchanfrage Titel(wörter) = Gefährten AND Autor/Hrsg. = Tolkien

Regensburger Katalog (1/1)

–Der Herr der Ringe: die Gefährten

ORT, VERLAG, JAHR: [S.I.], New Line Home Entertainment, 2002

[in die Merkliste](#)

Exemplare **Bestellen und mehr!** **mehr zum Titel**

Signatur Fußnoten	Zweigstelle	Status	Standort
F 02/HN 8404 H56.002 D9-1,DVD+1	HS.R/ Seybothstr. / Freihandbestand	bestellbar	Mediothek / TB Seybothstraße Wegweiser

Abb. 6: Ein einzelner Film als Ergebnis der Suche nach „Die Gefährten“ von Tolkien in Titel- und Verfasserfeld in der UB Regensburg

²⁰ E-Mail-Auskunft von Gerhard Stumpf, UB Augsburg, am 12. Mai 2010 und von Inge Lederer, BSB München, am 20. Mai 2010

Ihre Suchanfrage Freie Suche = Tolkien Gefährten

Treffer eingrenzen	Treffer Regensburger Katalog (6)
Fach Allgemeines (2) Analistik / Ame... (2) Pädagogik (1)	1. Der Herr der Ringe: die Gefährten 2002 F 02/HN 8404 H56.002 D9-1,DVD+1 bestellbar zum Dokument in die Merkliste
Schlagwort The lord of th... (2) Filmarchitektur (1) Landschaft <Motiv> (1) Landschaftsanalyse (1) Landschaftsbild (1) Mehr anzeigen...	2. Fantastische Landschaften Schäfer, Roland 2005 11/AP 59800 L866 Ein oder mehrere Exemplare dieses Titels sind in der aktuellen Zweigstelle verfügbar. zum Dokument in die Merkliste
Schlagwortkette Filmarchitektur... (1) Phantastischer ... (1) The lord of th... (1) The lord of th... (1)	3. Der Herr der Ringe/1 Tolkien, John R. R. 1972 16/OA 730 T649 H5-1 Ein oder mehrere Exemplare dieses Titels sind in der aktuellen Zweigstelle verfügbar. zum Dokument in die Merkliste
Jahr ≤ 1986 (1) 1987 - 2002 (3) 2003 - 2005 (1) ≥ 2006 (1)	4. Der Herr der Ringe/1 Tolkien, John R. R. 2002 F 03/HN 8404 H56.002-1+1 bestellbar zum Dokument in die Merkliste
Sprache Deutsch (5) Englisch (1) unbekannte Sprache (1)	5. Der Herr der Ringe Tolkien, John R. R. 2002 9996/HN 8404 H564.2002 Beachten Sie bitte Zweigstelle und Statusangaben in der Vollanzeige; Bestellung bzw. Vormerkung ist nicht möglich. zum Dokument in die Merkliste
Erscheinungsform Monographie (5) DVD/CD-ROM (1) Film-DVD (1)	6. Nach "Mittelerde" und zurück Baßler, Wolfgang 2007 00/DW 4100 B321 bestellbar zum Dokument in die Merkliste
Autor Tolkien, John R... (2) Baßler, Wolfgang (1) Freymann, Ebba... (1) Höchtl, Franz (1) Jackson, Peter (1) Mehr anzeigen...	

Abb. 7: Gleicher Online-Katalog, gleiche Suchbegriffe, anderes Suchfeld: ein Film, eine Gesamtausgabe, zwei Bände und zwei weitere Monographien zum Thema als Ergebnis der Freitextsuche.

Die SLUB Dresden (Sächsische Landesbibliothek, Staats- und Universitätsbibliothek Dresden) hat für das Schiller-Räuber-Problem in der erweiterten Suche einen Weg gefunden, den Nutzer zumindest nicht mit einer Null-Treffer-Nachricht abzuspeisen. Wenn Titel und Verfasser zusammen kein Ergebnis erbringen, wird für den ersten Suchterm – sofern die Suchmaske vom Nutzer nicht geändert wurde, ist das der Titel – die Indexliste angeboten (Abb. 8). Darin kann der Nutzer den ähnlichsten Titel wählen und sich die Treffer für diese Suche anzeigen lassen.

Wenn es den gesuchten Titel sehr häufig gibt, der Suchterm nicht am Anfang des Terms steht oder der Nutzer nicht genau weiß, was er sucht, ist es für ihn schwer oder unmöglich, aus der möglicherweise langen Indexliste das richtige Buch auszuwählen. Aber zumindest ist es bei vielen einfachen Suchanfragen möglich, den Nutzer trotz des Schiller-Räuber-Problems zu der gesuchten Aufnahme zu führen.

Sie befinden sich hier: > Erweitertes Suchen > Indexliste der Begriffe

Search Results RSS Feed

Die Suche nach den ähnlichsten Indexeinträgen zu Ihrem Suchbegriff Titel **Gefährten** ergibt 13 Einträge

Nr.	exakte Treffer	Indexiertes Feld
1	(6)	GEFAEHRTEN
2	(1)	GEFAEHRTEN 3 4 1920 21 H 1 12
3	(3)	GEFAEHRTEN ANNA SEGHERS
4	(1)	GEFAEHRTEN AUF GEMEINSAMEN WEG
5	(1)	GEFAEHRTEN DER WILDHARK
6	(1)	GEFAEHRTEN DES MEERES
7	(2)	GEFAEHRTEN DES STURMWINDS
8	(2)	GEFAEHRTEN DES STURMWINDS ARR
9	(1)	GEFAEHRTEN IM UNGLUECK
10	(1)	GEFAEHRTEN UND FEINDE DES MENSCHEN
11	(1)	GEFAEHRTEN UND HELFER
12	(1)	GEFAEHRTEN ZUR LINKEN HAND
13	(1)	GEFAEHRTENBEWEGUNG DES HL FRANZISKUS UBERTINO DA CASALE DER LEBENSBAUM GIOTTOS FRESKEN DER

Abb. 8: Ergebnis der Suche nach Tolkiens „Die Gefährten“ über Titel und Verfasserfeld in der SLUB Dresden. Der erste Indexeintrag führt zu zwei Büchern und drei Verfilmungen des ersten Teils von „Der Herr der Ringe“, sowie zu „Aufstand der Fischer von St. Barbara“ von Anna Seghers.

Um das Schiller-Räuber-Problem zu umgehen, gibt es aus technischer Sicht zwei Lösungsmöglichkeiten: das mehrstufige Retrieval und die Expansion der Daten.²¹

Das mehrstufige Retrieval arbeitet mit Verknüpfungen zu externen Normdatenbanken, zum Beispiel über Personen-IDs zur Personen-normdatei, so dass auch andere Namensformen gefunden werden können.

Mehrstufiges Retrieval könnte für mehrbändige Werke verwendet werden, indem die Datensätze zunächst normal durchsucht werden, zum Beispiel nach „Tolkien“ und „Gefährten“. Statt die Treffermengen jedoch direkt zu vereinigen, wird für jeden gefundenen Gesamttitel zusätzlich die Stücktitelaufnahme durchsucht. Erst danach wird die endgültige Treffermenge gebildet, die dem Nutzer präsentiert wird.

Das mehrstufige Retrieval erfordert wenig Speicheraufwand und ist datennah. Allerdings ist es sehr langsam und fehleranfällig und wird daher für mehrbändige Werke nicht angewandt.

²¹ Persönliche und E-Mail-Auskunft von Magnus Pfeffer, UB Mannheim, am 31. März und 10. Mai 2010

Expansion der Daten bedeutet, dass Informationen aus externen Datenbanken in die Aufnahmen kopiert werden. Im Fall von mehrbändigen Werken entspricht der Hauptsatz der Gesamtaufnahme der externen Quelle, deren Informationen in den Untersatz eingefügt werden. Für die Präsentation können weiterhin nur die Angaben des Stücktitels verwendet werden. Dieses Verfahren bietet gute Indexierbarkeit, braucht aber viel Speicherplatz. Wenn Normdaten geändert werden, entsteht ein sehr hoher Aufwand für die Neuexpansion und -indexierung, weil alle Angaben in allen Sätzen erneuert werden.

In einigen Systemen, zum Beispiel Primo, erfolgt die Expansion automatisch, in anderen muss sie beim Katalogisieren angestoßen werden. Im Pica-System des Südwestdeutschen Bibliotheksverbunds (SWB) zum Beispiel werden Bände in F-Sätzen für Stücktitelaufnahmen bzw. in f-Sätzen für Bandaufführungen katalogisiert, die Verknüpfung wird über eine ID-Nummer in Feld 4160 angegeben.²² Legt man einen Band-Satz an, werden nicht nur die Verknüpfung in Feld 4160, sondern auch Informationen wie Verfasser, Erscheinungsort, Verlag aus der Gesamtaufnahme übernommen.

²² Vgl. Katalogisierung mehrbändiger begrenzter Werke, S. 2 – 4

4. Darstellung mehrbändiger Werke in Online-Katalogen deutscher und österreichischer Bibliotheken

4.1 Erschließung und Suchmöglichkeiten

Anders als Zettelkataloge sind Online-Kataloge keine statischen Karten. Sie bieten mehr als nur einen Sucheinstieg an, teilweise sogar eine Suche im Inhaltsverzeichnis. Neben der Möglichkeit, auf diese Weise mehr Treffer zu erzielen, sind oftmals schon in der Suchmaske Kriterien zur Einschränkung der Ergebnisse vorhanden, zum Beispiel Zweigstelle, Erscheinungszeitraum oder Materialtyp. Vor allem Zeitungen und Zeitschriften können gezielt gesucht werden, manchmal sind sie noch in einem separaten Zeitschriftenkatalog verzeichnet. Weitere häufige Materialtypen sind Monographien oder – unter den verschiedensten Bezeichnungen – Schriftenreihen. Im Katalog des Zentrums für Literatur- und Kulturforschung in Berlin kann die Suche auf gesammelte Werke eingeschränkt werden, weil diese für die Literaturwissenschaft von hoher Bedeutung sind.

Doch nicht nur die neue Technik beeinflusst die Suchmöglichkeiten, entscheidend ist die Frage, was und in welcher Tiefe in einer Bibliothek erschlossen wird. Die Titelaufnahmen bilden die Quelle für die Suche und Informationen, die nicht katalogisiert werden, können auch nicht gefunden werden.

Obwohl traditionell nur verzeichnet wird, was selbständig erschienen ist,²³ wird diese Einschränkung nicht mehr streng befolgt. Meist werden nur Artikel eines Spezialgebietes erschlossen, daher findet sich diese Suchmöglichkeit oft in Regionalbibliographien oder in den Katalogen von Landesbibliotheken und teilweise in Verbundkatalogen, die diese Spezialkataloge integrieren. In der Bayerischen Bibliographie können beispielsweise über das Suchfeld „Zeitschrift/Sammelwerk“ alle verzeichneten Artikel einer bestimmten Zeitschrift gesucht und mit einem zweiten Suchfeld ergänzt werden.

²³ Vgl. Haller: Katalogisierung nach den RAK-WB, S. 13f

Die ÖNB und die ULB Tirol erschließen einzelne Beiträge in Aufsatzsammlungen auch ohne regionalen Bezug (siehe 3.2 Das so genannte „Schiller-Räuber-Problem“, S. 12ff). In den Primo-Suchoberflächen der ULB Tirol und der UB Wien scheint eine separate Suche nach Artikeln nach der Anmeldung mit dem Nutzerschein möglich. Die UB Mannheim bindet kostenlose Online-Angebote in ihren Katalog ein und macht somit zahlreiche Zeitungsartikel suchbar.

In Online-Katalogen von Bibliotheken, die unselbständige Aufsätze nicht eigens erschließen, kann die Suche danach über Inhaltsverzeichnisse realisiert werden. Die Vorarlberger Landesbibliothek bietet neben der Suche in bestimmten Zeitschriften über das Suchfeld „Artikel in Zeitschriften (Eingabe ZS-Titel)“ eine Suche in Inhaltsverzeichnissen mit Hilfe von Dandelion an. Die Suche im Inhaltsverzeichnis ist in den Katalogen der ULB Düsseldorf und der UB Heidelberg direkt integriert. Die ULB Düsseldorf ermöglicht über das Suchfeld „Wörter aus dem Inhaltsverzeichnis“ die Suche nach Aufsätzen auch in Kombination mit dem Autor – natürlich nur, wenn die Titelaufnahme mit dem Inhaltsverzeichnis angereichert ist (Abb. 9). In der UB Heidelberg sind Aufsätze nur über die Inhaltsverzeichnis-Suche auffindbar, wenn das Inhaltsverzeichnis nicht extern als pdf-Datei hinterlegt ist (Abb. 10).

Das Ergebnis solcher Suchanfragen hängt jedoch stark vom Zufall ab, da nicht alle Inhaltsverzeichnisse erfasst und suchbar sind. Zudem sind die bibliographischen Angaben der Aufsätze selten im Index verzeichnet.

Ein oder mehrere Wörter eingeben	Anzahl Treffer
Die Brüder Grimm und Perrault	2
Rölleke	58
Total: 1	

Abb. 9: Suche nach Aufsätzen über das Inhaltsverzeichnis in Kombination mit dem Verfasser in der ULB Düsseldorf

[Einfache Suche](#)
[Erweiterte Suche](#)
[Konto](#)
[Merkliste](#)
[Fernleihe](#)
[Leihstelle](#)

Freitext

▼

Grimms Märchen als sprachliches Kunstwerk

und

▼

Titel (-stichworte)

▼

Index

und

▼

Autor

▼

Rölleke

Index

Sortierung: Relevanz ▼
☐ Vervollständigen

Felder leeren

Suchen

+ Optionen

+ Freitext: Tipps zur Suche

1 Treffer in HEIDI
 (RSS: Neue Titel zu dieser Suche)
 Druckansicht

1. Rölleke, Heinz: **"Alt wie der Wald"** : Reden und Aufsätze zu den Märchen der Brüder Grimm / Heinz Rölleke
Trier: WVT Wissenschaftlicher Verlag Trier, **2006**. - 274 S.
(Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 70)
Themen: **Kinder- und Hausmärchen**
→ **ÜBERGEORDNETE AUFNAHME** → **ÄHNLICHE TITEL SUCHEN**

BibTip

Inhaltsverzeichnis

[-] Treffer in Inhaltsverzeichnis, Abstract etc.:

Grimms Maerchen als sprachliches Kunstwerk... Maerchen als sprachliches Kunstwerk 3... Literarische Rezeption Grimms Maerchen und die... Grimms Maerchen und Volksliterarisches... Grimms Maerchen im Werk Wilhelm Raabes 259

Abb. 10: Suche nach Aufsätzen über Freitext- und Verfasserfeld in der UB Heidelberg

4.2 Arten der Titelaufnahmen in der Trefferliste

Wenn eine Suche mehr als ein Ergebnis erzielt, generiert das Bibliothekssystem eine Trefferliste, in der die gefundenen Medien mittels einer Kurzanzeige mit den wichtigsten Informationen aufgeführt werden.

Online-Kataloge bieten verschiedene Sortierkriterien an, neben Verfassernamen, Titel und Erscheinungsjahr zum Beispiel Popularität oder – ähnlich der Sortierung in Suchmaschinen – Relevanz. Diese Auswahl zur Sortierung kann in der Suchmaske (Abb. 11) oder in der Trefferanzeige integriert sein, so dass der Nutzer die Trefferliste direkt umsortieren lassen kann (Abb. 12).

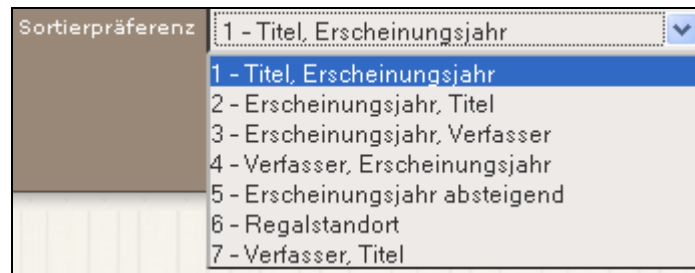


Abb. 11: Sortiermöglichkeiten in der Suchmaske der SLUB Dresden



Abb. 12: Sortiermöglichkeiten in der Trefferliste des Kölner Universitätsgesamtkatalogs

Bei dem Erscheinungsjahr als voreingestellter oder einziger Sortiermöglichkeit erscheinen Gesamtaufnahmen am Ende der Trefferliste, wenn sie den RAK entsprechend kein Jahr enthalten. Bei sehr langen, mehrseitigen Trefferlisten dringt der Bibliotheksnutzer womöglich gar nicht bis zu ihnen vor.

Lange Trefferlisten sind generell nicht sehr nützlich: Bekanntermaßen sehen sich die meisten Nutzer nur wenige Trefferseiten an, oft sogar nur die erste.²⁴ Es sollte daher möglich sein, die Treffermenge zu verfeinern. Einschränkungen sind meist in der Suchmaske möglich, doch oft erkennt man erst, dass eine Suche zu viele Treffer ergibt, wenn sie durchgeführt wurde. Natürlich kann man die Suche mit zusätzlichen Begriffen und Einschränkungen wiederholen, doch dieses Verfahren ist durch die erneute Eingabe aller Suchbegriffe sehr zeitaufwändig und umständlich.

Einige Systeme erlauben es, eine umfangreiche Trefferliste nach der eigentlichen Suche mit weiteren Kriterien wie Erscheinungsjahr, Autor, Schlagwort oder Medientyp zu verfeinern, ohne eine neue Su-

²⁴ Vgl. Slone: Encounters with the OPAC, S. 762

che zu starten. Über die Einschränkung auf einen bestimmten Medientyp können oft gezielt Gesamt- oder Stücktitelaufnahmen ausgewählt werden.

Der Kölner Universitätsgesamtkatalog (KUG), der Aleph-Katalog der UB Graz (Abb. 13) und Libero-Kataloge wie in der UB Leipzig (Abb. 14) erlauben eine nachträgliche Einschränkung der Suche durch den Sprung in die Suchmaske, wo der ursprünglichen Suchanfrage weitere Kriterien hinzugefügt werden können.

Ergebnisliste filtern
Alle Felder= National Geographic

- [Stichwort](#)
- [Jahr](#)
- [Nicht entlehnte Titel](#)

-
-
-

Abb. 13: Nachträgliche Einschränkung der Suchergebnisse im Online-Katalog der UB Graz

Suche verfeinern

Suche verfeinern

Suchhistorie » Index »

Zweigstelle Neue Suchbegriffe »

Verfasser enthält » Verlag enthält »

Einschränken nach Erscheinungsjahr von bis Erscheinungsjahr

Einschränken nach Medientyp **Einschränken nach Literaturabteilung** **EINSCHRÄNKEN**

- ☐ Monographie »
- ☒ Zeitschriften, Periodika »
- ☐ Online-Ressourcen, eBooks »
- ☐ Audio-visuelle Medien »
- ☐ Noten »
- ☐ Karten »
- ☐ Hochschulschriften »

- ☐ Freihand »
- ☐ Lehrbuchsammlung »

Abb. 14: Nachträgliche Einschränkung der Suchergebnisse im Katalog der UB Leipzig

Komfortabler ist die Einschränkung der Treffer über Suchergebnisfilter, auch facettiertes Browsen oder Drill-Down genannt.²⁵ Neben der Trefferliste wird eine Spalte eingeblendet, die verschiedene Merkmale aufführt, an Hand derer die Treffermenge eingeschränkt werden kann. Diese Kriterien werden unter Oberbegriffe wie Urheberschaft, Erscheinungsjahr, Schlagwort, Sprache oder Medientyp gruppiert. Sie werden über ein Drill-Down-Menü angeboten und nach der Anzahl der verknüpften Medien sortiert. Jede Einschränkung kann einzeln wieder zurückgenommen werden, doch leider können nicht mehrere Einschränkungen einer Merkmalsgruppe ausgewählt werden.

Suchergebnisfilter werden in den Sisis-Sunrise- und Primo-Katalogen angewandt, aber auch in Eigenentwicklungen wie dem Katalog der UB Heidelberg.

Die Einschränkungskriterien sind unterschiedlich fein. In der UB Mannheim gibt es zwei Kategorien für die Medienart: Unter „Nur zeigen“ finden sich allgemeine Bezeichnungen wie „Mikroformen“, „Online Ressource“ oder „Printmedien“, unter „Typ der Ressource“ wird weiter aufgegliedert in „Aufsätze“, „Bücher“, „Zeitschriften“ etc. Gesamtaufnahmen laufen dabei jeweils unter „Sonstiges“ (Abb. 15).

²⁵ Vgl. Kneifel: Innovationspreis 2009 – Mit Web 2.0 zum Online-Katalog der nächsten Generation, S.57 und Breeding: Next-generation library catalogs, S. 12

1		Der Herr der Ringe. 3. Die Wiederkehr des Königs. The lord of the rings (Details ansehen) John R. R. Tolkien Wolfgang Krege [Übers.] Stuttgart : Klett-Cotta 2001 Zur Merkliste hinzufügen Verfügbar (Hol_es) Standorte	
2		Der Herr der Ringe. 3. Die Wiederkehr des Königs. The lord of the rings (Details ansehen) John R. R. Tolkien Wolfgang Krege [Übers.] Stuttgart : Klett-Cotta 2002 Zur Merkliste hinzufügen Verfügbar (Hol_es) Standorte	
3		Memorandum / Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik (Details ansehen) Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik In: Blätter für deutsche und internationale Politik. - Berlin. - (1994). - ISSN 006-4416, ZDB-ID 11460 1994 Zur Merkliste hinzufügen Kein Volltext (Hol_es)	
4		Schriftenreihe / Institut für Verkehrswesen, Universität Karlsruhe (TH) (Details ansehen) Institut für Verkehrswesen Karlsruhe : Inst. für Verkehrswesen 1972 - Zur Merkliste hinzufügen Prüfen Sie die Verfügbarkeit (Hol_es)	
5		Manuskript / Institut für Versicherungswissenschaft, Universität Mannheim (Details ansehen) Institut für Versicherungswissenschaft Mannheim : Univ. Inst. für Versicherungswiss. Zur Merkliste hinzufügen Online-Zugriff frei (Hol_es)	
6		Materialien / DIW (Details ansehen) Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung Berlin 2001 - 2004 Zur Merkliste hinzufügen Online-Zugriff frei (Hol_es)	
7		International comparison of household savings behaviour : the German savings puzzle (Details ansehen) Axel Börsch-Supan [S.l.] : MEA 2002 Zur Merkliste hinzufügen	

Meine Ergebnisse verbessern
Suchergebnisse einschränken auf:
Nur zeigen:
 > Sonstiges (104.625)
 > Online Ressource (4.364.732)
 > AV-Medien (4.868)
 > Mikroformen (30.311)
[Zeige 1 weitere](#)

Schlagwort:
 > Deutschland (72.456)
 > Online-Publikation (21.818)
 > Europäische Union (10.943)
 > Europa (8.995)
 > Unternehmen (7.672)
[Zeige 15 weitere](#)

Erscheinungsjahr:
 > nach 1995 (15.378.356)
 > 1981 bis 1995 (4.103.507)
 > 1967 bis 1981 (1.325.781)
 > 1953 bis 1967 (687.783)
 > vor 1953 (1.466.314)

Typ der Ressource:
 > Aufsätze (19.836.884)
 > Bücher (1.605.691)
 > Sonstiges (109.039)
 > Zeitschriften (73.126)
 > AV-Medien (4.868)
[Zeige 5 weitere](#)

Sprache:
 > Englisch (3.954.735)
 > Deutsch (1.808.337)
 > Französisch (137.396)
 > Latein (55.469)

Abb. 15: Suchergebnisfilter in der UB Mannheim

Die UB Wien (Abb. 16) und die ULB Tirol gliedern in der Kategorie „Medium“ beispielsweise nach „Artikel“, „Buch“, „DVD/CD-ROM“, „Filmmaterial“ und erwähnen hier explizit mehrbändige Werke und Schriftenreihen.

Autor/in: > Rolke, H. (6) > Internationale Germanistentagung Germanistik ohne Grenzen <1. 2007, Oradea> (4) > János-Szatmári (4) > Zmegac, V. (4) > Kosok, H. (3) Zeige 15 weitere	3		Kulturkonzepte in Alfred Döblins "Amazonas"-Trilogie : Interkulturalität im Spannungsverhältnis von Universalismus und Relativismus (Details ansehen) Heinze, Dagmar Trier : WVT, Wiss. Verl. 2003 Zu Meinem Bereich hinzufügen In Bibliothek verfügbar (un)		
	4		Else Lasker-Schülers Hebräische Balladen (Details ansehen) Radde, Christine Trier : WVT, Wiss. Verl. Trier 1998 Zu Meinem Bereich hinzufügen In Bibliothek verfügbar (un)		
	5		Nebeninschriften : Brüder Grimm ; Armin u. Brentano ; Droste-Hülshoff ; literarhistorische Studien (Details ansehen) Rolleke, Heinz Bonn : Bouvier 1980 Zu Meinem Bereich hinzufügen In Bibliothek verfügbar (un)		
	6		Rilke through a glass darkly : poetry of R. M. Rilke and its English translations ; a critical comparison (Details ansehen) Woods, Roy Trier : WVT, Wiss. Verl. Trier 1990 Zu Meinem Bereich hinzufügen In Bibliothek verfügbar (un)		
	7		Samuel Beckett : Dramatische Form als Medium d. Reflexion (Details ansehen) Laass, Henner Bonn : Bouvier 1978 ⊕ Dies ist 1 von 2 Ausgaben Zu Meinem Bereich hinzufügen In Bibliothek verfügbar (un)		
	8		Doris Lessings Darstellung alternativer Welten : eine Untersuchung im Kontext des zeitgenössischen Romans (Details ansehen) Krebs, Claudia Trier : WVT, Wiss. Verl. Trier 2000 Zu Meinem Bereich hinzufügen Verfügbarkeit prüfen (un)		
	9		Harold Pinters Dramentechnik : gestalterische Mittel im Kontext des Gesamtwerkes (Details ansehen) Imhof, Rüdiger Bonn : Bouvier 1976 Zu Meinem Bereich hinzufügen In Bibliothek verfügbar (un)		
	Erscheinungsjahr: > Nach 2004 (21) > 1998 bis 2004 (35) > 1988 bis 1998 (33) > 1979 bis 1988 (15) > Vor 1979 (15)				
	Sprache: > Deutsch (78) > Englisch (9) > Polnisch (2) > Französisch (1)				
Medium: > Buch (71) > Schriftenreihe (28) > Mehrbändig (3) > Zeitschrift/Zeitung (1)					
Form: > Aufsatzsammlung (15) > Kongress (11) > Originaltext (2) Zeige 3 weitere					
Basisklassifikation: > 15.07 - Kulturgeschichte (1) > 17.00 - Sprach- und Literaturwissenschaft: Allgemeines (1) > 17.81 - Epik, Prosa (1) Zeige 7 weitere					

Abb. 16: Suchergebnisfilter in der UB Wien

Sisis-Sunrise-Kataloge beschränken sich nicht auf die physische Form der Medien, sondern führen unter „Erscheinungsform“ auch Merk-

male wie „Festschrift“, „Hochschulschrift“ oder „Konferenzband“ auf. Die Medien in der UB Augsburg können mit mehr als einem Kriterium versehen werden, daher ist nicht nur die Einschränkung auf einen Materialtyp, sondern auch auf bestimmte Sondersammlungen möglich. Die UB Augsburg (Abb. 17) und die UB/SB Passau ermöglichen die Einschränkung auf mehrbändige Werke und Schriftenreihen, die UB Erlangen-Nürnberg hingegen lässt diese Merkmale nicht anzeigen.

Treffer eingrenzen	Treffer UB Augsburg (40)
<input type="checkbox"/> Fach Germanistik / N... (22) Anglistik / Ame... (11) Sprach-/Literat... (6) keine Angabe (4) Musikwissenschaft (2) Mehr anzeigen...	1. "Und was der ganzen Menschheit zugeteilt ist" Rölleke, Heinz 2009 01/8 047540 bestellbar zum Dokument in die Merklste
<input type="checkbox"/> Themen/Schlagwörter (grob) Literatur (7) Aufsatzsammlung (6) Deutsch (6) Englisch (6) Kongress (4) Mehr anzeigen...	2. Ambivalenz und Kohärenz 2009 64/GE 5961 A139 Ein oder mehrere Exemplare im Präsenzbestand (Wochenendausleihe), eventuell zusätzliche Exemplare ausleihbar. zum Dokument in die Merklste
<input type="checkbox"/> Themen/Schlagwörter (präzise) Deutsch / Märch... (2) Arnim, Achim -v... (1) Banyville, John ... (1) Beckett, Samuel (1) Beckett, Samuel... (1) Mehr anzeigen...	3. Alttestamentliche Frauengestalten in US-amerikanischen Romanen von Autorinnen seit 1990 Högn, Birgit 2007 65/HU 1819 H693 Ein oder mehrere Exemplare im Präsenzbestand (Wochenendausleihe), eventuell zusätzliche Exemplare ausleihbar. zum Dokument in die Merklste
<input type="checkbox"/> Erscheinungsjahre ≤ 1979 (7) 1980 - 1995 (13) 1996 - 1999 (11) ≥ 2000 (9)	4. Geschichte der literarischen Kommunikation Nowak, Helge 2006 65/HG 105 N946 Ein oder mehrere Exemplare im Präsenzbestand (Wochenendausleihe), eventuell zusätzliche Exemplare ausleihbar. zum Dokument in die Merklste
<input type="checkbox"/> Sprache Deutsch (34) Englisch (5) keine Angabe (3)	5. Zwischen Welt und Text Kampen, Gerd 2002 65/HN 1331 K15 Ein oder mehrere Exemplare im Präsenzbestand (Wochenendausleihe), eventuell zusätzliche Exemplare ausleihbar. zum Dokument in die Merklste
<input type="checkbox"/> Erscheinungsform/Code Monographie (36) Hochschulschrift (16) Schriftenreihe (4) Konferenzband (2)	6. Opera impura Schmidt, Stephan Sebastian 2002 73/LQ 84000 S354 Ein oder mehrere Exemplare im Präsenzbestand (Wochenendausleihe), eventuell zusätzliche Exemplare ausleihbar. zum Dokument in die Merklste
<input type="checkbox"/> Autor/Herausgeber Rölleke, Heinz (6) Grimm, Jacob (2) Abel, Julia (1) Barth, Johannes (1)	7. Grenzen des Frau-Seins und Versuche einer Überwindung Rüter, Beate 2002 01/HN 9990 F471 R921 bestellbar zum Dokument in die Merklste

Abb. 17: Suchergebnisfilter im Sisis-Sunrise-Katalog der UB Augsburg

Auch die UB Heidelberg bietet einen Suchergebnisfilter an. Das Merkmal der Medienart ist jedoch nur eingeschränkt nutzbar, da die meisten Medien „ohne Angabe“ sind. Unter „Dokumenttyp“ erfolgt eine genauere Aufgliederung in Kriterien wie „Aufsatzsammlung“, „Bibliographie“, „Katalog“, „Kongress“, doch finden sich auch hier zahlreiche nicht klassifizierte Medien (Abb. 18).

Treffer einschränken:

- ☒ Jahr
- ☒ Einrichtung
- ☒ Sprache
- ☐ Medienart
 - ohne Angabe (8)
 - DVD-Video (1)
 - Videokassette (1)
- ☒ Schlagwörter
- ☐ Dokumenttyp
 - ohne Angabe (10)
- ☒ Personen

Abb. 18: Fehlende Angaben im Suchergebnisfilter der UB Heidelberg

Mit Hilfe von Suchergebnisfiltern kann der Nutzer die Trefferliste verkürzen, indem er die Schlagwörter auswählt, die sein Thema am besten beschreiben. Oftmals sind Trefferlisten aber nicht nur sehr lang, weil die Bibliothek viel passende Literatur besitzt, sondern weil sowohl Gesamt- als auch Stücktitelaufnahmen angezeigt werden. Könnte man die Liste also nicht kürzen, ausgehend von den üblichen Lesegewohnheiten? Bei gezählten Schriftenreihen sind vermutlich die einzelnen Bände wichtiger als die Gesamtaufnahme. Wer aber im Katalog nach einem Lexikon sucht, will keine Informationen zu einem bestimmten Band, sondern vielmehr den Standort des Gesamtwerks ermitteln, daher ist es nicht sehr sinnvoll, an die zwanzig Bandaufnahmen zu zeigen.

Auf Grund der vielfältigen Suchmöglichkeiten in Online-Katalogen variiert die Trefferliste stark, was eine einheitliche Klassifizierung erschwert. Es macht einen Unterschied, ob man nach einem mehrbändigen begrenzten Werk oder einer Schriftenreihe sucht, welches Suchfeld man benutzt – Titel-, Reihen- oder Freitextfeld – und ob man das Ergebnis einschränken lässt, zum Beispiel auf Periodika oder mehrbändige Werke.

So findet man im SWB über die Freitextsuche sowohl Gesamt- als auch Stücktitelaufnahmen, über das Titelfeld jedoch nur Gesamtaufnahmen. Wählt man das Reihensuchfeld, das hier mit „Teil e.

mehrbdg. Werkes oder Serie“ beschrieben wird, werden ausschließlich Stücktitelaufnahmen angezeigt.

In der UB Augsburg ergibt sowohl die Freitext- als auch die Titelsuche Gesamt- und Stücktitelaufnahmen von Schriftenreihen als Treffer, von mehrbändigen begrenzten Werken werden jedoch nur die Gesamtaufnahmen angezeigt – ein Umstand, der durch das Schiller-Räuber-Problem bedingt ist.

Die RAK gestatten den Verzicht auf Gesamtaufnahmen in Online-Katalogen, wenn „die Gesamttitel und deren Bandzählungen recherchierfähig sind“²⁶. In der Praxis wird dies aber kaum angewandt, zumal in Trefferlisten seltener auf die Anzeige der Gesamt- als auf die Anzeige von Stücktitelaufnahmen verzichtet wird:

In vielen Online-Katalogen gelangt der Nutzer bei einer Suche nach dem Gesamttitel im Titelfeld zuerst auf die Gesamtaufnahme, von der aus er weitergeleitet wird, zum Beispiel im HBZ (Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen), in der ÖNB, der UB Kiel (Abb. 19), im KUG, in der UB Leipzig und in der ULB Düsseldorf. Dies kann wie in der UB Kiel erreicht werden, indem in Stücktitelaufnahmen auf die Indexierung der Gesamttitel verzichtet wird. Dadurch sind die Stücktitelkategorien, die den Gesamttitel enthalten, nicht im Generalindex enthalten und werden bei der Suche nach dem Gesamttitel nicht ausgegeben.²⁷

Das HBZ, der SWB, die Universitätsbibliotheken Chemnitz, Erlangen-Nürnberg, Kiel, Leipzig, Paderborn, Trier und die ULB Münster zeigen Stücktitelaufnahmen nur bei einer Suche im Reihensfeld direkt an.

²⁶ RAK-WB, S. XXI und vgl. ebd., § 110.3, S. 14

²⁷ E-Mail-Auskunft von Hans-Peter Kluge, UB Kiel, am 17. Mai 2010

Suchgeschichte		Kurzliste	Titeldaten
■ Ihre Aktion suchen [und] (Titel Namen Themen [TNT]) Herr der Ringe eingrenzen (Nachname, Vorname (Verf., Hrsg...) [PER]) Tolkien			
	1. Der Herr der Ringe / J. R. R. Tolkien. - [Neuübers.], einbd. dt. Ausg., 10. Aufl. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2002		
	2. J. R. R. Tolkien, die Karte von Mittelerde / Brian Sibley. - Stuttgart : Klett-Cotta, 1995		
	3. Der Herr der Ringe / John Ronald Reuel Tolkien. - Stuttgart : Klett-Cotta, 1979-		
	4. Der Herr der Ringe / John Ronald Reuel Tolkien. - Stuttgart : Hobbit Pr. im Klett Verl., 1969-1978		
	5. Der Herr der Ringe / John R. R. Tolkien. - Stuttgart : Klett-Cotta, 19XX		
	6. Die Geschichte des grossen Ringkrieges : Der Hobbit und Der Herr der Ringe / John R. R. Tolkien. - Stuttgart : Klett-Cotta, 19XX		
	7. Der Herr der Ringe / John R. R. Tolkien. - Sonderausg., [Kassettenausg.]. - Stuttgart : Klett-Cotta, 19XX		

Abb. 19: Der Online-Katalog der UB Kiel zeigt als Ergebnis der Suche nach Tolkiens „Herr der Ringe“ nur die Gesamtausgabe und Gesamtaufnahmen, keine Stücktitelaufnahmen.

4.3 Unterscheidung von Gesamt- und Stücktitelaufnahmen in der Trefferliste

In den meisten Fällen werden in der Trefferliste sowohl Gesamt- als auch Stücktitelaufnahmen angezeigt, überwiegend ohne dass sie einander sinnvoll zugeordnet werden. Unabhängig von der Länge der Trefferliste sollten schon hier Gesamt- und Stücktitel unterscheidbar sein, ohne erst in einem weiteren Schritt zur Vollanzeige weiterklicken zu müssen.

In vielen Online-Katalogen sind die Unterschiede zwischen einer Gesamt- und einer Stücktitelaufnahme so gering und unauffällig, dass sie kaum zu erkennen sind, erst recht nicht mit einem eher flüchtigen Blick und ohne bibliothekarisches Fachwissen.

Häufig bleibt es dem Nutzer überlassen, die vorhandenen Angaben bzw. deren Fehlen ohne weitere Hilfestellungen zu interpretieren. Bibliothekare kennen und erkennen die Struktur von Titelaufnahmen, doch ein ungeübter Nutzer kann aus dem Fehlen des Verfassers kaum auf einen Band oder aus dem Fehlen des Standorts auf ein mehrbändiges Werk schließen.

In der Kurztitelanzeige der UB Klagenfurt können beispielsweise zwar die Einzelbände von Kindlers neuem Literatur-Lexikon durch die angehängte Bandzählung erkannt werden, aber das mehrbändige „Hauptwerke der englischen Literatur“ unterscheidet sich von dem einbändigen Buch „Hauptwerke der französischen Literatur“ nur durch das Fehlen der Jahresangabe und des Links zum Exemplar (Abb. 20).

#	Autor/in	Titel / Band	Jahr	Exemplar
1	<input type="checkbox"/> Thies, Henning [Hrsg.]	Hauptwerke der englischen Literatur		
2	<input type="checkbox"/> Schwendemann, Irene [Hrsg.]	Hauptwerke der französischen Literatur	1983	Bestand
3	<input type="checkbox"/> Rössig, Wolfgang [Hrsg.]	Hauptwerke der lateinamerikanischen Literatur	1995	Bestand
4	<input type="checkbox"/> Rössig, Wolfgang [Hrsg.]	Hauptwerke der spanischen und portugiesischen Literatur	1995	Bestand
5	<input type="checkbox"/> Radler, Rudolf [Hrsg.]	Hauptwerke der deutschen Literatur		
6	<input type="checkbox"/> Radler, Rudolf [Red.]	Kindlers neues Literatur-Lexikon 22 : Supplement	1996	Bestand
7	<input type="checkbox"/> Radler, Rudolf [Red.]	Kindlers neues Literatur-Lexikon 21 : Supplement	1998	Bestand
8	<input type="checkbox"/> Kluge, Manfred [Hrsg.]	Hauptwerke der deutschen Literatur	1974	Bestand
9	<input type="checkbox"/> Kasack, Wolfgang [Hrsg.]	Hauptwerke der russischen Literatur	1997	Bestand
10	<input type="checkbox"/> Jens, Walter [Hrsg.]	Kindlers neues Literatur-Lexikon [CD-ROM]	2000	Bestand
11	<input type="checkbox"/> Jens, Walter [Hrsg.]	Kindlers neues Literatur-Lexikon [CD-ROM]	1999	Bestand
12	<input type="checkbox"/> Jens, Walter [Hrsg.]	Kindlers neues Literatur-Lexikon		
13	<input type="checkbox"/> Jens, Walter [Hrsg.]	Kindlers neues Literatur-Lexikon		
14	<input type="checkbox"/> Fischer, Ernst [Hrsg.]	Hauptwerke der österreichischen Literatur	1997	Bestand
15	<input type="checkbox"/> Arnold, Heinz Ludwig	Kindlers Literatur-Lexikon [Online-Ressource]	2009	Bestand
16	<input type="checkbox"/> Arnold, Heinz Ludwig [Hrsg.]	Kindlers Literatur-Lexikon		Bestand
17	<input type="checkbox"/>	Kindlers neues Literatur-Lexikon 21	1996	Bestand
18	<input type="checkbox"/>	Kindlers neues Literatur-Lexikon 20	1996	Bestand
19	<input type="checkbox"/>	Kindlers neues Literatur-Lexikon 19	1996	Bestand
20	<input type="checkbox"/>	Kindlers neues Literatur-Lexikon 18	1996	Bestand

Abb. 20: Trefferliste für „Kindlers neues Literatur-Lexikon“ im Katalog der UB Klagenfurt

Jahresangabe als Unterscheidungskriterium

Da in der Trefferliste verkürzte Aufnahmen angezeigt werden, ist die Angabe des Erscheinungsjahres, ähnlich dem vorigen Beispiel, häufig das einzige formale Kriterium, das sich zur Unterscheidung von Gesamt- und Stücktitelaufnahmen bietet. Bei einem Stücktitel liegt der Fall einfach: das zum Band gehörige Erscheinungsjahr wird aufgenommen. Für Gesamtaufnahmen lassen sich jedoch mehrere Varianten finden. Laut den Regeln für die alphabetische Katalogisierung wird das Jahr als zum Stücktitel zugehörige Information in der Gesamtaufnahme nicht aufgeführt, was in den meisten Online-Katalogen in dieser Weise gehandhabt wird. Eine geringe Abweichung dazu bildet die Praxis, aus Gründen der Sortierbarkeit in Online-Katalogen zumindest das Jahrhundert zu nennen, zum Beispiel als „19XX“ wie in den Pica-Systemen der Sächsischen Bibliographie, des SWB (Abb. 21) und teilweise in der UB Kiel.

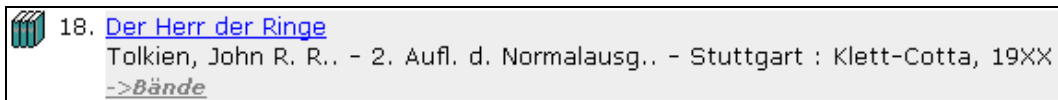


Abb. 21: Gesamtaufnahmen mit der Jahresangabe „19XX“ im SWB

Die Vorarlberger Landesbibliothek verzeichnet das Anfangsjahr, in mehreren Katalogen lässt sich das Anfangsjahr gefolgt von einem Bindestrich finden, zum Beispiel im HBZ, in der Schleswig-Holsteinischen Landesbibliothek und den Universitätsbibliotheken Kaiserslautern und Paderborn – bei diesem Vorgehen kann eine Gesamtaufnahme überhaupt nicht bzw. kaum von einer Stücktitelaufnahme unterschieden werden. Wenn der letzte Band einer Reihe erschienen ist, kann das letzte Erscheinungsjahr angefügt werden, so dass in der abgeschlossenen Aufnahme der Erscheinungszeitraum katalogisiert ist, zum Beispiel im Juristischen Seminar Tübingen (Abb. 22). Dieser Erscheinungszeitraum ist präziser und verständlicher als die Angabe des ersten Jahres oder des Jahrhunderts als „19XX“.

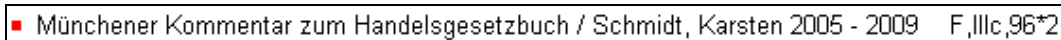


Abb. 22: Angabe des Erscheinungszeitraums im Katalog des Juristischen Seminars Tübingen

Die Handhabung der Erscheinungsjahre ist nicht immer einheitlich. In Verbundkatalogen finden sich unterschiedliche lokale Festlegungen, da Katalogisate mehrerer Bibliotheken angezeigt werden. Außerdem werden mehrbändige begrenzte Werke meist – gemäß den RAK – anders behandelt als Schriftenreihen. In den alten Online-Katalogen der UB Wien und der ULB Tirol beispielsweise werden Gesamtaufnahmen mehrbändiger begrenzter Werke ohne Jahresangaben katalogisiert, Schriftenreihen jedoch mit dem ersten Erscheinungsjahr versehen. In den Primo-Oberflächen dieser Bibliotheken findet sich zusätzlich ein erklärender Vermerk wie „[Erscheinungsverlauf: 1.2007 –]“ (Abb. 23).



Abb. 23: Erscheinungsjahr der Gesamtaufnahme einer Schriftenreihe im Primo-Katalog der ULB Tirol

Die Jahresangabe kann leicht übersehen werden. Besonders wahrscheinlich ist dies, wenn viele bibliographische Angaben in einer Zeile, womöglich noch in kleiner Schrift, statt in einem Kategorienschema dargestellt werden. Missinterpretationen – oder gar keine Interpretation – sind möglich, wenn die Platzierung vor oder nach der Signatur den einzigen Unterschied zwischen einer Gesamt- und einer Stücktitelaufnahme bildet, wie in der Bibliothek des Geologischen Dienstes Nordrhein-Westfalen – vor allem, wenn nur ein Band angehängt ist (Abb. 24). Zudem unterscheiden sich Aufnahmen für Stücktitel, eigenständige Monographien und Aufsätze oder Artikel in dieser Trefferliste nicht voneinander.

[1.]	Geschichte der Stadt Xanten von Zabern Signatur: Siehe Index 5 (2008)
[2.]	Geschichte der durch Überlieferung nachgewiesenen natürlichen Veränderung der Erdoberfläche ein Versuch. - Perthes Signatur: Siehe Index 5 (1840) (1841)
[3.]	Klostermann, Josef: Umwelt und Klima Xantens in römischer Zeit (2008) Signatur: S Klostermann, J.
[4.]	Colonia Ulpia Traiana Xanten und sein Umland in römischer Zeit. - von Zabern (2008) Signatur: M Colonia
[5.]	Braunkohle und Archäologie im Dezirk Cottbus (1989) Signatur: M Braunkohle und Archäologie
[6.]	Heinrich, Arno: Geologie und Vorgeschichte Bottrops (1987) Signatur: M Heinrich, A.
[7.]	Stach, Erich: Reinhardt Thiessen (1867-1938) (1966) Signatur: S Thiessen, R.

Abb. 24: Trefferliste in der Bibliothek des Geologischen Dienstes Nordrhein-Westfalen. Die ersten beiden Treffer sind Gesamt-, Treffer 4 – 6 Stücktitelaufnahmen. Treffer 3 und 7 stehen für einen Artikel und einen Aufsatz.

Bandangabe und Kombinationen aus Gesamt- und Stücktitel

Das Erscheinungsjahr allein genügt nicht, um Gesamt- und Stücktitelaufnahmen voneinander zu unterscheiden. Als weiteres Kriterium bietet sich die Bandzählung an. Wenn die bibliographischen Angaben in Spalten angezeigt werden, kann eine eigene Spalte für die

Bandzählung verwendet werden. Diese Methode nutzen beispielsweise die ÖNB, die UB der Freien Universität Berlin (Abb. 25), der alte Katalog der UB Mannheim und die UB Paderborn.

Nr.	<input checked="" type="checkbox"/>	Autor	Titel	Bd.	Jahr	Standort
1	<input type="checkbox"/>	Bergh, Alexander van de	Mittelerde und das 21. Jahrhundert	23	2005	Philologische Bibliothek
2	<input type="checkbox"/>	Blackwelder, Richard E.	A Tolkien thesaurus	1326	1990	Universitätsbibliothek
3	<input type="checkbox"/>	Kocher, Paul H.	Master of middle earth		1972	Universitätsbibliothek
4	<input type="checkbox"/>	Kocher, Paul H.	Master of middle-earth		1972	Universitätsbibliothek
5	<input type="checkbox"/>	Mathijs, Ernest [Hrsg.]	From Hobbits to Hollywood	3	2006	Theaterwissenschaft
6	<input type="checkbox"/>	Nester, Holle	Shadows of the past	15	1993	Universitätsbibliothek
7	<input type="checkbox"/>	O'Neill, Timothy R.	The individuated hobbit		1979	Universitätsbibliothek
8	<input type="checkbox"/>	Sibley, Brian	Der Herr der Ringe		2002	Theaterwissenschaft
9	<input type="checkbox"/>	Strachey, Barbara	Journeys of Frodo		1981	Universitätsbibliothek
10	<input type="checkbox"/>	Uyldert, Mellie	Die Entdeckung von Mittelerde		1988	Universitätsbibliothek

Abb. 25: Trefferliste in der UB der Freien Universität Berlin mit eigener Spalte für die Bandzählung

Eine andere Möglichkeit hat die Stadt- und Landesbibliothek Potsdam (SLB Potsdam) gefunden: Statt das Erscheinungsjahr eines Stücktitels zu nennen, nutzt sie die Jahresspalte für die Bandzählung (Abb. 26). Die Gesamtaufnahme wird in der Trefferliste oberhalb der Stücktitelaufnahmen angezeigt, leider werden die Bände jedoch nicht nach der Bandzählung, sondern alphabetisch sortiert.

	<input type="checkbox"/>	Der Herr der Ringe [Tonträger]		1995	Lit R 34
					Am Stern
	<input type="checkbox"/>	Der Herr der Ringe [Tonträger]:F		2001	Lit R 34
					HB / Belletristik
	<input type="checkbox"/>	Tolkien, John Rona Der Herr der			
	<input type="checkbox"/>	Tolkien, John Rona Der Herr der	Das Ende des Dritten Zeitalters	6	R 11
					HB / Belletristik * Am Stern
	<input type="checkbox"/>	Tolkien, John Rona Der Herr der	Die Gefährten	1	R 11
					Waldstadt
	<input type="checkbox"/>	Tolkien, John Rona Der Herr der	Die Gefährten	1	R 11
					HB / Belletristik

Abb. 26: Bandzählung statt Erscheinungsjahr im Katalog der SLB Potsdam. Direkt auf die Gesamtaufnahme folgt der alphabetisch erste, chronologisch aber letzte sechste Band, erst danach wird der erste Band angezeigt.

Sofern kein eigenes Feld für die Bandzählung existiert, kann sie ohne Nennung des Stücktitels hinter den Gesamttitel gesetzt werden. Diese Möglichkeit wählen mehrere Online-Kataloge für die Anzeige von Stücktiteln mehrbändiger begrenzter Werke, zum Beispiel das Juristische Seminar Tübingen, das Landesbibliothekszentrum (LBZ) Rheinland-Pfalz, die Universitätsbibliotheken Augsburg, Erlangen-Nürnberg.

berg, Graz, die UB/SB Passau (Abb. 27), die ULB Münster und der alte Katalog der ULB Tirol.

1.		→Der Herr der Ringe/1 Tolkien, John R. R. 1980 S/Lc 274-1(2) bestellbar in die Merkliste
2.		→Der Herr der Ringe/2 Tolkien, John R. R. 1980 S/Lc 274-2(2) bestellbar in die Merkliste
3.		→Der Herr der Ringe/3 Tolkien, John R. R. 1980 S/Lc 274-3(2) bestellbar in die Merkliste

Abb. 27: Stücktitelaufnahmen mit Angabe des Gesamttitels, gefolgt von der Bandzählung im Katalog der UB/SB Passau

Andere Bibliotheken fügen an diese Angabe von Gesamttitel und Zählung jeweils den Stücktitel an, darunter das HBZ, die Sächsische Bibliographie, die Stadtbibliotheken Göttingen, Stuttgart (Abb. 28) und Tübingen, der SWB, die Universitätsbibliotheken Heidelberg, Kiel, Salzburg, Trier (Abb. 29), die ULB Düsseldorf und die Primo-Oberflächen der UB Mannheim und der UB Wien.





	Tolkien, John Ronald Reuel : →Der→ Herr der Ringe. 1. Der Ring wandert. - 1997. - 260 S.
	Tolkien, John Ronald Reuel : →Der→ Herr der Ringe. 2. Der Ring geht nach Süden. - 1997. - 231 S.
	Tolkien, John Ronald Reuel : →Der→ Herr der Ringe : [Sonderausgabe zum Film]. 2. Teil. Die zwei Türme. - 3. Aufl. - 2003. - 441 S. ; Kt.
	Tolkien, John Ronald Reuel : →Der→ Herr der Ringe. 3. Isengarts Verrat. - 1997. - 231 S.
	Tolkien, John Ronald Reuel : →Der→ Herr der Ringe : [Sonderausgabe zum Film]. 3. Teil. Die Wiederkehr des Königs. - 380 S. ; Kt.
	Tolkien, John Ronald Reuel : →Der→ Herr der Ringe. 4. Der Ring geht nach Osten. - 1997. - 176 S.

Abb. 28: Bandzählung zwischen Gesamt- und Stücktitel im Katalog der Stadtbibliothek Stuttgart

Person/Körperschaft	Titel	Jahr
Tolkien, John R. R.	The lord of the rings Bd. 2. The two towers. - 4. ed., repr.	1986
Tolkien, John R. R.	The lord of the rings Bd. 1. The fellowship of the ring. - 4. ed., repr.	1985
Tolkien, John R. R.	The filmbook of J. R. R. Tolkien's "The lord of the rings"	1979
Tolkien, John R. R.	The lord of the rings	1978 -
Tolkien, John R. R.	The lord of the rings Bd. 1. The fellowship of the Ring. - 2. ed., 9. impr.	1974
Tolkien, John R. R.	The lord of the rings Bd. 2. The two towers. - 2. ed., 9. impr.	1974
Tolkien, John R. R.	The lord of the rings Bd. 3. The return of the king. - 2. ed., 9. impr.	1974
Tolkien, John R. R.	The lord of the rings	1954 -

Abb. 29: Bandzählung zwischen Gesamt- und Stücktitel in der UB Trier

Abgesehen von den obigen Kombinationen gibt es auch weniger verbreitete Titelanzeigen: Die SLB Dortmund verwendet in den meisten Fällen nur den Gesamttitel bzw. den Stücktitel, die Universitätsbibliotheken Chemnitz und Paderborn nennen Gesamt- und Stücktitel, aber nicht die Bandzählung. Im Katalog der UB Karlsruhe werden Verfasser, Gesamttitel und Zählung in Klammern vor den Stücktitel gesetzt (Abb. 30).

- (Tolkien, John R. R.: Der Herr der Ringe ; 1) . Die Gefährten , 1978
- (Tolkien, John R. R.: Der Herr der Ringe ; 2) . Die zwei Türme , 1978
- Der Herr der Ringe / Tolkien, John R. R.; Carroux, Margaret [Übers.]

Abb. 30: Gesamttitel und Bandzählung vor dem Stücktitel im Online-Katalog der UB Karlsruhe

Die bisherigen Schilderungen bezogen sich überwiegend auf mehrbändige begrenzte Werke, da die Stücktitel von Schriftenreihen in Trefferlisten höchstens durch die Bandnummer in einer eigenen Spalte als einem Gesamtwerk untergeordnet gekennzeichnet werden. Der KUG handhabt dies etwas anders. Zwar ist die alphabetische Sortierung nach Verfasser voreingestellt, doch wird bei den Bänden einer Schriftenreihe die Bandzählung vor dem Stücktitel aufgeführt und es wird unter anderem die Sortierung nach der Zählung angeboten (Abb. 31). Des weiteren kann wahlweise auf- oder absteigend – was vor allem für die Sortierung nach Jahr oder Popularität wichtig ist –, pro Katalog oder katalogübergreifend sortiert werden. Für die tatsächliche Neusortierung muss anschließend noch

auf den Los-Button geklickt werden, was etwas unklar und umständlich ist.



Abb. 31: Sortiermöglichkeiten und Zählung von Bänden von Schriftenreihen im KUG

Materialtypbenennungen und andere Hinweise

Einige Bibliothekssysteme geben direkte Hinweise, dass es sich bei einem Treffer um ein mehrbändiges Werk handelt. Eine recht einfache, aber verständliche Form davon ist die Nennung der Gesamttitelangabe in der Stücktitel-Kurzanzeige. Im HBZ, im SWB und in der UB Heidelberg ist dies für Schriftenreihen realisiert, in der Stadtbücherei Tübingen für Schriftenreihen und mehrbändige begrenzte Werke (Abb. 32).

	Tolkien, John R. R.: Der Herr der Ringe Bd. 1 Die Gefährten / John R. R. Tolkien - 1. Aufl.,... (Herr der Ringe ; 1) - 2000
	Tolkien, John R. R.: Der Herr der Ringe Bd. 2 Die zwei Türme / John R. R. Tolkien - 1. Aufl.,... (Herr der Ringe ; 2) - 2000
	Tolkien, John R. R.: Der Herr der Ringe Bd. 3 Die Rückkehr des Königs / John R. R. Tolkien - 1. Aufl.,... (Herr der Ringe ; 3) - 2000
	Tolkien, John R.: Der Herr der Ringe . : Die Gefährten / John R. Tolkien. Aus dem Engl. übersetzt von Margaret Carroux. - 12. Aufl.,... (Der Herr der Ringe ; 1) - 2002
	Tolkien, John R.: Der Herr der Ringe : Die Gefährten / John R. Tolkien - 10. Aufl.,... (Der Herr der Ringe ; 1) - 2001

Abb. 32: Gesamttitelangabe für mehrbändige begrenzte Werke in der Kurztitelanzeige im Online-Katalog der Stadtbücherei Tübingen

In Online-Katalogen, die den Materialtyp in eckigen Klammern hinter dem Titel angeben, findet sich bei Gesamtaufnahmen von mehrbändigen begrenzten Werken und Schriftenreihen an dieser Stelle „[mehrbändig]“ (SLUB Dresden), „[Mehrbändiges Werk]“ bzw. „[Reihe]“ (UB Chemnitz) (Abb. 33) oder „[Gesamtaufnahme mehrbändiges Werk]“ bzw. „[Serie]“ (UB Leipzig).

<input type="checkbox"/> Schriftenreihe Literaturwissenschaft [Reihe]			0000	
<input type="checkbox"/> Spanischsprachige Lexikographen im Spiegel der Prologe ihrer Werke (1780 - 1925) [Buch]	Billaudelle, Peter	1999	0000 W	Anzahl Exemplare: 1.
<input type="checkbox"/> -Die- Sprache des Parfums : eine empirische Untersuchung zur Grammatik, Metaphorik und Poetizität des Parfumwerbetextes [Buch]	Holz, Peter	2005	0000 W	Anzahl Exemplare: 1.

Abb. 33: Materialtypbenennung im Katalog der UB Chemnitz

Anstelle des Standortes findet sich bei Gesamtaufnahmen in der Trefferliste der Bibliothek der Freien Universität Berlin ein Link zur Vollanzeige, der mit „[Titel mit Bänden/URL]“ beschriftet ist (Abb. 34).

Nr.	Autor	Titel	Bd. Jahr	Standort
1	<input type="checkbox"/> Österreichisch-Ungarische Gemischte Kommission für Literaturwissenschaft	Schriftenreihe der Österreichisch-Ungarischen Gemischten Kommission für Literaturwissenschaft		[Titel mit Bänden / URL]
2	<input type="checkbox"/> Wissenschaftliches Zentrum für Psychoanalyse, Psychotherapie und Psychosoziale Forschung <Kassel	Fragmente	Ztschr.	Universitätsbibliothek Erziehungswiss.: Religionswiss
3	<input type="checkbox"/>	Finn-Ugrian studies in Austria		[Titel mit Bänden / URL]
4	<input type="checkbox"/>	Schriftenreihe Literaturwissenschaft		[Titel mit Bänden / URL]
5	<input type="checkbox"/>	Schriftenreihe Poetica		[Titel mit Bänden / URL]

Abb. 34: Standort-Information für Gesamtaufnahmen im Katalog der UB der Freien Universität Berlin

Sisis-Sunrise-Systeme, zum Beispiel in der UB Augsburg (Abb. 35) und der UB Regensburg, zeigen unterhalb der bibliographischen Angaben den Status der Verfügbarkeit an. Bei Gesamtaufnahmen wird an dieser Stelle stattdessen darauf hingewiesen, dass dieser Titel aus mehreren Bänden besteht. Der Vorteil daran ist, dass der Nutzer nicht mit einer kurzen Information wie „Mehrbändiges Werk“ abgespeist wird, sondern zugleich Anweisungen zum weiteren Vorgehen erhält. Allerdings besteht die Gefahr, zu viele Informationen unterbringen zu wollen, so dass der Hinweistext sehr lang wird. Im konkreten Fall des Online-Katalogs der UB Augsburg wäre es zudem nützlich, nicht nur auf die Einzelbände hinzuweisen, sondern diese direkt in der Trefferliste zu verlinken, wie es einige andere Bibliotheken tun.

	→Der Herr der Ringe: die Gefährten 2002 F 02/HN 8404 H56.002 D9-1,DVD+1 bestellbar zum Dokument in die Merkliste
	→Der Herr der Ringe Tolkien, John R. R. 2002 9996/HN 8404 H564.2002 Beachten Sie bitte Zweigstelle und Statusangaben in der Vollanzeige; Bestellung bzw. Vormerkung ist nicht möglich. zum Dokument in die Merkliste
	→Der Herr der Ringe Tolkien, John R. R. Dieser Titel besteht aus mehreren Bänden; bitte gehen Sie auf Einzelbände! zum Dokument in die Merkliste
	→Der Herr der Ringe Dieser Titel besteht aus mehreren Bänden; bitte gehen Sie auf Einzelbände! zum Dokument in die Merkliste

Abb. 35: Hinweis auf den Status der Verfügbarkeit im Online-Katalog der UB Augsburg

Direkte Links in der Trefferliste

Derartige Hinweise in Kurztitelanzeigen können zur schnelleren Navigation mit direkten Links verbunden werden. Auf diese Weise kann der Nutzer direkt aus der Trefferliste zu den gesuchten Bänden springen, ohne erst die Vollanzeige der Gesamtaufnahme aufrufen zu müssen. Im umgekehrten Fall gelangt er schneller zu der Gesamtaufnahme, deren Stücktitel er in der Kurztitelanzeige findet.

Einige Bibliotheken mit Sisis-Sunrise-Katalogen, zum Beispiel das LBZ Rheinland-Pfalz (Abb. 36), die Universitätsbibliotheken Bayreuth und Erlangen-Nürnberg, die UB/SB Passau und die ULB Münster kombinieren den Hinweis, dass ein Werk mehrteilig ist, mit einem Link zu den Einzelbänden. Dieser ist meist in der untersten Zeile neben den Links zur Bestellung und zur Merkliste platziert. In den Kurztitelanzeigen der Stücktitel führt – außer in der UB/SB Passau – ein direkter Link zur übergeordneten Aufnahme, jedoch ohne weitere Erläuterungen (ebenfalls Abb. 36).

The screenshot displays a library catalog interface with three search results. Each result includes a small icon (books or a document), a title, and a list of links for ordering, availability, and adding to a list.

- Result 1:** **Alltag, Medien und Kultur**. Subtext: "Online bestellbare Bände finden Sie unter Einzelbände. Bei Zeitschriften finden Sie in der Vollanzeige die vollständige Bestandsübersicht." Links: **Bestellung/Verfügbarkeit** | **in die Merkliste** | **Einzelbände**.
- Result 2:** **Die "Herr-der-Ringe"-Trilogie**. Subtext: "2007", "108-1119", "bestellbar". Links: **Bestellung/Verfügbarkeit** | **in die Merkliste** | **übergeordnete Titel**. On the right, there is a button labeled "Inhaltsverzeichnis" and a small image of a book cover.
- Result 3:** **Die Medien im Alltag von Kindern und Jugendlichen**. Subtext: "Hesse, Angelika", "1996", "K 56 945", "bestellbar (Lesesaal)". Links: **Bestellung/Verfügbarkeit** | **in die Merkliste**.

Abb. 36: Links zu Einzelbänden bzw. zum übergeordneten Gesamtwerk in der Trefferliste des LBZ Rheinland-Pfalz

Im Katalog der ULB Münster steht der Link zu den Einzelbänden abgesondert auf der rechten Seite der Trefferliste, nicht wie die anderen Links unter der jeweiligen Anzeige (Abb. 37).

	Alltag, Medien und Kultur Dieser Titel besteht aus mehreren Bänden; bitte prüfen Sie, ob die dazugehörigen Einzelbände verfügbar sind. in die Merkliste	Einzelbände
	Tiefenpsychologische Wirkungsanalyse des Medienereignisses Big Brother Hessing, Volker 2004 Ein oder mehrere Exemplare dieses Titels sind in der aktuellen Zweigstelle ausleihbar. in die Merkliste	
	→Die Mediatisierung kommunikativen Handelns Krotz, Friedrich 2001 Alle Exemplare des gewählten Titels sind entliehen. Um vorzumerken, wählen Sie die entsprechende Zweigstelle aus. in die Merkliste	

Abb. 37: Direkte Verlinkung zu Einzelbänden in der Trefferliste der ULB Münster

Verschiedene andere Systeme verzichten auf nähere Erläuterungen und bieten nur einen Link zu den verknüpften Bänden an. Diese Möglichkeit direkter Abwärts-Verlinkungen besteht in Pica-Katalogen, zum Beispiel im SWB (Abb. 38), nicht aber in der UB Kiel.







	5. Alltag, Medien und Kultur Konstanz : UVK-Verl.-Ges., 20XX ->Bände	
	6. Telekommunikatives Handeln im Alltag : eine sozialphänomenologische Analyse interpersonaler Medienkommunikation Gebhardt, Julian. - 1. Aufl. - Wiesbaden : VS Verl. für Sozialwissenschaften, 2008 [Hochschulschrift] -> Inhaltsverzeichnis	
	7. Tiefenpsychologische Wirkungsanalyse des Medienereignisses Big Brother : ein morphologischer Beitrag zur Psychologie von Medien, Alltag und Kultur Hessing, Volker. - Tönning : Der Andere Verlag, 2004 [Hochschulschrift]	

Abb. 38: Direkte Verlinkung zu Bänden in der Trefferliste des SWB

Die UB Heidelberg verlinkt sowohl zu den Einzelbänden als auch zur übergeordneten Aufnahme. Die Verlinkung zur Gesamtaufnahme wurde im HeBIS-Portal-Zentralkatalog (Hessisches Bibliotheks-Informationssystem) über den unaussagekräftigen Button „mehr OPTIONEN“ realisiert, der zu Rezensionen bzw. dem rezensierten Buch oder eben zum übergeordneten Werk führte (Abb. 39).




Der Herr der Ringe J.R.R. Tolkien. [Aus dem Engl. übers. von Margaret Carroux] Frankfurt [u.a.] : Büchergilde Gutenberg	
Band: Die Gefährten 1. Tolkien, John R. R. : Der Herr der Ringe / J.R.R. Tolkien. [Aus dem Engl. übers. von Margaret Carroux]. - Frankfurt [u.a.] : Büchergilde Gutenberg, 1984	
<div>  <div> <input checked="" type="checkbox"/> BESTELLUNG ? <input type="checkbox"/> MERKLISTE <input type="checkbox"/> mehr OPTIONEN </div> <div>   WERK </div> </div>	

Abb. 39: Frühere Verlinkung zum Gesamtwerk in der Trefferliste des HeBis-Zentralkatalogs

Im April 2010 wurden jedoch die hierarchischen Beziehungen reduziert, so dass nur noch Abwärts-Verknüpfungen angeboten werden.

Der „mehr OPTIONEN“-Button verlinkt statt zur übergeordneten Aufnahme zu weiteren Bänden des selben Gesamtwerkes. Diese Weiterleitung zu anderen Stücktiteln wird in den Libero-Katalogen der SLUB Dresden und der Universitätsbibliotheken Chemnitz und Leipzig ebenfalls angeboten – allerdings über das Icon. Auf diese Funktion wird der Kunde leider nicht direkt hingewiesen, so dass diese Verlinkung oftmals ungenutzt bleiben dürfte. In den Hilfeseiten zum Online-Katalog werden die Icons erklärt, allerdings muss der Nutzer dazu erst einmal erkennen, dass ihm an dieser Stelle weitere Informationen helfen können und dass er diese in den Hilfeseiten findet. Die nächste Hürde ist die Auswahl des richtigen Absatzes in den Hilfeseiten, nämlich „Suchergebnisse“ bzw. „Mit den Suchergebnissen arbeiten“.

Auch im Oldenburger Regionalen Bibliotheks- und Informationssystem (ORBIS) sind die Bände einer Schriftenreihe untereinander verknüpft. Der mit einem Link unterlegte Gesamttitel führt nicht, wie man erwarten könnte, zur Gesamtaufnahme der Schriftenreihe, sondern zu weiteren Bänden (Abb. 40). (Zur Weiterleitung zu anderen Bänden in der Volltitelanzeige siehe 4.4 Navigation in der Vollanzeige, S. 47ff)

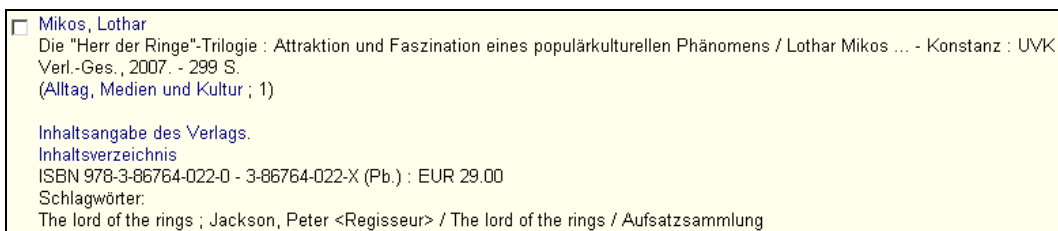


Abb. 40: Verlinkung weiterer Bände einer Schriftenreihe über die Gesamttitelangabe der einzelnen Stücktitel im ORBIS

Kennzeichnung durch Icons

Besonders einfach und deutlich können Medien durch Icons gekennzeichnet werden. Die Bandbreite ist hier sehr groß: Bibliotheken können entscheiden, für welche Information und in welchem Umfang sie Icons einsetzen wollen.

Manche Online-Kataloge, zum Beispiel in der Vorarlberger Landesbibliothek, in der SLB Potsdam oder im Infoportal der Stadtbibliothek Hannover, verwenden Icons nur für die Materialart, so dass alle Printmedien, gleich welchen Umfangs, mit einem Buch-Symbol versehen sind.

Bei einer Hervorhebung verschiedener Arten bibliographischer Aufnahmen durch Icons gibt es folgende Möglichkeiten: es können ausschließlich die Gesamtaufnahmen separat ausgezeichnet werden, oder es werden verschiedene Symbole für die Gesamtaufnahme, die Stücktitelaufnahme und die Aufnahme einer Monographie verwendet. Einige Systeme gehen sogar so weit, unterschiedliche Arten von mehrbändigen Werken mit verschiedenen Icons zu versehen.

Die am weitesten verbreitete Methode ist die besondere Kennzeichnung der Gesamtaufnahme, während Bände ein Monographien-Icon erhalten. Beispiele dafür sind der HeBis-Portal-Zentralkatalog, die Stadtbibliotheken Göttingen (Abb. 41), Stuttgart und Tübingen und die Primo-Oberflächen der UB Mannheim, der UB Wien und der ULB Tirol.



Abb. 41: Kennzeichnung der Gesamtaufnahme durch ein Icon in der Stadtbücherei Göttingen

Teilweise werden dabei unterschiedliche Icons für mehrbändige begrenzte Werke und Schriftenreihen verwendet. In den Pica-Systemen der Sächsischen Bibliographie, des SWB und der UB Kiel beispielsweise wird die Gesamtaufnahme eines mehrbändigen be-

begrenzten Werkes mit einem Icon aus drei nebeneinander stehenden Büchern gekennzeichnet, die Gesamtaufnahme einer Schriftenreihe erhält jedoch das selbe Icon wie eine Zeitschrift. Dies begründet sich in den RAK, die Zeitschriften, zeitschriftenartige Reihen, Zeitungen und im weiteren Sinn auch fortlaufende Sammelwerke als Periodika zusammenfassen.²⁸ Den meisten Benutzern ist diese Unterscheidung nicht bekannt, daher ist sie für sie nicht wichtig, sondern eher verwirrend.

Einige Online-Kataloge kennzeichnen keine mehrbändigen begrenzten Werke, sondern nur Periodika. Die UB Graz setzt getrennte Icons für Zeitschriften, Zeitungen und Serien ein, der Katalog der ÖNB und der alte Katalog der ULB Tirol verwenden für alle Periodika das Schrift-Icon „PER“, das sich nicht selbst erklärt und daher meist unverständlich bleibt.

Eine andere Möglichkeit ist die Ausweitung des Gesamtwerk-Icons auf die Bände, doch es ist eher selten, dass Gesamt- und Stücktitelaufnahmen dasselbe Icon erhalten. In der UB Heidelberg werden mehrbändig begrenzte Werke in dieser Weise gehandhabt (Abb. 42), in der SLUB Dresden und der UB Chemnitz Schriftenreihen.

²⁸ Vgl. RAK-WB, R45

5.		→Der→ Herr der Ringe 2. - Die zwei Türme Stuttgart: Klett-Cotta, 1980 . - 406 S. : Ill., Kt. (z.T. farb.) → ÜBERGEORDNETE AUFNAHME → ÄHNLICHE TITEL SUCHEN
6.		→Der→ Herr der Ringe 3. - Die Rückkehr des Königs Stuttgart: Klett-Cotta, 1980 . - 482 S. : Ill., Kt. (z.T. farb.) → ÜBERGEORDNETE AUFNAHME → ÄHNLICHE TITEL SUCHEN
7.		Tolkien, John R. R.: →Der→ Herr der Ringe / J. R. R. Tolkien. Aus dem Engl. übers. von Wolfgang Kregge. [Die Gedichte ... wurden von E.-M. von Freymann übertr.]. -[Neuübersetzung] Stuttgart: Klett-Cotta → BÄNDE → ÄHNLICHE TITEL SUCHEN 
8.		Tolkien, John R. R.: →Der→ Herr der Ringe / J. R. R. Tolkien. [Aus d. Engl. übers. von Margaret Carroux. Gedichtübertr. von E.-M. von Freymann]. -2. Aufl. d. Normalausg. Stuttgart: Klett-Cotta → BÄNDE → ÄHNLICHE TITEL SUCHEN

Abb. 42: Icons für Gesamt- und Stücktitelaufnahmen mehrbändiger begrenzter Werke in der UB Heidelberg

Eine genauere Kennzeichnung erreichen Online-Kataloge, die unterschiedliche Icons für die Gesamt- und die Stücktitelaufnahme anwenden. Sisis-Sunrise verwendet einen Bücherblock für die Gesamtaufnahme und ein aus dem Bücherblock herausragendes Buch für die Stücktitelaufnahme (Abb. 43).

1.		Verlorene Werte? 2008 H00/2008 A 16120 entliehen (gesamte Vormerkungen: 0) in die Merkliste übergeordneter Titel
2.		Im Namen des Fernsehvolkes 2007 H00/2007 A 15262 bestellbar in die Merkliste übergeordneter Titel
3.		→Die "Herr-der-Ringe"-Trilogie Mikos, Lothar 2007 H00/2007 A 16405 bestellbar in die Merkliste übergeordneter Titel
4.		Alltag, Medien und Kultur Dieser Titel besteht aus mehreren Bänden. Bitte rufen Sie zuerst die Vollanzeige und dann die Einzelbände auf. in die Merkliste Einzelbände

Abb. 43: Verschiedene Icons für Gesamt- und Stücktitelaufnahmen von Schriftenreihen in der UB Erlangen-Nürnberg

In der SLUB Dresden, in der UB Chemnitz und in der UB Leipzig werden nicht nur verschiedene Icons für die Hierarchieebene, sondern

auch für die Art des mehrbändigen Werkes verwendet. Es gibt also Unterschiede zwischen Gesamt- und Stücktitelaufnahmen sowie zwischen mehrbändigen begrenzten Werken und Schriftenreihen:

Die Icons der SLUB Dresden sind eine Kombination aus Buch, Buchrücken und Pfeil, die außerdem unterschiedlich stark eingefärbt sind (Abb. 44 und 45).

Titel	Verfasser	Jahr	Beschreibung
Alltag, Medien und Kultur [mehrbändig]			
Die "Herr-der-Ringe"-Trilogie : Attraktion und Faszination eines populärkulturellen Phänomens [Buch]	Mikos, Lothar	2007	
Im Namen des Fernsehvolkes : neue Formate für Orientierung und Bewertung [Buch]	Döveling, Katrin	2007	
Verlorene Werte? : Medien und die Entwicklung von Ethik und Moral [Buch]	Gottberg, Joachim von [Hrsg.]	2008	

Abb. 44: Gleiche Icons für Gesamt- und Stücktitelaufnahmen von Schriftenreihen in der SLUB Dresden

Titel	Verfasser	Jahr	Beschreibung
Der Herr der Ringe [Medientyp nicht zugeordnet]	Tolkien, John R. R.		
Tolkien, John R. R.: Der Herr der Ringe - 3 [Buch]		1994	

Abb. 45: Unterschiedliche Icons für Gesamt- und Stücktitelaufnahmen mehrbändig begrenzter Werke in der SLUB Dresden

In den Libero-Katalogen der UB Chemnitz und der UB Leipzig werden Schriftenreihen mit einer Kette gekennzeichnet (Abb. 46), mehrbändige Werke erhalten ein Icon, das einer Baumhierarchie ähnelt, bei der je nach Gesamt- oder Stücktitelaufnahme andere Teile rot gefärbt sind (Abb. 47). Um diesen nicht gerade augenfälligen Unterschied zu verdeutlichen, setzt die UB Leipzig bei Stücktitelaufnahmen ein Buch-Icon darunter.

<input type="checkbox"/> Alltag, Medien und Kultur [Serie]			
<input type="checkbox"/> ~Die~ "Herr-der-Ringe"-Trilogie : Attraktion und Faszination eines populärkulturellen Phänomens [Monographie]	Mikos, Lothar	2007	
<input type="checkbox"/> Im Namen des Fernsehvolkes : neue Formate für Orientierung und Bewertung [Monographie]	Döveling, Katrin	2007	
<input type="checkbox"/> Innovation im Fernsehen am Beispiel von Quizshow-Formen [Monographie]	Armbruster, Stefanie	2009	

Abb. 46: Icons für Schriftenreihen in der UB Leipzig

<input type="checkbox"/> ~Der~ Herr der Ringe [Gesamtaufnahme mehrbändiges Werk]	Tolkien, John R. R.		
<input type="checkbox"/> 1. Die Gefährten [Monographie] ~Der~ Herr der Ringe		1984	
<input type="checkbox"/> 1. Die Gefährten [Monographie] ~Der~ Herr der Ringe	Tolkien, John R. R.	1991	
<input type="checkbox"/> 2. Die zwei Türme [Monographie] ~Der~ Herr der Ringe	Tolkien, John R. R.	1984	

Abb. 47: Icons für mehrbändige begrenzte Werke in der UB Leipzig

Durch diese Kombination einzelner Icons im Online-Katalog der UB Leipzig kann eine Aufnahme mit bis zu vier Icons ergänzt sein, die nicht unbedingt selbsterklärend sind. Um Verwirrung zu vermeiden, sollten Icons „as intuitive as possible“²⁹ sein. Eine Beschriftung wäre sicherlich hilfreich, wenn nicht direkt unter dem Icon wie in Primo-Katalogen (Abb. 48 und 49), so doch als Alternativtext.³⁰ Vielfach ist in der Trefferliste selbst keine Hilfe gegeben, sondern höchstens auf den separaten Hilfeseiten, so dass der Nutzer die kryptischen Icons selbst entschlüsseln muss – oder einfach ignoriert.

²⁹ Guidelines for online public access catalogue (OPAC) displays, S. 16

³⁰ Alternativtext wird angezeigt, wenn man mit der Maus über die Grafik rollt oder falls die Grafik nicht angezeigt werden kann. Er wird auch für die Sprachausgabe benötigt.

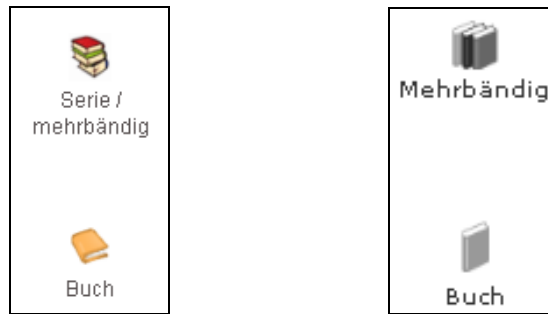


Abb. 48 und 49: Beschriftung der Icons in der UB Mannheim (links) und der UB Wien (rechts)

4.4 Navigation in der Vollanzeige

Hat der Nutzer in der Trefferliste gefunden, was er sucht, klickt er sich für gewöhnlich zur Vollanzeige weiter. Sie enthält anders als die Kurztitelanzeigen der Trefferliste alle Informationen zum jeweiligen Titel und spätestens hier sollte verständlich werden, ob es sich um ein Gesamtwerk oder einen einzelnen Band handelt, und wie man möglichst einfach und schnell zur jeweils anderen Hierarchie gelangt.³¹

Ohne Verlinkung in der Vollanzeige muss eine neue Suche gestartet werden; dies ist umständlich, zeitraubend und nicht nutzerfreundlich. Links zu den Bänden fehlen kaum, außer zum Beispiel in den Katalogen der UB Wien und der ULB Tirol. Dort fehlen die Links zwischen Gesamt- und Stücktitelaufnahmen von Schriftenreihen.

Häufiger tritt der Fall auf, dass die Gesamtaufnahme vom Stücktitel aus nicht verlinkt ist, unter anderem in der Bayerischen Bibliographie und in der Bibliothek des Geologischen Dienstes Nordrhein-Westfalen. In der ÖNB wird ein Link zur Gesamtaufnahme angezeigt, er führt aber zu einer Fehlermeldung (Abb. 50).

³¹ Vgl. Guidelines for online public access catalogue (OPAC) displays, S. 23f



Abb. 50: Ergebnis der verlinkten Ansetzungsform einer Schriftenreihe im Online-Katalog der ÖNB

Teilweise gibt es keine Gesamtaufnahme³² oder sie steht der verlinkten Trefferliste der weiteren Bände voran, wie in den Universitätsbibliotheken Chemnitz, Kiel, Leipzig und seit April 2010 auch im HeBis-Zentralkatalog (Abb. 51). Hier wird der Reihentitel zwar in der Titelaufnahme angegeben, aber nur über den „mehr OPTIONEN“-Button verlinkt.

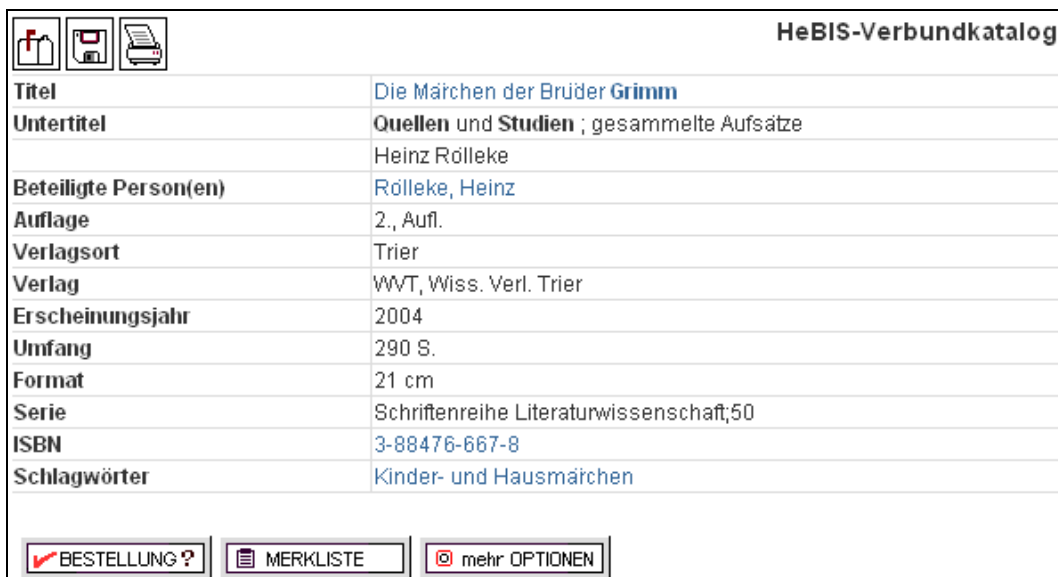


Abb. 51: Vollanzeige eines Stücktitels im HeBis-Zentralkatalog

In den Libero-Katalogen der UB Chemnitz (Abb. 52), der UB Leipzig und der SLUB Dresden wird im Feld „Reihe“ bzw. „Serie“ der Gesamttitel mit Bandzählung angezeigt. Dieser Link führt zur selben Titelaufnahme zurück; theoretisch dient er wohl dem Auffinden weiterer Exemplare des selben Buches. Da die Bibliothek meist nur ein Exemplar besitzt, bleibt diese Verknüpfung ohne Nutzen.

³² Wie bereits in Kapitel 4.2 Arten der Titelaufnahmen in der Trefferliste erwähnt wurde, erlauben die RAK den Verzicht auf Gesamtaufnahmen, solange Gesamttitel und Bandzählung kombiniert gesucht werden können (vgl. RAK-WB, S. XXI und vgl. ebd., § 110.3, S. 14).

Die Gesamtaufnahme kann hier nur über die Liste mit Gesamt- und Stücktitelaufnahmen gefunden werden, die über den Button „Bände anzeigen“ unter der Aufnahme geöffnet wird. Diese Bezeichnung lässt – ebenso wie der allgemeine Ausdruck „mehr OPTIONEN“ des HeBis-Zentralkatalogs – nicht unbedingt darauf schließen, dass hier die Gesamtaufnahme zu finden ist.

Feldname	Details
Sprache	ger dt.
Name	Rölleke, Heinz
TITEL	-Die- Märchen der Brüder Grimm
Zusatz zum Titel	Quellen und Studien ; gesammelte Aufsätze
Verfasserangabe	Heinz Rölleke
Verlagsort	Trier
Verlag	WVT, Wiss. Verl. Trier
Jahr	2000 2000
Umfang	290 S.
Reihe	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 50
ISBN	ISBN 3-88476-390-3
Schlagwort(e)	Kinder- und Hausmärchen Aufsatzsammlung
KETTE	Kinder- und Hausmärchen -- Aufsatzsammlung
Volltext oder Zusatzinformationen	http://media.obvsq.at/AC02914271-1002
Kategorien-Anzeige Verwandte Werke Bände anzeigen Titel zur Titelsammlung hinzufügen ⬆ Datensatzanfang ⬆ Seitenanfang	

Abb. 52: Links in der Vollanzeige der UB Chemnitz

Im Katalog der UB Leipzig (Abb. 53) und der SLUB Dresden ist dieser Button mit „Zugehörige Bände“ beschriftet. Zusätzlich dazu findet sich in der Aufnahme ein weiter Link, der trotz der Beschriftung mit dem Gesamttitel nicht zur Gesamtaufnahme, sondern zu allen vorhandenen Bänden der Schriftenreihe führt.

Feldname	Details
Sprache	ger
	dt.
Person	Rölleke, Heinz
Titel	-Die- Märchen der Brüder Grimm
Zusatztitel	Quellen und Studien ; gesammelte Aufsätze
Verfasserangabe	Heinz Rölleke
Ort	Trier
Verlag	WVT, Wiss. Verl. Trier
Jahr	2000
Umfang	290 S.
Serie	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 50
	Schriftenreihe Literaturwissenschaft
Band	50
ISBN	ISBN 3-88476-390-3
Notation	GB 2708
	QE 6083
	GB 2705
Schlagwort	Kinder- und Hausmärchen
	Aufsatzsammlung
Internetseite / Link	Inhaltsverzeichnis
ISBD-Anzeige Zugehörige Bände Titel zur Titelsammlung hinzufügen ↑ Datensatzanfang ↑ Seitenanfang	

Abb. 53: Links in der Vollanzeige der UB Leipzig

Zu viele Links und Suchmöglichkeiten sind verwirrend. Daher ist es wünschenswert, dass die Verlinkungen zur höheren und unteren Hierarchieebene nicht nur vorhanden, sondern auch verständlich benannt und gut sichtbar platziert sind.

Wenn die bibliographischen Angaben nicht als fortlaufender Text, sondern in Feldern angezeigt werden, ist der Link zur Gesamt- oder Stücktitelaufnahme manchmal nur eine Zeile von vielen, kann aber durch größere Abstände vom Rest abgesetzt werden, wie der Link zu den Bänden in der Vorarlberger Landesbibliothek oder der Link zu Bänden bzw. Gesamtaufnahme im HBZ (Abb. 54).

Verfasser	Kitschenberg, Matthias [BP00015387]
Titel	Einsturz eines Kirchturmes
ID	BT000007484
NWBib-Titel	NWBib
1. Person	Kitschenberg, Matthias [BP00015387]
Titel	Einsturz eines Kirchturmes
Untertitel	Goch
Jahr	1993
Herkunft	In: Denkmalpflege im Rheinland. - 10 (1993) S. 116-118 : Ill.
Red. Bem.	H. 3
NWBib-Notation	99 : Goch 844030 : Goch / Sankt Maria Magdalena
1. Schlagwortkette	Goch / Katastrophe /
2. Schlagwortkette	Kirchturm / Goch /
3. Schlagwortkette	Katastrophe / Goch /
In:	BEZIEHUNGEN Denkmalpflege im Rheinland. 1984 -
Bestand	BESTAND Alle Exemplare
Bestand	 Sol 1 SG: Stadtarchiv

Abb. 54: Link zur Gesamtaufnahme in der Vollanzeige eines Artikels im Online-Katalog des HBZ

Es gibt keine einheitliche Platzierung für die Links zwischen Hierarchien, auch die Benennung ist nicht standardisiert: Am häufigsten findet sich „Überordnung“, gefolgt von „Gesamttitel Serie“ und „Gesamtwerk“ und weiteren Zusammensetzungen aus hierarchischen und bibliothekarischen Begriffen. Der KUG nennt nicht den Titel, sondern die Anzahl der verlinkten „Gesamttitel“ bzw. „Bände/Stücke“.

Bei Platzierung und Benennung der Weiterleitung wird oft zwischen mehrbändigem begrenztem Werk und Schriftenreihe unterschieden. Für Bibliothekare lässt sich diese unterschiedliche Handhabung aus

den RAK ableiten, doch für Nutzer, denen dieses Wissen fehlt, ist es unwichtig, um welche Art eines mehrbändigen Werkes es sich handelt. Sie können sich nicht darauf verlassen, eine für sie gleichbedeutende Information – die Weiterleitung zu Bänden bzw. Gesamtaufnahme – innerhalb des selben Online-Katalogs an der gleichen Stelle der Titelaufnahme zu finden. Die Weiterleitung zur „Überordnung“ für mehrbändige begrenzte Werke findet sich zum Beispiel in der ULB Düsseldorf vor den anderen Informationen (Abb. 55), der Link zum „Gesamttitel Serie“ unterhalb (Abb. 56). Es sei dahingestellt, wie oft ein Nutzer von der Stücktitel- zur Gesamtaufnahme springen möchte – wieder einmal ist die Struktur der Angaben für Bibliothekare verständlich, für die meisten Nutzer bleibt sie aber rätselhaft.

Überordnung	Tolkien, John R. R.: Der Herr der Ringe. [Neuübersetzung]
Bandzählung	Bd. 1 ;
Titel	Die Gefährten
Ausgabe	13. Aufl.
Jahr	2002
Umfang	526 S.
Begleitmat.	1 Kt.-Beil.
ISBN	3-608-93541-X
Gesamtbestand	Signatur(en) anzeigen

Abb. 55: Vollanzeige im Katalog der ULB Düsseldorf mit dem Link zum übergeordneten mehrbändigen begrenzten Werk in der obersten Zeile

1. Person	Rölleke, Heinz
Titel	Die Märchen der Brüder Grimm - Quellen und Studien
Untertitel	gesammelte Aufsätze
Verfasser/Urheber	Heinz Rölleke
Ort	Trier
Verlag	WVT, Wiss. Verl. Trier
Jahr	2000
Umfang	290 S.
1. Gesamttitel	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 50
ISBN	3-88476-390-3 kart. : DM 48.00 (freier Pr.)
Inhaltsverzeichnis	 Die Märchen der Brüder Grimm - Quellen und Studien
Lok. Not.	gerw38204
Glied 1. SWK	Kinder- und Hausmärchen / Aufsatzsammlung /
Gesamttitel Serie	Schriftenreihe Literaturwissenschaft. 1976
Gesamtbestand	Signatur(en) anzeigen

Abb. 56: Vollanzeige im Katalog der ULB Düsseldorf mit dem Link zur übergeordneten Schriftenreihe in der untersten Zeile

Die Vollanzeige in Sisis-Sunrise-Katalogen ist zweiteilig aufgebaut: In einem oberen Kasten werden die wichtigsten Informationen abgebildet, im unteren Kasten findet man weitere bibliographische Angaben, Standort und Ausleihstatus. Der Link zur Gesamt- bzw. zu den Stückerfassungsaufnahmen befindet sich in der Mitte der gesamten Anzeige, aber doch gut sichtbar (Abb. 57).

The screenshot shows a two-part catalog record. The top part, titled 'Regensburger Katalog (4/9)', contains the title 'Der Herr der Ringe', the author 'Tolkien, John R. R.', the publisher 'Stuttgart, Klett-Cotta', and the ISBN '3-608-93544-4'. It also includes links 'in die Merkliste' and 'Einzelbände' and a small image of the book cover. The bottom part, separated by a tabbed interface with 'Exemplare', 'Bestellen und mehr!', and 'mehr zum Titel', contains detailed bibliographic data: 'AUTOR: Tolkien, John R. R.', 'HRSG./MITARB.: Krege, Wolfgang', 'HRSG./MITARB.: Freymann, Ebba-Margareta -von', 'TITEL: Der Herr der Ringe', 'ORT: Stuttgart', 'VERLAG: Klett-Cotta', 'ISBN/ISSN: 3-608-93544-4', 'ORIGINALTITEL: The lord of the rings <dt.>', and 'NOTATION: HN 8404'.

Abb. 57: Vollanzeige im Sisis-Sunrise-Katalog der UB Regensburg

Mehrere Kataloge integrieren die Weiterleitung zur nächsten Hierarchiestufe nicht in die eigentliche Vollanzeige, sondern setzen sie ab. Die UB Karlsruhe beispielsweise rückt alle Links in eine rechte Spalte (Abb. 58) – ein Ort, der auf Internetseiten für gewöhnlich der Navigation vorbehalten ist –, das Infoportal der Stadtbibliothek Hannover weist bei mehrbändigen begrenzten Werken schon vor Beginn der bibliographischen Angaben auf die Anzahl der untergeordneten Bände bzw. auf das Gesamtwerk hin (Abb. 59).


<p>Tolkien, John R. R. Der Herr der Ringe / J. R. R. Tolkien. [Aus dem Engl. übers. von Margaret Carroux] Stuttgart : Klett-Cotta ; Stuttgart, Hobbit-Press Klett, anfangs, (deutsch) ISBN 3-12-906000-7 ISBN 3-608-95211-X ISBN 3-12-907981-5 Original: The Lord of the rings <dt.> Anzeigeformat: BibTex, Endnote, Ref Manager, MAB KIT-Bibliothek Süd Signatur: 2004 A 28909</p>		<ul style="list-style-type: none"> ► Ausleihe ► Andere Ausgaben ► Einzelbände anzeigen ► Zur Auswahl hinzufügen ► Bewertung abgeben ► Als Favorit ablegen ► Meine Favoriten
<p>Was vielleicht auch interessant ist ...</p> <ul style="list-style-type: none"> J. R. R. Tolkien / Coren, Michael , 2001 Die "Herr-der-Ringe"-Trilogie / Mikos, Lothar , 2007 (Tolkien, John R. R.: Der Herr der Ringe ; 1) : Die Gefährten , 1978 Der Herr der Ringe [Bildträger] / Jackson, Peter, Wood, Elijah; McKellen, Ian , 2001 		

Abb. 58: Vollanzeige einer Gesamtaufnahme im Katalog der UB Karlsruhe

ISBD-Anzeige Leser Bewertungen Eintrag notieren																							
<p>Dieser Titel enthält 22 zugehörige Bände</p>																							
<p>Titel :  Der Herr der Ringe</p>																							
<p>Verfasser : Tolkien, John R. R.</p>																							
<p>Jahr : Erw. Sachliteratur</p>																							
<table border="0"> <tr> <td style="vertical-align: top;">Hauptsachtitel in Vorlageform/Mischform</td> <td>: Der Herr der Ringe</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Verfasserangabe</td> <td>: J.R.R. Tolkien. Aus d. Engl. von Margaret Carroux. Gedichtübertr. von E.-M. von Freymann</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Ausgabebezeichnung in Vorlageform</td> <td>: Sonderausg.</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Ort(e) des 1. Verlegers, Druckers usw.</td> <td>: Stuttgart</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Name des 1. Verlegers, Druckers usw.</td> <td>: Klett-Cotta</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Umfangsangabe</td> <td>: 20 cm</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Einheitssachtitel</td> <td>: < The lord of the rings ></td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">ID-Nummern des Datensatzes</td> <td>: BIS 00006792</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Überregionale ID-Nr.</td> <td>:</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Lokale ID-Nr.</td> <td>: BIS 00006792</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;">Notation eines Klassifikationssystems</td> <td>: LFJ 12</td> </tr> </table>		Hauptsachtitel in Vorlageform/Mischform	: Der Herr der Ringe	Verfasserangabe	: J.R.R. Tolkien. Aus d. Engl. von Margaret Carroux. Gedichtübertr. von E.-M. von Freymann	Ausgabebezeichnung in Vorlageform	: Sonderausg.	Ort(e) des 1. Verlegers, Druckers usw.	: Stuttgart	Name des 1. Verlegers, Druckers usw.	: Klett-Cotta	Umfangsangabe	: 20 cm	Einheitssachtitel	: < The lord of the rings >	ID-Nummern des Datensatzes	: BIS 00006792	Überregionale ID-Nr.	:	Lokale ID-Nr.	: BIS 00006792	Notation eines Klassifikationssystems	: LFJ 12
Hauptsachtitel in Vorlageform/Mischform	: Der Herr der Ringe																						
Verfasserangabe	: J.R.R. Tolkien. Aus d. Engl. von Margaret Carroux. Gedichtübertr. von E.-M. von Freymann																						
Ausgabebezeichnung in Vorlageform	: Sonderausg.																						
Ort(e) des 1. Verlegers, Druckers usw.	: Stuttgart																						
Name des 1. Verlegers, Druckers usw.	: Klett-Cotta																						
Umfangsangabe	: 20 cm																						
Einheitssachtitel	: < The lord of the rings >																						
ID-Nummern des Datensatzes	: BIS 00006792																						
Überregionale ID-Nr.	:																						
Lokale ID-Nr.	: BIS 00006792																						
Notation eines Klassifikationssystems	: LFJ 12																						

Abb. 59: Vollanzeige einer Gesamtaufnahme in der Stadtbibliothek Hannover, Infoportal

Wenn Verlinkungen von den bibliographischen Angaben abgesetzt werden, werden sie jedoch meistens unterhalb angezeigt:

Pica-Kataloge bieten Funktionen wie die Merkliste, die Druckoption und die Abmeldung aus dem Katalog in der linken Navigationsleiste an, so dass unter der Anzeige ausschließlich der Link zu den Bänden und gegebenenfalls zu weiteren verwandten Medien steht – im SWB folgen darauf noch Links zu besitzenden Bibliotheken und zum Buchhandel (Abb. 60). Die Links können mit „Zeige Bände“, manchmal in Kombination mit „Zeige alle zugehörigen Publikationen“, oder mit „zugehörige Publikationen“ bezeichnet sein. Das Ergebnis ist teilweise abhängig von der Art der Aufnahme, die man

momentan betrachtet: So verlinkt „zugehörige Publikationen“ in der UB Kiel für gewöhnlich auf eine Liste mit der Gesamt- und allen Stücktitelaufnahmen, aber von der Stücktitelaufnahme eines mehrbändigen begrenzten Werkes aus fehlt die Gesamtaufnahme in der Liste.



Abb. 60: Vollanzeige einer Gesamtaufnahme im Pica-Katalog des SWB

Besser sichtbar ist die Weiterleitung zu den Bänden, wenn sie hervorgehoben wird – beispielsweise durch Fettschrift, deutliche Farbe oder Kästen – und gemeinsam mit anderen Links, zum Beispiel zur Merkliste bzw. Titelsammlung und zur ISBD-Anzeige, unterhalb der bibliographischen Daten gesammelt wird, wie es unter anderem die SLUB Dresden, die UB Chemnitz (Abb. 61) und die UB Leipzig anbieten.

Kataloginformation	
Feldname	Details
Sprache	ger
Name	Tolkien, John R. R. Carroux, Margaret ~[Übers.]~
Weiterer Titel	~The~ Lord of the rings <dt.>
TITEL	~Der~ Herr der Ringe
Verfasserangabe	J. R. R. Tolkien, [Aus dem Engl. übers. von Margaret Carroux]
Verlagsort	Stuttgart
Verlag	Klett-Cotta Stuttgart Hobbit-Press Klett anfangs
ISBN	ISBN 3-12-908000-7 ISBN 3-608-95211-X ISBN 3-12-907981-5
Kategorien-Anzeige Verwandte Werke Bände anzeigen Titel zur Titelsammlung hinzufügen Datensatzanfang Seitenanfang	
Titel herunterladen	

Abb. 61: Vollanzeige einer Gesamtaufnahme im Katalog der UB Chemnitz

Einige Kataloge bieten zwei verschiedene Ansichten der verlinkten Bände an, doch die Beschriftung der Felder und Verlinkungen ist uneinheitlich und nicht selbsterklärend: In der UB der Freien Universität Berlin finden sich die Formulierungen „Bandanzeige – Anzeige als Übersicht“ und „Bandanzeige erstellen – Anzeige aller Bände“, in der ULB Düsseldorf heißt es „Abwärts-Verknüpfungen ansehen – Abwärts-Verknüpfung (Ansicht)“ und „Bände (Ergebnisliste) – Ergebnisset mit abwärts-verknüpften Sätzen erstellen“, in der UB Paderborn „Zugeh. Veröff. – Bände und Stücktitel (Ansicht)“ und „Liste zugeh. Veröff. – Band- und Stücktitelliste (Erstellen)“. Die verkürzte Ansicht verzichtet auf die Einteilung in Felder und auf einige Angaben. In einer Zeile werden zum Beispiel Autor, Titel und Erscheinungsjahr gezeigt, Bandzählung und Informationen zum Standort fehlen (Abb. 62). Die ausführlichere Ansicht entspricht der Trefferliste einer normalen Suche (Abb. 63).

Zugehörige Veröffentlichung	
1. The book of lost tales. 1984	
2. The book of lost tales. 1984	
3. The lays of Beleriand. 1988	
4. The shaping of Middle-Earth. 1986	
5. The lost road and other writings. 1987	
6. The return of the shadow. 1988	
7. The treason of Isengard. 1989	
8. The war of the ring. 1991	

Abb. 62: Verkürzte Liste der untergeordneten Bände von Tolkiens History of Middle-Earth in der UB Paderborn über „Zugeh. Veröff. – Bände und Stücktitel (Ansicht)“



 	Sortieren nach: Autor/ Hrsg.	Sortieren nach: Titel	Band	Sortieren nach: Jahr	Signatur	Zeitschriftenbestand
1 <input type="checkbox"/>	Tolkien, John R. R.	The history of Middle-Earth // The book of lost tales. - 3. impr.	1	1984	11 ECBT1142-1 Verfügbarkeit	
2 <input type="checkbox"/>	Tolkien, John R. R.	The history of Middle-Earth // The book of lost tales	2	1984	11 ECBT1142-2 Verfügbarkeit	
3 <input type="checkbox"/>	Tolkien, John R. R.	The history of Middle-Earth // The lays of Beleriand. - 5. impr.	3	1988	11 ECBT1142-3 Verfügbarkeit	
4 <input type="checkbox"/>	Tolkien, John R. R.	The history of Middle-Earth // The shaping of Middle-Earth. - 2. impr.	4	1986	11 ECBT1142-4 Verfügbarkeit	
5 <input type="checkbox"/>	Tolkien, John R. R.	The history of Middle-Earth // The lost road and other writings	5	1987	11 ECBT1142-5 Verfügbarkeit	
6 <input type="checkbox"/>	Tolkien, John R. R.	The history of Middle-Earth // The return of the shadow	6	1988	11 ECBT1142-6 Verfügbarkeit	
7 <input type="checkbox"/>	Tolkien, John R. R.	The history of Middle-Earth // The treason of Isengard	7	1989	11 ECBT1142-7 Verfügbarkeit	
8 <input type="checkbox"/>	Tolkien, John R. R.	The history of Middle-Earth // The war of the ring. - Reprint.	8	1991	11 ECBT1142-8 Verfügbarkeit	

Abb. 63: Ausführliche Liste der untergeordneten Bände von Tolkiens History of Middle-Earth in der UB Paderborn über „Liste zugeh. Veröff. – Band- und Stücktitelliste (Erstellen)“

Wenn nur wenige Bände angehängt sind, verlinkt die ULB Düsseldorf nicht auf diese separaten Listen, sondern führt die einzelnen Bände, die jeweils mit der Stücktitelaufnahme verknüpft sind, direkt in der Vollanzeige der Gesamtaufnahme auf. So verfahren mehrere Bibliotheken, darunter das KIZ Ulm (Kommunikations- und Informationszentrum) (Abb. 64), die ÖNB, die auch Aufsätze direkt anzeigt, die Bond-Kataloge der Stadtbibliotheken Göttingen, Stuttgart und Tübingen und die Universitätsbibliotheken Graz und Klagenfurt, sowie die früheren Kataloge in der UB Wien und der ULB Tirol. Dadurch wird die Gesamtaufnahme lang und möglicherweise etwas unübersichtlich, aber man gelangt einfach und schnell zum gesuchten Stücktitel.

Person	Tolkien, John R. R. Carroux, Margaret [Übers.]
Titel	Der Herr der Ringe / J. R. R. Tolkien. [Aus dem Engl. übers. von Margaret Carroux]
Einheitssachtitel	The Lord of the rings dt.
Impressum	Stuttgart : Klett-Cotta
ISBN	3-12-908000-7 3-608-95211-X 3-12-907981-5
Bände	1. Die Gefährten. - 15. Aufl. - 1988. - 491 S. : Kt. 2. Die zwei Türme. - 15. Aufl. - 1988. - 406 S. : Kt. 3. Die Rückkehr des Königs. - 15. Aufl. - 1988. - 360 S. : Kt.

Abb. 64: Vollanzeige einer Gesamtaufnahme mit einzeln aufgeführten Stücktiteln im Online-Katalog des KIZ Ulm

Diese einzelne Aufführung der untergeordneten Stücktitel erinnert ein wenig an Katalogkarten. Verschiedene Kataloge nehmen Elemente von Zettelkatalogen auf:

Das ORBIS bietet statt der in Online-Katalogen üblichen Trefferliste mit Kurztitelanzeigen sofort die Vollanzeigen der gefundenen Titel an. Stücktitelaufnahmen folgen dabei eingerückt auf die Gesamtaufnahme, so dass Zusammengehörigkeiten übersichtlich dargestellt werden (Abb. 65). Die Stücktitel können einzeln bestellt bzw. vorgemerkt werden und sind im Katalog weiterhin separat auffindbar.

<input type="checkbox"/>	Tolkien, John R. R.; Krege, Wolfgang Der Herr der Ringe / J. R. R. Tolkien. Aus dem Engl. übers. von Wolfgang Krege. - [Neuübers.]. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2000. Einheitssacht.: The lord of the rings <dt.>. - ISBN 3-608-93544-4
• <input type="checkbox"/>	Teil 1 Tolkien, John R. R.: Die Gefährten. - [Neuübers.], 13. Aufl. - 2002. - 526 S. + 1 Kt.-Beil. Signatur LandesB.: 07-2739: 1 [bestellen]
• <input type="checkbox"/>	Teil 2 Tolkien, John R. R.: Die zwei Türme. - [Neuübers.], 13. Aufl. - 2002. - 441 S. + 1 Kt.-Beil. Signatur LandesB.: 07-2739: 2 [bestellen]
• <input type="checkbox"/>	Teil 3 Tolkien, John R. R.: Die Wiederkehr des Königs. - [Neuübers.], 13. Aufl. - 2002. - 380 S. + 1 Kt.-Beil. Signatur LandesB.: 07-2739: 3 [bestellen]

Abb. 65: Aufnahme eines mehrbändigen begrenzten Werkes in der Trefferliste des ORBIS. Schriftenreihen werden entsprechend dargestellt.

Das Juristische Seminar Tübingen, die Landesbibliographie Baden-Württemberg und Bibdia-Kataloge wie in der SLB Potsdam (Abb. 66) behalten die Trefferliste aus Kurztitelanzeigen bei, doch die Vollanzeige der Gesamtaufnahme ähnelt der Struktur von Katalogkarten:

Auf die Gesamtaufnahme folgen die Stücktitelaufnahmen. Sucht man gezielt nach einem Stücktitel, wird in der Vollanzeige die Gesamtaufnahme nur von der jeweiligen Stücktitelaufnahme gefolgt (Abb. 67).

Verfasser	Tolkien, John Ronald Reuel
Titel	Der Herr der Ringe / J. R. R. Tolkien. [Übers. von Margaret Carroux]. - Stuttgart : Klett-Cotta. 75,00
Systematik	R 11
Bandangabe	1
HB / Belletristik	Die Gefährten. - [2002]. - 491 S. : Ill. + Kt.. 3-608-95536-4 R 11 08.36448 ausleihbar !
Bandangabe	2
HB / Belletristik	Die zwei Türme. - [2002]. - 406 S. : Ill. + Kt.. 978-3-608-95537-8 R 11 08.36449 ausleihbar !
Bandangabe	3
HB / Belletristik	Die Rückkehr des Königs. - [2002]. - 482 S. : Ill. + Kt.. 978-3-608-95538-5 R 11 08.36450 ausleihbar !

Abb. 66: Vollanzeige einer Gesamtaufnahme, gefolgt von den zugehörigen Stücktitelaufnahmen in der SLB Potsdam

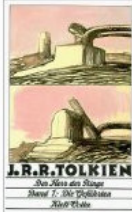
Verfasser	Tolkien, John Ronald Reuel
Titel	Der Herr der Ringe / J. R. R. Tolkien. [Übers. von Margaret Carroux]. - Stuttgart : Klett-Cotta. 75,00
Systematik	R 11
Bandangabe	1
Titel	Die Gefährten. - [2002]. - 491 S. : Ill. + Kt.. 3-608-95536-4
ISBN	
HB / Belletristik	R 11 08.36448 ausleihbar !

Abb. 67: Vollanzeige einer Stücktitelaufnahme mit getrennten Angaben Gesamtwerk und Band in der SLB Potsdam

Bei Stücktiteln von Schriftenreihen ist die Verlinkung zur Gesamtaufnahme oft verbunden mit der Möglichkeit, direkt oder über den In-

den weiteren Bänden dieser Reihe zu finden. In der SLB Dortmund und der Stadtbücherei Tübingen wird statt zur Gesamtaufnahme zu weiteren Bänden verlinkt, in der UB Chemnitz wird der Link „Bände anzeigen“ auch unter Stücktitelaufnahmen angezeigt, so dass vom Stücktitel aus die Liste mit Gesamt- und verknüpften Stücktitelaufnahmen zugänglich ist.

Häufig kann wie im HBZ (Abb. 68), in der ÖNB und den Universitätsbibliotheken Paderborn und Trier und in den alten Katalogen der UB Wien und der ULB Tirol über die Indexliste nach weiteren Bänden gesucht werden. Diese Art der Suche ist jedoch sehr umständlich: Zu früheren Bänden muss zurückgeblättert werden und vor allem führt die Indexliste nur Reihentitel und Zählung, nicht aber die einzelnen Stücktitel auf, so dass die Liste nicht aussagekräftig ist.

Indexliste: Gesamttitel	
Treffer	Eintrag
1	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 70
1	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 71
1	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 72
1	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 73
1	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 74
1	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 75
1	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 76
1	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 77
1	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 78
1	Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 79

Abb. 68: Suche nach weiteren Bänden einer Schriftenreihe über die Indexliste im Katalog des HBZ

In einigen Vollanzeigen werden beinahe zu viele Weiterleitungen und Suchmöglichkeiten angeboten. Die UB Leipzig und die SLUB Dresden führen zum Beispiel von einer Stücktitelaufnahme zu weiteren Exemplaren dieses Buches, zu einer Liste der Bände ohne Gesamtaufnahme und zu einer Liste der Bände mit Gesamtaufnahme. In anderen Katalogen wird zwischen verkürzter und ausführlicher

Liste der verknüpften Bände unterschieden, oft wird zudem die Suche direkt im Katalog und im Index angeboten (Abb. 69). Jedes dieser Angebote mag sinnvoll sein, doch zu viele davon wirken vor allem verwirrend.

Suchanfrage nach weiteren Titeln	
<input type="button" value="OK"/>	Gesamttitel : Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 70
Durchsuchen einer Indexliste in der Datenbank	
<input type="button" value="OK"/>	Gesamttitel : Schriftenreihe Literaturwissenschaft ; 70
<input type="button" value="Schließen"/>	

Abb. 69: Suche direkt im Online-Katalog oder in der Indexliste in der UB Paderborn

5. Teil-Ganzes-Beziehungen in AACR-Katalogen

5.1 Angloamerikanische Länder

Bei der Suche nach besseren Lösungen kann der Blick ins Ausland helfen. Besonders die USA dienen oft als Beispiel, nicht jedoch bei Teil-Ganzes-Beziehungen: Das angloamerikanische Verständnis von mehrbändigen Werken unterscheidet sich stark vom deutschen, was sich auch im Regelwerk zur Katalogisierung, den Anglo-American cataloguing rules (AACR), niederschlägt.

Generell werden in den AACR größere Freiheiten eingeräumt als in den RAK. Die Regeln sind gewissermaßen „weich“ und überlassen viele Entscheidungen dem Katalogisierer bzw. der Bibliothek. Außerdem sind die AACR stärker an ein bestimmtes Austauschformat gebunden als die RAK, nämlich an MARC (Machine Readable Cataloguing).

Die meisten Regeln zu mehrbändigen Werken finden sich in Kapitel 13, Analyse. Analyse ist die Aufnahme von Teilen eines Werkes, für das eine Gesamtaufnahme angelegt werden könnte – was aber nicht zwingend notwendig ist.³³ John H. Bowman merkt an, dass unter Analyse im allgemeinen „entries for individual works within a physical item“³⁴ verstanden werden und die Regelung zu mehrbändigen Werken und Serien ungenügend und an dieser Stelle eher schlecht platziert sei.³⁵

Die AACR bieten verschiedene Arten der Analyse an, von denen die wichtigsten hier kurz vorgestellt werden. Auch in diesem Kapitel wird trotz der Formulierung als Anweisungen nicht genauer spezifiziert, wann auf welche Weise verfahren werden soll, sondern auf die jeweilige Bibliothek als Orientierung verwiesen.³⁶ Doch nicht einmal die Vorgehensweise einer Bibliothek ist immer einheitlich, so dass

³³ Vgl. AACR, 13.1A., S. 13-1 und Maxwell: Maxwell's handbook for AACR2, S. 297

³⁴ Bowman: Essential cataloguing, S. 129

³⁵ Vgl. ebd., S. 128f

³⁶ Vgl. AACR, 13.1A., S. 13-1

Ausgaben eines Werkes manchmal auf unterschiedliche Weise katalogisiert werden.

In 13.3A. werden Serien und mehrbändige begrenzte Werke mit unabhängigen Teilen – also Stücktitel – ausdrücklich behandelt.³⁷ Es wird zu einzelnen Aufnahmen der Stücktitel geraten, wobei diese wie eigenständige Werke behandelt werden. Das Gesamtwerk wird als Reihe gehandhabt, das einen uniform title, eine Art Einheitstitel, aber keine eigene Titelaufnahme erhält. Dies erschwert die Zusammenführung zusammengehörender Bände.

Die verkürzten Angaben zum Gesamtwerk werden in der Gesamttitelangabe der Stücktitelaufnahme untergebracht. Bis 2008 wurden verschiedene Vorgehensweisen angewandt: Entsprach die Vorlageform dem Einheitstitel der Reihe, wurde sie in Feld 440 angegeben (Abb. 70).³⁸ Andernfalls wurde die Vorlageform in Feld 490 eingefügt und der Einheitstitel in einem 8XX-Feld erfasst, das den Zugangspunkt bildete (Abb. 71). Um die Katalogisation von Reihen zu vereinfachen, werden inzwischen in allen Fällen Feld 490 und ein 8XX-Feld belegt.³⁹

³⁷ Vgl. nachfolgend, wenn nicht anders angegeben, AACR, 13.3A., S. 13-2 und Maxwell: Maxwell's handbook for AACR2, S. 72f und 299

³⁸ Vgl. Library of Congress: MARC 21 format for bibliographic information data: 440: Series statement/added entry-title

³⁹ In älteren Titelaufnahmen und somit in den Abbildungen finden sich jedoch immer noch 440-Felder.

100	1	\$a Stimpson, Catharine R., \$d 1936-
245	00	\$a J. R. R. Tolkien / \$c by Catharine R. Stimpson.
260		\$a New York : \$b Columbia University Press, \$c 1969.
300		\$a 48 p. \$c 21 cm.
440	0	\$a Columbia essays on modern writers, \$v no. 41
504		\$a Bibliography: p. 46-48.
600	10	\$a Tolkien, J. R. R. \$q (John Ronald Reuel), \$d 1892-1973 \$x Criticism and interpretation.
650	0	\$a Fantasy literature, English \$x History and criticism.
650	0	\$a Medievalism \$z England \$x History \$y 20th century.
650	0	\$a Civilization, Medieval, in literature.

Abb. 70: Gekürzte⁴⁰ MARC-Aufnahme für einen Stücktitel einer Schriftenreihe in OLIS (Oxford Libraries Information System)

020	__	a 061826051X
100	1_	a Tolkien, J. R. R. q (John Ronald Reuel), d 1892-1973.
245	14	a The fellowship of the ring / c J.R.R. Tolkien ; illustrated by Alan Lee.
260	__	a Boston : b Houghton Mifflin, c 2002.
300	__	a xx, 410 p. : b col. ill., map ; c 26 cm.
490	1_	a The lord of the rings ; v pt. 1
500	__	a Map on lining pages.
650	_0	a Baggins, Frodo (Fictitious character) v Fiction.
650	_0	a Middle Earth (Imaginary place) v Fiction.
655	_7	a Adventure fiction. 2 gsafd
655	_7	a Fantasy fiction. 2 gsafd
700	1_	a Lee, Alan.
800	1_	a Tolkien, J. R. R. q (John Ronald Reuel), d 1892-1973. t Lord of the rings (2002) ; v pt. 1.

Abb. 71: Gekürzte MARC-Aufnahme für einen Stücktitel eines mehrbändigen begrenzten Werkes mit Behandlung des Gesamtwerks als Serie in der Library of Congress (LoC)

Oft wird die einfachste Form der Analyse angewandt, indem die Angabe der Teile, meist beschränkt auf Verfasser und/oder Titel, in der Fußnote erfasst wird (Abb. 72 und 73).⁴¹ Das zugehörige MARC-Feld ist 505, über dessen ersten Indikator codiert wird, ob alle oder nur einige Inhalte aufgeführt werden, zum Beispiel bei noch nicht beendeten Reihen.

⁴⁰ Zur besseren Übersichtlichkeit wurden in den abgebildeten MARC-Aufnahmen die lokalen Felder gekürzt.

⁴¹ Vgl. AACR., 13.4A., S. 13-2 und Maxwell: Maxwell's handbook for AACR2, S. 93

System number	009778513
Cataloguing level	Full record
Nat. bib. no.	GBA547811
Title	• The Cambridge history of literary criticism.
Publisher/year	• Cambridge : Cambridge University Press, 1989-
Physical descr.	v. ; 24 cm.
Bibliography etc.	Includes bibliographical references and indexes.
Contents	v. 1. Classical criticism / edited by George A. Kennedy — v. 2. The Middle Ages / edited by Alastair Minnis and Ian Johnson — v. 3. The Renaissance / edited by Glyn P. Norton — v. 4. The eighteenth century / edited by H.B. Nisbet and Claude Rawson — v. 5. Romanticism / edited by Marshall Brown — v. 7. Modernism and the new criticism / edited by A. Walton Litz, Louis Menand, and Lawrence Rainey — v. 8. From formalism to poststructuralism / edited by Raman Selden — v. 9. Twentieth-century historical, philosophical, and psychological perspectives / edited by Christa Knellwolf and Christopher Norris.
Subject	• Criticism — History.
	• Criticism — Europe — History.
Added name	• Kennedy, George Alexander, 1928-
Holdings (All)	Details
Shelfmark	m01/39915 vol. 5 DSC Request
Shelfmark	m00/46149 vol. 7 DSC Request
Shelfmark	96/12071 vol. 8 DSC Request

Abb. 72: Ausschnitt der Volltitelanzeige für ein mehrbändiges begrenztes Werk mit Aufführung der Bände in der Inhaltsfußnote im Libero-Katalog der British Library

245	04	a The Cambridge history of literary criticism.
260		a Cambridge : b Cambridge University Press, c 1989-
300		a v. ; c 24 cm.
504		a Includes bibliographical references and indexes.
505	1	a v. 1. Classical criticism / edited by George A. Kennedy -- v. 2. The Middle Ages / edited by Alastair Minnis and Ian Johnson -- v. 3. The Renaissance / edited by Glyn P. Norton -- v. 4. The eighteenth century / edited by H.B. Nisbet and Claude Rawson -- v. 5. Romanticism / edited by Marshall Brown -- v. 7. Modernism and the new criticism / edited by A. Walton Litz, Louis Menand, and Lawrence Rainey -- v. 8. From formalism to poststructuralism / edited by Raman Selden -- v. 9. Twentieth-century historical, philosophical, and psychological perspectives / edited by Christa Knellwolf
650	0	and Christopher Norris.
650	0	a Criticism x History.
700		a Criticism z Europe x History.
		a Kennedy, George Alexander, d 1928-

Abb. 73: Gekürzte⁴² MARC-Aufnahme für ein mehrbändiges begrenztes Werk mit Aufführung der Bände in Feld 505 in der British Library

Auf diese Art werden oft auch Aufsätze erfasst (Abb. 74) und können so über die Suche im Inhaltsverzeichnis gefunden werden.

⁴² Hier wurden zusätzlich die in einzelnen 020-Feldern aufgeführten ISBN der Bände gekürzt.

020		\$a 082648459X
020		\$a 0826484603 (pbk.)
245	00	\$a Reading The lord of the rings : \$b new writings on Tolkien's classic / \$c edited by Robert Eaglestone.
260		\$a London : \$b Continuum, \$c 2006, c2005.
300		\$a vi, 214 p. ; \$c 22 cm.
504		\$a Includes bibliographical references and index.
505	0	\$a Towards a better Tolkien criticism / Michael D.C. Drout -- Time / Barry Langford -- Gothic echoes / Sue Zlosnik -- The one ring / Adam Roberts -- Invisibility / Robert Eaglestone -- Home / Simon Malpas -- Time / Barry Langford -- Women / Jennifer Neville -- Masculinity / Holly A Crocker -- Homoeroticism / Esther Saxey -- Service / Scott Kleinman -- Games / Barry Atkins -- In the tradition... / Roz Kaveney.
600	10	\$a Tolkien, J. R. R. \$q (John Ronald Reuel), \$d 1892-1973. \$t Lord of the rings.
650	0	\$a Fantasy fiction, English \$x History and criticism.
650	0	\$a Middle Earth (Imaginary place)
700	1	\$a Eaglestone, Robert, \$d 1968-

Abb. 74: Gekürzte Titelaufnahme für eine Aufsatzsammlung mit Auflistung der Aufsätze in Feld 505 in OLIS

Durch diese Inhaltsangabe sind die Informationen zu Aufsatzsammlungen und so genannten collections – selbständigen Werken verschiedener Verfasser, die nicht für eine gemeinsame Veröffentlichung geschrieben wurden⁴³ – ausführlicher als nach dem deutschen Regelwerk. Teile mehrbändiger Werke erhalten jedoch sehr viel weniger Angaben: Autoren bzw. Herausgeber können nur in der Fußnote erwähnt werden, bilden jedoch keinen Zugangspunkt und erscheinen nicht im Index. Auch auf individuelle Schlagworte muss verzichtet werden.

Ähnlich zu den RAK ist in den AACR eine mehrstufige Beschreibung vorgesehen: Wenn die Katalogisierung des Gesamtwerks und des Teils nötig ist, beispielsweise in Nationalbibliographien, können die bibliographischen Angaben in mindestens zwei Stufen aufgeteilt werden.⁴⁴ Informationen zum Gesamtwerk bilden die erste Stufe, anschließend werden die Teile als Gruppen oder als Einzelteile aufgenommen. Gruppierte Teile werden nachfolgend in Einzelwerke

⁴³ Vgl. AACR, Appendix D-2

⁴⁴ Vgl. ebd., 13.6A., S. 13-4

getrennt. Theoretisch kann dieses Modell endlos weitergeführt werden, zum Beispiel zur Erschließung einzelner Aufsätze, außerdem können Verfasserangaben und Ausgabebezeichnungen eindeutig zugeordnet werden.⁴⁵

Die Library of Congress (LoC) und damit die meisten amerikanischen Bibliotheken verwenden diese Methode allerdings nicht.⁴⁶ Die British Library beispielsweise erfasst Schriftenreihen mehrstufig. Dabei wird das Gesamtwerk kurz als „Journal“, also Zeitschrift, katalogisiert und die Bände als Monographien (Abb. 75).

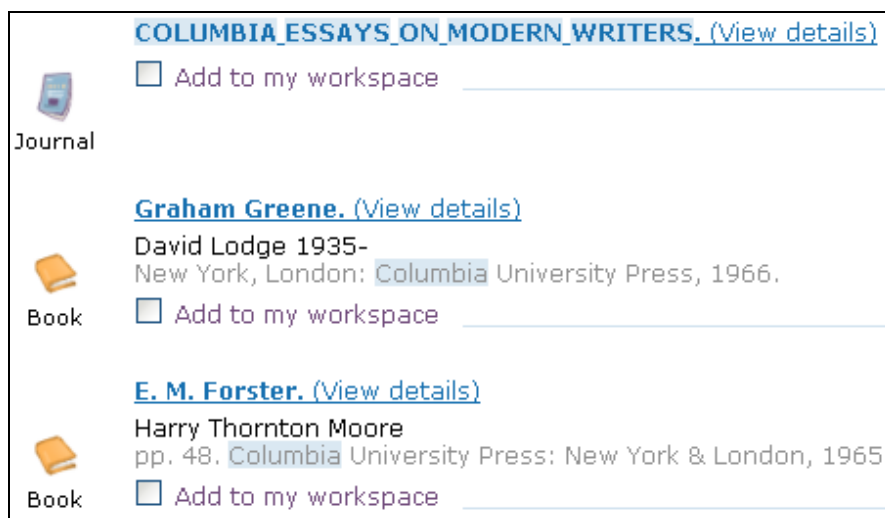


Abb. 75: Trefferliste der British Library, Primo, mit Gesamtaufnahme und Stücktitelaufnahmen einer Schriftenreihe

Die Ausführlichkeit der Gesamtaufnahme ist dabei uneinheitlich. Einige Aufnahmen verzeichnen gerade einmal den Reihentitel und in Feld 852 den Standort (Abb. 76). Bei anderen Schriftenreihen werden ISSN in Feld 022, Titelvarianten – zum Beispiel der frühere und spätere Titel in den Feldern 780 bzw. 785 – und Schlagworte in den 6XX-Feldern angegeben (Abb. 77).

245	00	a COLUMBIA ESSAYS ON MODERN WRITERS.
852	41	a British Library b DSC j 3323.010000

Abb. 76: Gekürzte Gesamtaufnahme einer Schriftenreihe im Katalog der British Library

⁴⁵ Vgl. Bowman: Essential cataloguing, S. 129

⁴⁶ Vgl. Library of Congress Rules Interpretation 13.6, 1989; zit. n. Maxwell: Maxwell's handbook for AACR2, S. 301

022	0	a 1359-1738 2 02
130	0	a English studies (London, England)
210	0	a Engl. Stud. b (Lond.)
222	0	a English Studies b (London)
245	10	a English Studies
260		a London : b John Murray, c 1948-1949.
300		a 2 v. ; c 22 cm.
362	0	a 1 (1948)-2 (1949).
500		a Essays and Studies by members of the English Association.
650	0	a English literature x History and criticism x Periodicals.
710	2	a English philology x Periodicals.
780	00	a English Association.
785	00	t Essays and studies (Oxford. 1910) x 1359-1746
852	41	t Essays and studies (London. 1950) x 0071-1357
866	0	a British Library b HMNTS j Ac.2664/4.
		a 1 (1948)-2 (1949).

Abb. 77: Gekürzte Gesamtaufnahme einer Schriftenreihe im Katalog der British Library

Die mehrstufige Erschließung wird selten angewandt, so dass in den meisten Katalogen entweder unverbundene Stücktitelaufnahmen oder eine gemeinsame Aufnahme für alle Bände existieren. Da eine hierarchische Gliederung fehlt, tritt auch das Schiller-Räuber-Problem nicht auf.

Dafür kann ein in der 505-Fußnote katalogisierter Band meist nicht über Verfasser- und/oder Titelfeld gesucht werden – dazu wäre eine strukturierte Erfassung nötig, die zumindest in den hier untersuchten Bibliotheken nicht vorgenommen wird. Stattdessen müssen Autor und Titel eines solchen Bandes über das Inhalts- bzw. das Freitextfeld gesucht werden (Abb. 78 und 79). An sich ist das kein Problem, nur kann man wegen der fehlenden Festlegung der AACR nicht sicher sein, auf welche Weise ein mehrbändiges Werk erschlossen wurde. Zudem ist es verwirrend, dass bei einigen Recherchen der Verfasser nicht ins Verfasserfeld und der Titel nicht ins Titelfeld eingegeben werden darf.

DATABASE: Library of Congress Online Catalog YOU SEARCHED: Guided Search = (Minnis AND Alastair)[in Name: Personal (KPNC)] AND (Middle AND Ages)[in Title: All (KTIL)] SEARCH RESULTS: Displaying 1 through 5 of 5.			
<div style="text-align: center;">◀ Previous Next ▶</div> <div> Sort by: Add Limits to Search Results </div>			
#	Name: Main Author, Creator, etc.	Full Title	Date
<input type="checkbox"/> [1]		Handling sin : confession in the Middle Ages / edited by Peter Biller and A. J. Minnis.	1998
SELECT TITLE FOR HOLDINGS INFORMATION			
<input type="checkbox"/> [2]		Text, image, interpretation : studies in Anglo-Saxon literature and its insular context in honour of Eamonn Ó Carragáin / edited by Alastair Minnis and Jane Roberts.	2007
ACCESS: Jefferson or Adams Building Reading Rooms		CALL NUMBER: PR176 .T49 2007	
<input type="checkbox"/> [3]	Minnis, A. J. (Alastair J.)	Fallible authors : Chaucer's Pardoner and Wife of Bath / Alastair Minnis.	2008
SELECT TITLE FOR HOLDINGS INFORMATION			
<input type="checkbox"/> [4]	Minnis, A. J. (Alastair J.)	Medieval theory of authorship : scholastic literary attitudes in the later Middle Ages / A.J. Minnis.	1988
LIBRARY OF CONGRESS HOLDINGS INFORMATION NOT AVAILABLE			
<input type="checkbox"/> [5]	Minnis, A. J. (Alastair J.)	Medieval theory of authorship : scholastic literary attitudes in the later Middle Ages / A.J. Minnis.	1984
ACCESS: Jefferson or Adams Building Reading Rooms		CALL NUMBER: PN88 .M5 1984	

Abb. 78: Ergebnis der Suche nach dem zweiten Band von „The Cambridge history of literary criticism“ im Verfasser- und Titelfeld der LoC

DATABASE: Library of Congress Online Catalog YOU SEARCHED: Guided Search = (Minnis AND Alastair)[in Notes (KNOT)] AND (Middle AND Ages)[in Notes (KNOT)] SEARCH RESULTS: Displaying 1 through 2 of 2.			
<div style="text-align: center;">◀ Previous Next ▶</div> <div> Sort by: Add Limits to Search Results </div>			
#	Name: Main Author, Creator, etc.	Full Title	Date
<input type="checkbox"/> [1]		Cambridge history of literary criticism.	1993
SELECT TITLE FOR HOLDINGS INFORMATION			
<input type="checkbox"/> [2]		Defenders and critics of Franciscan life : essays in honor of John V. Fleming / edited by Michael F. Cusato & G. Geltner.	2009
SELECT TITLE FOR HOLDINGS INFORMATION			

Abb. 79: Ergebnis der Suche nach dem zweiten Band von „The Cambridge history of literary criticism“ im Inhaltssuchfeld der LoC – erst dieses Suchfeld findet das zugehörige Gesamtwerk.

Das Problem, Gesamt- und Stücktitelaufnahmen wie in deutschen Trefferlisten zu unterscheiden, tritt hier nicht auf. Aber es ist schwer, schon in der Kurztitelanzeige zu erkennen, ob eine Aufnahme für ein Buch allein gilt oder mehrere Bücher zugleich erschließt (Abb. 80). Das Erscheinungsjahr bietet oft einen leicht zu übersehenden Anhaltspunkt – sofern es überhaupt in der Kurztitelanzeige erscheint: Solange eine Reihe nicht abgeschlossen ist, steht in der Titelaufnahme das Anfangsjahr mit einem Bindestrich.



Abb. 80: Auf den ersten Blick sehen die Aufnahmen in der British Library, Primo, gleich aus, die erste gilt jedoch für acht Bücher statt nur für eines.

Durch die abweichenden Erschließungsregeln unterscheiden sich auch die Suchmöglichkeiten in angloamerikanischen Bibliotheken von denen deutscher Bibliotheken. Vor allem die Titelsuche ist gegenüber deutschen Katalogen spezifischer: Neben dem „Title“ gibt es meist das Suchfeld „Uniform Title“. In der LoC kann zudem separat nach dem Titel von Serien gesucht werden. Das Suchfeld „Series/Uniform Title Keyword“ der einfachen Suche öffnet eine Liste mit passenden Titeln und der Anzahl zugehöriger Aufnahmen, die Titel-Links führen direkt zu einer Liste der Stücktitel, da es keine Gesamtaufnahmen gibt (Abb. 81).

DATABASE: Library of Congress Online Catalog YOU SEARCHED: Series/Uniform Title Keyword = columbia essays SEARCH RESULTS: Displaying 1 through 3 of 3.			
◀ Previous 1 Next ▶			
#	Titles	Heading	Heading Type
[1]	1	Columbia essays on modern writers	non-series title
[2]	72	Columbia essays on modern writers	series title
[3]	1	Columbia essays on the great economists	series title

Abb. 81: Ergebnis einer Serientitelsuche in der LoC

Obwohl das angloamerikanische Regelwerk keine Verknüpfungen zwischen Hierarchien vorsieht – hauptsächlich, weil meist nur eine Ebene katalogisiert wird –, gibt es in Online-Katalogen durchaus Weiterleitungen (Abb. 82). Während in deutschen Bibliothekskatalogen über Normdatensätze verlinkt wird, wird im angloamerikanischen Raum nach einem Textstring, also nach einem Wort in identischer Form gesucht. Bei Serien ist dies der Einheitstitel.

Mark Record

1

Normal Display

Full Display

MARC Display

Library Holdings

Author

Stimpson, Catharine R., 1936-

Title

J. R. R. Tolkien / by Catharine R. Stimpson.

Publisher

New York : Columbia University Press, 1969.

Description

48 p. 21 cm.

Series

Columbia essays on modern writers, no. 41

Notes

Bibliography: p. 46-48.

Subjects

[Fantasy literature, English -- History and criticism.](#)
[Medievalism -- England -- History -- 20th century.](#)
[Civilization, Medieval, in literature](#)

Personal Name as Subject

[Tolkien, J. R. R. \(John Ronald Reuel\), 1892-1973 -- Criticism and interpretation.](#)

Library Holdings

Location	Shelfmark	Status
Bodleian	2569 e.2191	In place
BOD Bookstack		

Abb. 82: Vollanzeige eines separat katalogisierten Stücktitels einer Schriftenreihe im OLIS-Katalog

Meist sind Verfasser und Schlagwörter zu Titeln mit dem selben Merkmal verknüpft und der Nutzer kann über den Serien-Titel weitere Bände der Schriftenreihe finden. Teilweise sind Stücktitel eines mehrbändigen begrenzten Werkes ähnlich miteinander verbunden. In der LoC wird der Verfasser vor den Gesamttitel gesetzt, so dass zum Beispiel „Tolkien, J. R. R. (John Ronald Reuel), 1892-1973. Lord of the rings (1986) ; pt. 1.“ mit einem Link unterlegt ist. Dies führt in den Verfasserindex (Abb. 83). Vom Stücktitel einer Schriftenreihe aus gelangt man, zum Beispiel über „Columbia essays on modern writers, no. 41“ zu einer Indexliste, in der die späteren Bände aufgeführt werden (Abb. 84).

DATABASE: Library of Congress Online Catalog YOU SEARCHED: Author/Creator Browse = Tolkien, J. R. R. (John Ronald Reuel), 1892-1973. SEARCH RESULTS: Displaying 1 through 100 of 100.			
◀ Previous Next ▶			
#	Hits	Headings (Select to View Titles)	Type of Heading
1	201	Tolkien, J. R. R. (John Ronald Reuel), 1892-1973	personal name
2	1	Tolkien, James Kenneth, 1881-	personal name
3	1	Tolkien, James Kenneth, 1881- ffrom old catalog	personal name
4	1	Tolkien, John, 1917-	personal name
MORE INFO 5	0	Tolkien, John Ronald Reuel, 1892-1973	personal name
6	1	Tolkien, Priscilla, 1929-	personal name
7	3	Tolkien, Simon, 1959-	personal name
8	1	Tolkien Society.	corporate name
9	4	Tolkien Society (England)	corporate name
10	2	Tolkien, Tracy, 1962-	personal name
MORE INFO 11	0	Tolkin, Dzh. R. R. (Dzhon Ronal'd Ruel), 1892-1973	personal name
MORE INFO 12	0	Tolkin, Dzhon Ronal'd Ruel, 1892-1973	personal name
13	121	Tolkin, Mel	personal name
14	10	Tolkin, Michael	personal name
15	1	Tolkin, Neil	personal name
16	2	Tolkin, Stephen	personal name
17	1	Tolki, Esa	personal name
18	3	Tolki-Wikkonen, Mirja	personal name
MORE INFO 19	0	Tolkmitt, Antonia Lehmann-	personal name

Abb. 83: Weiterleitung in den Verfasserindex der LoC von einem Band eines mehrbändigen begrenzten Werkes aus

#	Title	Name: Main Author, Creator, etc.	Full Title	Date
<input type="checkbox"/> [1]	Columbia essays on modern writers.		Six contemporary British novelists / edited with an introd. by George Stade.	1976
SELECT TITLE FCR HOLDINGS INFORMATION				
<input type="checkbox"/> [2]	Columbia essays on modern writers, 43	Potoker, Edward Martin.	Ronald Firbank.	1969
SELECT TITLE FCR HOLDINGS INFORMATION				
<input type="checkbox"/> [3]	Columbia essays on modern writers, 44	Basdekis, Demetrios.	Miquel de Unamuno.	1969
ACCESS: Jefferson or Adams Building Reading Rooms			CALL NUMBER: PQ6639.N3 Z573	
<input type="checkbox"/> [4]	Columbia essays on modern writers, 45	Matthews, John F., 1918-	George Bernard Shaw, by John F. Matthews.	1969
SELECT TITLE FCR HOLDINGS INFORMATION				
<input type="checkbox"/> [5]	Columbia essays on modern writers, 46	Breunig, LeRoy C., 1915-	Guillaume Apollinaire, by LeRoy C. Breunig.	1970
ACCESS: Jefferson or Adams Building Reading Rooms			CALL NUMBER: PQ2601.P6 Z576	
<input type="checkbox"/> [6]	Columbia essays on modern writers, 47	Nevius, Blake.	Ivy Compton-Burnett.	1970
SELECT TITLE FCR HOLDINGS INFORMATION				

Abb. 84: Weiterleitung in den Titindex der LoC von der Stücktitelaufnahme einer Schriftenreihe aus

Die Zusammenführung von Bänden ist also möglich, aber oftmals nicht realisiert, so dass weitere Suchanfragen gestellt oder lange Listen durchgesehen werden müssen. Es scheint wenig Wert auf eine Verbesserung dieser Situation gelegt zu werden: In den neuen Primo-Oberflächen der British Library und des SOLO-Portals (Search Oxford Libraries Online) der University of Oxford wird die Verknüpfung zu weiteren Bänden einer Schriftenreihe nicht mehr angeboten, obwohl sie jeweils in den älteren Katalogen vorhanden ist.

5.2 Schweiz

Auch Schweizer Bibliotheken arbeiten mit AACR und MARC 21.

In der Schweizer Nationalbibliothek werden mehrbändige begrenzte Werke nach AACR über die 505-Fußnote oder als Monographien erschlossen, Schriftenreihen erhalten eine Gesamtaufnahme und Stücktitelaufnahmen. Bei der Titelsuche werden sowohl Gesamt- als auch Stücktitelaufnahmen angezeigt. Dennoch ist es nicht sehr benutzerfreundlich, in die Aufnahme für das Gesamtwerk den Vermerk „Verfügbarkeit – Siehe Einzelbände“ zu setzen, ohne diese Einzelbände zu verlinken (Abb. 85).

Verfügbarkeit	Siehe Einzelbände
Titel	Literaturwissenschaft / Heinz Kosok, Heinz Rölleke (Hg.)
Verlag	Trier : Wissenschaftlicher Verlag
Kollation	21 cm
Schlagwort (vor 1998)	Literaturwissenschaft – Periodika [UDK: <-> 811.0(05)]
Nebeneintragung	Kosok, Heinz
Nebeneintragung	Rölleke, Heinz
Anderer Titel	Schriftenreihe Literaturwissenschaft

Abb. 85: Vollanzeige einer Schriftenreihe ohne Verlinkung der Bände im Katalog der Schweizer Nationalbibliothek

Eine eigene Interpretation der AACR hat der Informationsverbund Deutschschweiz (IDS) erarbeitet: die Katalogisierungsregeln IDS oder kurz KIDS. Darin wird für die teilnehmenden Bibliotheken der Verbünde Basel-Bern, Luzern, St. Gallen, Zürich und des Netzwerks von Bibliotheken und Informationsstellen in der Schweiz (NEBIS) die Entscheidungsfreiheit der AACR eingeschränkt, um für alle IDS-Bibliotheken eine einheitliche Katalogisierungspraxis festzulegen. Unter anderem wurden die Regeln für mehrbändige Werke spezifiziert.

In Unterfeld b des MARC-Feldes 906 wird codiert, um welche Art fortlaufende Publikation es sich handelt: Zeitungen werden als „Zeitung = Journal“, Zeitschriften sowie zeitschriftenartige Reihen als „Zeitschrift = Revue“ und gezählte Reihen als „Schriftenreihe = Collection“ (Abb. 86) erfasst.⁴⁷ Für gewöhnlich werden nur die Stücktitel von gezählten Reihen, zu denen auch Serien und Schriftenreihen zählen, verknüpft.

245	a Columbia essays on modern writers
260	a New York b Columbia University Press
906	b Schriftenreihe = Collection

Abb. 86: Gekürzte MARC-Gesamtaufnahme einer Schriftenreihe im IDS St. Gallen

Im Katalog werden bei einer geringen Zahl verknüpfter Stücktitel die verlinkten Bände direkt in der Vollanzeige der Gesamtaufnahme aufgelistet (Abb. 87). Sind viele Bände angehängt, wird die Erstel-

⁴⁷ Vgl. im Folgenden KIDS – 12. Fortlaufende Publikationen, 12.0A1., S. 3 – 5

lung einer verkürzten oder einer ausführlichen Liste der Stücktitel angeboten (Abb. 88) (für verschiedene Ansichten der Stücktitelliste siehe 4.4 Navigation in der Vollanzeige, S. 56f).

Titel	Schriftenreihe Literaturwissenschaft / Heinz Kosok ... ([et al.] Hg.)
Ersch.-Verlauf	Band 25 (1993)-
Impressum	Trier : Wissenschaftlicher Verlag, 1993-
Titelvariante	Literaturwissenschaft
Fortsetzung von	Wuppertaler Schriftenreihe Literatur
Siehe auch	Wuppertaler Schriftenreihe Literatur
Gehe zum Teil	Bd. 1 : Natürlichkeit und Wirklichkeit
Gehe zum Teil	Bd. 6 : Märchen aus dem Nachlass der Brüder Grimm
Gehe zum Teil	Bd. 7 : Der Romancier als Übersetzer
Gehe zum Teil	Bd. 8 : Samuel Beckett
Gehe zum Teil	Bd. 9 : Ich kam nach England
Gehe zum Teil	Bd. 12 : Das deutsche Singspiel im 18. Jahrhundert
Gehe zum Teil	Bd. 13 : Form als Inhalt
Gehe zum Teil	Bd. 16 : "Nebenschriften"
Gehe zum Teil	Bd. 32 : Metapher und Modell
Gehe zum Teil	Bd. 35 : Grimms Märchen und ihre Quellen
Gehe zum Teil	Bd. 40 : Der Weg des Pícaro
Gehe zum Teil	Bd. 68 : Mesallianzen bei Theodor Fontane und Arthur Schnitzler
Gehe zum Teil	Bd. 70 : Alt wie der Wald
Nebenautor/-in	Kosok, Heinz

Abb. 87: Vollanzeige der Gesamtaufnahme einer Schriftenreihe mit direkter Anzeige der verknüpften Bände im IDS Zürich

Titel	Schriftenreihe Literaturwissenschaft / Gesamthochschule Wuppertal
Impressum	Trier : Wissenschaftlicher Verlag
Notiz	Verlag früher: Bonn : Bouvier
Thema BS/BE	Literatur – [Schriftenreihe] Literaturwissenschaft – [Schriftenreihe]
Körperschaft	Gesamthochschule (Wuppertal)
Titelvariante	Wuppertaler Schriftenreihe Literatur
Bandübersicht	Bandübersicht Ergebnisliste der Bände/Teile erstellen
ISSN	0341-2172
Systemnr.	000005292

Abb. 88: Vollanzeige der Gesamtaufnahme einer Schriftenreihe mit Link zu einer ausführlichen und einer verkürzten Liste der verknüpften Bände im IDS Basel-Bern

In der Vollanzeige der Stücktitelaufnahme wird die zugehörige Gesamtaufnahme verlinkt, im IDS St. Gallen und im NEBIS ist zudem die Suche nach weiteren Bänden der selben Schriftenreihe möglich.

Ungezählte Reihen und gezählte Verlagsreihen mit Unterreihen werden in der Aufnahme des Einzelbandes zwar in Feld 490 als Gesamttitel angegeben, erhalten jedoch – ähnlich wie in den RAK – keine eigene Titelaufnahme, so dass die Bände nicht zusammengeführt werden.

Für mehrbändige Werke sehen die KIDS drei Arten der Erfassung vor, im Gegensatz zu den AACR wird jedoch jeweils festgelegt, wann wie vorgegangen wird:

Nur im Kollationsvermerk – also in MARC-Feld 300 – erwähnt werden Einzelbände, die weder eigene Titel noch Verfasserangaben aufweisen oder deren Titel aus Sequenzen wie A – C, Romantik – Moderne oder 1914 – 1939 bestehen (Abb. 89). Derartig benannte Bände werden kaum gezielt im Katalog gesucht, sondern im Zusammenhang des Gesamtwerkes genutzt. Solange keine bandspezifischen Angaben, zum Beispiel Schlagworte, vorhanden sind, scheint diese Methode zeit- und platzsparend.

020	a 3-463-43200-5
245	a Kindlers Neues Literatur-Lexikon c hrsg. von Walter Jens; [Chefred.: Rudolf Radler]
246	a Neues Literatur-Lexikon
246	a Kindlers Neues Literaturlexikon
246	a Neues Literaturlexikon
250	a [Studienausg.]
260	a München b Kindler c [1996]
300	a 21 Bände
500	a Literaturlexikon
650 Z	a Literatur
650 Z	a Schriftsteller
655 Z	a Biographie [Formschlagwort]
655 Z	a Verzeichnis [Formschlagwort]
655 Z	a Lexikon [Formschlagwort]
700	a Radler, Rudolf
700	a Jens, Walter c Schriftsteller, Altphilologe, Germanist, Deutschland d 1923 - 9 ger
700	a Jens, Walter c Writer, Classical philologist, Germanist, Germany d 1923 - 9 eng
700	a Jens, Walter c Ecrivain, Philologue classique, Germaniste, Allemagne d 1923 - 9 fre

Abb. 89: Gekürzte MARC-Aufnahme für Kindlers neues Literatur-Lexikon im NEBIS-Katalog

Bei der zweiten Methode der einstufigen Erfassung werden die Bände zusätzlich zur Kollation in einer Fußnote angegeben und einzelne Exemplar-Formulare für die Lokaldaten der Einzelbände angelegt.⁴⁸ Wie im angloamerikanischen MARC wird dafür das Feld 505 verwendet, im IDS ist es aber als wiederholbar definiert, so dass jeder Band eine eigene Fußnote bekommt (Abb. 90). Auf diese Weise werden Bände ohne Titel, jedoch mit eigenen Urheberangaben, und Bände mit nicht aussagekräftigen Titeln gehandhabt. Unselbstständige Inhalte werden in einer gemeinsamen Fußnote aufgezählt (Abb. 91). Da alle Angaben in einem Datensatz erfasst sind, tritt kein Schiller-Räuber-Problem auf.

⁴⁸ Vgl. KIDS – 13. Mehrbändige Werke und analytische Aufnahmen, 13.0.2., S. 4, 13.2., S. 16 und 13.3., S. 24

020	a 3-608-93401-4 (Teil 1) c Pp. : EUR 20.00
020	a 3-608-93402-2 (Teil 2)
020	a 3-608-93403-0 (Teil 3)
100	a Tolkien, J. R. R. q John Ronald Reuel d 1892-1973
245	a <<Der>> Herr der Ringe c J. R. R. Tolkien ; aus dem Engl. übers. von Wolfgang Krege ; [die Gedichte wurden von E.-M. von Freymann übertr.]
250	a Sonderausg. zum Film
260	a Stuttgart b Klett-Cotta c 2001-2002
300	a 3 Bd. (526 S. ; 441 S. ; 380 S.) c 21 cm e 3 Karten
505	g Teil 1 t <<Die>> Gefährten
505	g Teil 2 t <<Die>> zwei Türme
505	g Teil 3 t <<Die>> Wiederkehr des Königs

Abb. 90: Gekürzte MARC-Ansicht der gemeinsamen Aufnahme für die drei Bände von „Der Herr der Ringe“ mit getrennten 505-Feldern im IDS Luzern⁴⁹

020	a 3-608-93222-4
100	a Tolkien, J. R. R. q John Ronald Reuel d 1892-1973
245	a <<Der>> Herr der Ringe c J.R.R. Tolkien ; aus dem Engl. übers. von Wolfgang Krege
260	a Stuttgart b Klett-Cotta c 2000
300	a 1236 S. b Ill. c 22 cm e 2 Karten
505	g Teil 1 t <<Die>> Gefährten g Teil 2 t <<Die>> zwei Türme g Teil 3 t <<Die>> Wiederkehr des Königs

Abb. 91: Gekürzte MARC-Aufnahme der Gesamtaufnahme von „Der Herr der Ringe“ im IDS Luzern mit Erfassung der Bände in einem gemeinsamen 505-Feld

Aussagekräftige Stücktitel von verschiedenen Verfassern werden mehrstufig erfasst und erhalten getrennte Aufnahmen für das Gesamtwerk und die Stücktitel, die miteinander verknüpft werden. Ist die selbe Person für alle Stücktitel verantwortlich oder kein Verfasser genannt, wird nach dem Layout der Titelseite entschieden, ob eine ein- oder mehrstufige Erfassung angemessener ist:

„Stammen die Einzelbände nicht von verschiedenen VerfasserInnen, d.h. es sind dieselben, keine VerfasserInnen oder „nur“ NebenverfasserInnen erwähnt, dann wird das Layout berücksichtigt.

⁴⁹ Obwohl „Der Herr der Ringe“ nur einen Verfasser und eigene Stücktitel hat, wird nur eine Aufnahme angelegt, vgl. KIDS – 13. Mehrbändige Werke und analytische Aufnahmen, 13.3, S. 24.

§ Ist der Titel des Einzelwerkes auf der Hauptinformationsquelle (Titelseite) hervorgehoben dargestellt, wird das Dokument zweistufig erfasst.

§ Ist der Gesamtwerktitle auf der Hauptinformationsquelle (Titelseite) hervorgehoben dargestellt, wird das Dokument einstufig erfasst, d.h. die Bände werden in der Fussnote 505 erwähnt, siehe dazu IDS 13.2.“⁵⁰

Im Zweifelsfall wird das vorliegende Werk mehrstufig katalogisiert.⁵¹

Die Verknüpfung der Bände mit dem Gesamtwerk wird auf die selbe Weise hergestellt wie die zwischen Band und Reihenaufnahme.⁵² Dazu wird im MARC-Feld 490 in Unterfeld a der übergeordnete Titel, gegebenenfalls mit Urheberangabe, erfasst. In Unterfeld v wird die Vorlageform des Einzelbandes, in i die Bandzählung angegeben. Die Verknüpfung selbst erfolgt über die Systemnummer des Gesamtwerkes in Unterfeld w (Abb. 92).

020	a 0-521-31717-7 (pb)
245	a Classical criticism c ed. by George A. Kennedy
250	a [First paperback ed.]
260	a Cambridge [etc.] b Cambridge Univ. Press c 1993
300	a XVIII, 378 S. c 23 cm
490	a The Cambridge history of literary criticism v vol. 1 i 1 w 0595456
650	D a Literaturkritik y Geschichte Altertum v 0 Gesamtdarstellung
650	D a Literaturtheorie y Geschichte Altertum v 0 Gesamtdarstellung
700	a Kennedy, George Alexander

Abb. 92: Gekürzte MARC-Aufnahme mit Verknüpfung zur übergeordneten Schriftenreihe in Feld 490 im IDS St. Gallen

Ein Ziel des IDS ist es, seinen Mitgliedsbibliotheken eine „moderne und homogene elektronische Oberfläche zur Präsentation ihrer bibliographischen Informationen und Dienstleistungen“⁵³ zur Verfügung zu stellen. Daher finden sich zwar lokale Einstellungen in den ver-

⁵⁰ KIDS – 13. Mehrbändige Werke und analytische Aufnahmen, 13.3, S. 24

⁵¹ Vgl. ebd., 13.2, S. 16

⁵² Vgl. ebd., 13.3.2., S. 27

⁵³ Statuten des Informationsverbundes Deutschschweiz

schiedenen Katalogen, sie sind sich aber doch so ähnlich, dass ein Nutzer in jedem der IDS-Kataloge suchen kann, ohne sich erst in eine andere Oberfläche einzuarbeiten.

Die Suchfunktionen unterscheiden sich kaum von deutschen Online-Katalogen: Es gibt ein gesondertes Feld für den Reihentitel, meist kann das Inhaltsverzeichnis durchsucht werden. Die Einschränkung auf den Materialtyp umfasst in den IDS-Bünden auch Gesammelte Werke. Außerdem kann die Suchanfrage über „Suche modifizieren“ nachträglich mit einem weiteren Suchbegriff verfeinert werden. Nur das NEBIS bietet an dieser Stelle die Einschränkung auf Jahr, Bibliothek, Materialtyp und ähnliche Kriterien an (Abb. 93).

Wörter= Columbia essays

Sie können Ihre Suche modifizieren, indem Sie einen anderen Suchbegriff hinzufügen.

Schritt 1:
Wählen Sie den Operator, mit dem Sie Ihr Ergebnis und den neuen Suchbegriff verknüpfen wollen.
Um Ihre Ergebnismenge einzugrenzen, nutzen Sie *UND* oder *NICH**.
Um die Suche auszudehnen, wählen Sie *ODER*.

☒ UND ☐ ODER ☐ NICHT

Schritt 2:
Wählen Sie ein Feld, das durchsucht werden soll, und geben Sie einen neuen Suchbegriff ein.

Feld **Geben Sie ein Wort oder eine Wortfolge ein**

Stichwörter in allen Feldern

Suche beschränken auf:

Sprache:	alle
Bibliothek:	alle
Jahr von:	<input type="text"/> bis: <input type="text"/> (Nutzen Sie ? für Trunkierung, wenn Sie nicht mit von/bis suchen)
Publikationstyp:	alle
Ausstellungen/Kongresse:	alle

Abb. 93: Nachträgliche Einschränkung der Treffer in NEBIS

Es ist schwer, schon in der Trefferliste Aufnahmen für Monographien und für mehrbändige Werke zu unterscheiden. Meist fehlt die Bestandsinformation, ansonsten ist das Erscheinungsjahr der einzige minimale Unterschied: In den KIDS wird festgelegt, dass bei mehrbändigen Werken das erste Erscheinungsjahr, gefolgt von einem Bindestrich, angegeben wird bzw. nach Abschluss des mehrbändi-

gen Werkes Anfangs- bis Endjahr.⁵⁴ Bei fortlaufenden Werken wird kein Erscheinungsjahr angegeben.⁵⁵

5.3 AACR-Kataloge im Vergleich zu deutschen Online-Katalogen

Zur Verbesserung der Darstellung und Navigation mehrbändiger Werke tragen AACR-Kataloge nicht bei. Das liegt unter anderem daran, dass viele der Probleme deutscher Online-Kataloge durch die amerikanischen bzw. Schweizer Katalogisierungsregeln nicht oder in anderer Form auftreten.

Durch den häufigen Verzicht auf hierarchische Darstellung treten zum Beispiel das Schiller-Räuber-Problem und die Problematik der sinnvollen Gruppierung von Gesamt- und Stücktitelaufnahmen nicht auf. Auch die Navigation zwischen zusammengehörenden Aufnahmen wird dadurch unnötig bzw. unmöglich. Im angloamerikanischen Bereich werden Bände meist nicht zusammengeführt und der Nutzer muss eine neue Suche starten; amerikanische Textstrings, die ihrer Benennung nach weitere Bände zeigen sollten, führen stattdessen in Verfasser- oder Titelisten. Im IDS sind Verknüpfungen zur Gesamtaufnahme und teils zu weiteren Bänden von Schriftenreihen gewährleistet.

Anders als in deutschen Trefferlisten müssen in AACR-Katalogen zwar keine Gesamt- von Stücktitelaufnahmen unterschieden werden, wohl aber Aufnahmen, die für ein oder für mehrere Bücher gelten. Hier dient meist das Erscheinungsjahr als einziger, nicht ausreichender Anhaltspunkt.

⁵⁴ Vgl. KIDS – 13. Mehrbändige Werke und analytische Aufnahmen, 1.4F8., S. 7

⁵⁵ Vgl. KIDS – 12. Fortlaufende Publikationen, 12.4F, S. 34

6. Teil-Ganzes-Beziehungen in nicht-bibliothekarischen Rechercheinstrumenten

Nicht nur Bibliotheken verzeichnen hierarchisch gegliederte Werke. Auch Buchhandlungen und E-Book-Anbieter müssen mehrbändige Werke erfassen.⁵⁶ In Bibliotheken werden Bücher gesammelt, zugänglich gemacht und aufbewahrt – in Archivbibliotheken sehr lange, in öffentlichen Bibliotheken nur für einige Jahre. Buchhandlungen und Verlage hingegen verkaufen Bücher, sie sind daher auf ein aktuelles, wechselndes Angebot angewiesen.

Einige Online-Buchhandlungen ermöglichen Privatpersonen, gebrauchte Bücher zu verkaufen, darunter Abebooks, Booklooker und vor allem Amazon. Verleger, Buchhändler und vor allem Privatpersonen richten sich natürlich nicht nach bibliothekarischen Erschließungsregeln, daher werden oft vier Herausgeber angegeben und Titelangaben sind nicht genormt. Stücktitel mehrbändiger Werke werden meist in der Kombination Gesamttitel – Stücktitel, teilweise mit Bandzählung angegeben. Ohne uneinheitliche Satzzeichen zu berücksichtigen, lassen sich jedoch leicht acht verschiedene Formen der Titelangabe finden, kein Buchhandels- oder E-Book-Verzeichnis enthält weniger als drei davon. So führt Amazon.com das gleiche Buch sowohl unter „A mage in the making“ als auch unter „A mage in the making (The chronicles of Grimm Dragonblaster, Book 1)“. Bei Fictionwise kann der Gesamttitel hinter dem Stücktitel stehen, wie bei „Step by step [Temple cats series 1]“ oder davor, zum Beispiel bei „Montgomery family 2: Family harmony“. Nicht immer wird die Bandzählung angegeben: „Montgomery family: A family portrait“.

⁵⁶ Für dieses Kapitel wurden die Buchhandelsverzeichnisse von Abebooks, Amazon.de, Antiquario, Booklooker und des Zentralen Verzeichnisses antiquarischer Bücher untersucht. Des weiteren wurden die Buch- und E-Book-Angebote von Barnes & Noble, des KNV-Buchkatalogs, von Libreka, Libri und Thalia, sowie die E-Book-Anbieter Amazon.com, Cando, Fictionwise, Mobipocket und das Projekt Gutenberg berücksichtigt. Eine Liste mit URLs befindet sich am Ende der Arbeit.

Auch die Beschreibung des angebotenen Buches ist innerhalb eines Katalogs sehr unterschiedlich: manchmal findet sich eine Art Inhaltsangabe oder der Klappentext, oft wird aber nur der Zustand des betreffenden Buches und die Versandkosten aufgeführt.

Stücktitel mehrbändiger begrenzter Werke werden entweder einzeln zum Verkauf angeboten oder als komplettes Gesamtwerk. Zu Schriftenreihen gehörende Bände werden separat aufgeführt. Innerhalb eines Katalogs ist die Angabe des Reihentitels nicht einheitlich: die übergeordnete Schriftenreihe wird nirgends oder in Klammern hinter dem Hauptsachtitel erwähnt, vereinzelt findet sich der Gesamttitel in der inhaltlichen Beschreibung.

Ähnlich zu AACR-Katalogen findet man in Online-Buchhandelskatalogen also entweder Stücktitelaufnahmen oder Aufnahmen, die alle zugehörigen Bände enthalten, so dass es hier kein Schiller-Räuber-Problem gibt.

Von der Vollanzeige eines Buches aus ist es leicht, über Links weitere Bücher des selben Autors oder Genres zu finden. Bei Stücktiteln mehrbändiger Werke werden jedoch selten Verknüpfungen angeboten.

Es gibt jedoch Ausnahmen: Der E-Book-Anbieter Fictionwise verlinkt die Stücktitel einiger, aber nicht aller mehrbändiger Werke (Abb. 94). Die hier gewählte Lösung ist für die Benutzer verständlich und gut sichtbar, durch die Unvollständigkeit der Anwendung aber etwas unzuverlässig.



Spirit Singer [Bera Steinbjornsdottir series 1] [MultiFormat]
eBook by [Diana L. Paxson](#)

Regular	Club
You Pay: \$0.89	\$0.76

eBook Category: [Fantasy](#)
eBook Description: Bera thought that her only talents were singing and herding cattle, but when a strange visitor came to her father's hall, she discovered that she had abilities she had never dreamed of.
eBook Publisher: [Marion Zimmer Bradley Literary Works Trust](#), **Published:** Sword & Sorceress 11, 1994
Fictionwise Release Date: October 2007

This eBook is part of the following series:

- [Diana L. Paxson's Bera Steinbjornsdottir Series](#)

Abb. 94: Verlinkter Reihentitel in der Vollanzeige bei Fictionwise

Konsequenter ist die Verlinkung im Buchkatalog des Zwischenbuchhändlers Koch, Neff und Vockmar (KNV). Hier werden nicht nur die Stücktitel von explizit genannten Reihen verknüpft, sondern auch „versteckte“ Reihen werden indexiert. Damit sind Bücher gemeint, die zwar keine offizielle Reihenbezeichnung vorweisen, bei denen es aber um den selben Protagonisten geht, zum Beispiel um Henning Mankells Kommissar Wallander (Abb. 95).

The screenshot shows a book catalog entry for 'Mörder ohne Gesicht' by Henning Mankell. The entry includes a book cover, title, author, and publication details. A yellow box highlights the link 'Kommissar Wallander' in the description. The price is 9.95 EUR - 16.90 sFr. The entry is part of a series of 23 books, with this being the first. The catalog also features a 'Personenporträt' section with a description of the book and a 'Weiterer Titel:' section with links to other books in the series.

Mörder ohne Gesicht
 von [Mankell, Henning](#)
 Kartoniert
 Kriminalroman. Aus d. Schwed. v. Barbara Sirges u. Paul Berf. . dtv Taschenbücher Bd.21212
 Kommissar [Wallander](#) Bd.1 Originaltitel: Mördare utan ansikte 336 S. 19,5 cm 247g , in deutscher Sprache.
 2010 dtv
 ISBN 3-423-21212-8
 ISBN 978-3-423-21212-0 | KNV-Titelnr.: 24308400

9.95 EUR - 16.90 sFr inkl. gesetzl. USt
 sofort lieferbar auf den Wunschzettel in den Warenkorb

Verkaufstrend:

Was ist der Wunschzettel?

>> Personenporträt

Ein altes Bauernpaar ist auf seinem Hof in der Nähe von Ystad ermordet worden. Nicht nur das Motiv der Tat liegt völlig im dunkeln, vor allen deren furchtbare Brutalität irritiert die ermittelnden Polizisten um Kurt [Wallander](#). Und dann hatte die alte Bäuerin, kurz bevor sie im Krankenhaus starb, den Beamten einen letzten, seltsamen Hinweis gegeben...
 "Mörder ohne Gesicht" wurde 1992 als bester Thriller Skandinaviens ausgezeichnet.

Weitere Titel:

- >> [von Mankell, Henning](#)
- >> [von Sirges, Barbara](#)
- >> [von Berf, Paul](#)
- >> [von diesem Verlag](#)

dieser Reihe
[dtv Taschenbücher;](#)
[Kommissar Wallander;](#)

zum Thema
[Krimis/Thriller;](#)

Stöbern in
[Bellettristik;](#)
[Krimis;](#)

Empfehlen & Rezensieren

>> Titel weiterempfehlen
 Erzählen Sie Freunden und Bekannten von diesem Titel

>> Rezension schreiben
 Möchten Sie diesen Titel bewerten? Dann schreiben Sie uns Ihre Meinung.

Kunden haben zu diesem Titel auch folgende gekauft:

- [Die Kinder im Brunnen](#) von Beil, Lilo
- [In Vino Veritas, 3](#) Audio-CDs von Henn, Carsten S.
- [Der Trakt](#) von Strobel, Arno
- [Der 1. Mord](#) von Patterson, James
- [Der Täter](#) von Katzenbach, John

Abb. 95: Verlinkung einer versteckten Reihe in der Vollanzeige im KNV-Buchkatalog

KNV legt eine Reihe an, sobald sie als solche erkennbar ist.⁵⁷ Mögliche Quellen für diese Information sind der beschreibende Text oder Verlagsprospekte, nicht unbedingt das Buch selbst. Bei manchen Reihen legt der Verlag nach einigen Bänden eine Art Reihenbezeichnung an, in diesem Fall werden die früheren Bände rückblickend ermittelt. Oftmals erhält KNV Tipps, besonders von Buchhänd-

⁵⁷ Telefonische Auskunft von Angelika Rausch, KNV, am 17. Juni 2010

lern, die die zusätzlichen Informationen zur Reihenfolge sehr schätzen und die Weiterentwicklung dieser Verknüpfungen unterstützen.

Auch die amerikanische Buchhandelskette Barnes & Noble erschließt derartige, versteckte Serien (Abb 96).

The screenshot shows the Barnes & Noble product page for the book "Last Bus to Woodstock (Inspector Morse Series #1)" by Colin Dexter. The page layout includes a book cover on the left, a title and author section at the top right, a reader rating section, and a detailed product information section at the bottom. The product information is divided into "Product Details" and "Synopsis". The "Product Details" section lists publication date, publisher, format, and sales rank. The "Synopsis" section includes a quote from The New York Times Book Review and a quote from the Chicago Sun-Times. The right side of the page features a "Customer Reviews" section with a reader rating, a "Write a Review" button, and a quote from an anonymous reviewer.

Last Bus to Woodstock (Inspector Morse Series #1)
by [Colin Dexter](#)
(Mass Market Paperback - Reprint)

Reader Rating: ★★★★★ (2 ratings)
➤ Read customer reviews ➤ Write a Review

- Pub. Date: June 1996
- 282pp
- Sales Rank: 175,340

Overview | **Editorial Reviews** | **Customer Reviews**

Product Details

- Pub. Date: June 1996
- Publisher: Random House Publishing Group
- Format: Mass Market Paperback, 282pp
- Sales Rank: 175,340
- Series: [Inspector Morse Series, #1](#)
- ISBN-13: 9780804114905
- ISBN: 0804114900
- Edition Description: Reprint

Synopsis

"[Morse is] the most prickly, conceited, and genuinely brilliant detective since Hercule Poirot."
—The New York Times Book Review

"YOU DON'T REALLY KNOW MORSE UNTIL YOU'VE READ HIM. . . . Viewers who have enjoyed British actor John Thaw as Morse in the PBS Mystery! anthology series should welcome the deeper character development in Dexter's novels."
—Chicago Sun-Times

Customer Reviews

Reader Rating: ★★★★★
Ratings: 2 Reviews: 1

WRITE A REVIEW

well written
by Anonymous

Reader Rating: ★★★★★
See Detailed Ratings

Abb. 96: Verlinkter Reihentitel in der Vollanzeige von Barnes & Noble

Allerdings sind diese Reihen teils sehr weit angelegt: Von „The fellowship of the ring“ gelangt man über „Lord of the Rings Trilogy“ zu „The Hobbit“ und „The lord of the rings“ – verschiedene Ausgaben, verschiedene Sprachen, verschiedene Materialtypen, dazu noch Comic-Adaptionen, Filmführer und Bücher über das Musical. Für Kunden, die sich nur „umsehen“ wollen, ist diese Verknüpfung hilfreich, aber nicht für Kunden, die gezielt nach allen Bänden in der selben Ausgabe suchen.

In den meisten Verzeichnissen muss der Kunde eine neue Suche starten oder die Verkaufsvorschläge beachten, die ihm auf Grund

des Kaufverhaltens früherer Kunden gemacht werden. Die Vollazeigen fast aller Anbieter enthalten eine Anzeige der Bücher, die gemeinsam mit dem momentan betrachteten gekauft wurden. Diese Liste kann zu den zugehörigen Bänden führen – aber nicht immer: manchmal folgt die Zusammensetzung eines Einkaufs anderen Gesetzen (Abb. 97).



Abb. 97: Statt die Folgebände von Shana Abés „Der träumende Diamant“ kauften andere Kunden ganz andere Bücher bei Thalia.

Die Suchmöglichkeiten in Buchhandels- und E-Book-Verzeichnissen unterscheiden sich von denen in Bibliothekskatalogen. Auf der Startseite wird ein einzelner Suchschlitz angeboten. Häufig handelt es sich dabei um eine Volltextsuche, wie zum Beispiel beim Projekt Gutenberg. So können auch die Lebensläufe der Autoren und die Inhaltsverzeichnisse, die den Texten vorangestellt sind, durchsucht werden.

Im Projekt Gutenberg ist dies die einzige Suchmöglichkeit, aber in anderen Verzeichnissen gibt es zusätzlich eine erweiterte Suche. Dort werden formale Kriterien wie Autor, Titel oder Verlag, die auch in Bibliothekskatalogen zu finden sind, abgefragt. In Buchhandelsverzeichnissen gibt es außerdem Suchfelder für das Land des Anbieters, den Preis, die Einbandart und ähnliche Kriterien sowie für das Alter des Angebots (Abb. 98).

Abb. 98: Erweiterte Suche bei Abebooks

Eine Besonderheit findet sich in der erweiterten Buchsuche bei Thalia: nur hier gibt es ein eigenes Suchfeld für die Reihe. Obwohl die anderen Suchmasken kein Reihensfeld haben, kann bei Libri, im KNV-Buchkatalog und bei Fictionwise über das Titelfeld nach dem Gesamttitel gesucht werden. Diese Suchanfragen sind allerdings etwas unsicher, da der Gesamttitel nicht immer im Titelfeld erfasst ist.

Oftmals kann die Suche von der Trefferliste aus verfeinert werden, ähnlich einem Suchergebnisfilter. Gängige Einschränkungskriterien sind dabei Sprache, Lieferbarkeit, die Materialart und in modernen Antiquariaten Eigenschaften des Buches wie Einbandart, neu oder gebraucht.

Eine Funktion, die Bibliothekskataloge selten anbieten, ist das Stöbern bzw. Browsen. Dabei können bestimmte Merkmale ausgewählt werden und die zugehörigen Treffer angesehen werden.

Auf Internetplattformen, die mehrere Warengruppen anbieten, kann zunächst der Materialtyp ausgewählt werden, zum Beispiel Bücher, Hörbücher, Filme, Musik oder Spiele bei Booklooker oder Bücher, Schulbücher, E-Books, Hörbuch-Download, DVDs oder Musik

bei Libri. Innerhalb einer Materialgruppe, zum Beispiel E-Books, kann noch weiter untergliedert werden, so bieten Amazon.com und Barnes & Noble E-Newspapers und E-Magazines separat an.

Über Untergruppen oder unabhängige Kategorien wird die Einschränkung auf bestimmte Genres erlaubt. Die Anzahl der Untergruppen und damit die Feinheit der Gliederung variiert dabei; im Durchschnitt folgt auf die Trennung in Sachbücher und Fiktion noch eine Untergruppe.

Bei E-Books gibt es erstaunlich oft eine Untergruppe, die das Browsen in Serien erlaubt, zum Beispiel bei Libri oder bei Amazon.com (Abb. 99).



Abb. 99: Browse-Kategorien bei Amazon.com

Auch Mobipocket bietet eine Sammlung von Reihen an, die jedoch bei weitem nicht alle mehrbändigen Werke des Verzeichnisses er-

fasst, dafür aber einige Serien, mit denen keine Bände verknüpft sind (Abb. 100).

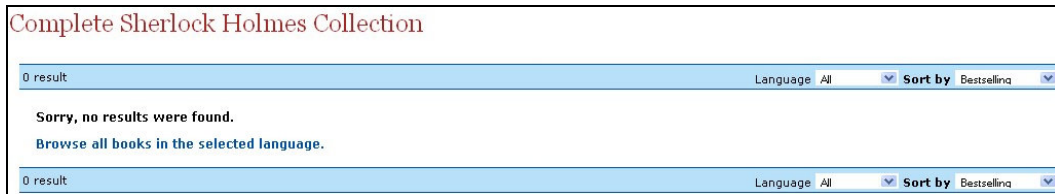


Abb. 100: Reihe ohne verknüpfte Bände bei Mobipocket

Kommerzielle Verzeichnisse bieten kaum Anregungen für eine Verbesserung der Darstellung mehrbändiger Werke in Bibliothekskatalogen: Da es keine hierarchische Gliederung, sondern nur einzelne Stücktitel gibt, ist eine Unterscheidung in der Trefferliste nicht notwendig, zusammengehörende Bände werden kaum verknüpft. Hinderlich für die gezielte Suche ist die Uneinheitlichkeit von Verknüpfungen und Titelangaben.

7. Fazit

Bibliothekskataloge sind zwangsläufig bibliothekarisch. Bibliothekskataloge sind aber auch für Nutzer und diese Nutzer sind in den meisten Fällen keine Fachleute. Die nachfolgend aufgeführten Beurteilungen von Online-Katalogen und die Vorschläge zur Verbesserung sind subjektiv und vor allem aus bibliothekarischer Sicht. Um einen Online-Katalog zu verbessern, ist es vor allem notwendig, die Gewohnheiten und Wünsche der Nutzer zu kennen. Befragungen und Tests zum Nutzungsverhalten sind unerlässlich.

Um nicht-bibliothekarische Meinungen als Vergleich zu haben, wurde ein nicht repräsentativer Test mit sieben Studenten durchgeführt. Diese testeten dabei sechs Kataloge unterschiedlicher Hersteller, abhängig vom System ihrer jeweiligen Hochschulbibliothek. Für vier Studenten war eine Katalogschulung zu Beginn des Studiums Pflicht, zwei gaben an, die Bibliothek und den Online-Katalog nur selten zu nutzen. Zusätzlich wurden zwei unbekannte Online-Kataloge getestet. Der Test bestand aus Suchaufgaben und einigen Fragen zur Zufriedenheit mit der Darstellung der Trefferliste und der Vollanzeige. Allgemein wurde die voreingestellte Freitextsuche am häufigsten verwendet, bei Bedarf wurde auf die erweiterte Suchmaske ausgewichen. Die Testergebnisse fließen in die folgenden Empfehlungen ein.

1. Lösen des Schiller-Räuber-Problems

Unabhängig von der Darstellung von Teil-Ganzes-Beziehungen sollte das Schiller-Räuber-Problem gelöst werden. Viele Bibliotheken haben das in den letzten Jahren bereits erreicht oder arbeiten daran, wie die bayerischen Universitätsbibliotheken.⁵⁸

2. Abschaffung der Differenzierung von Schriftenreihen und mehrbändigen begrenzten Werken

⁵⁸ E-Mail-Auskunft von Gerhard Stumpf, UB Augsburg, am 12. Mai 2010 und von Inge Lederer, BSB München, am 20. Mai 2010

Die Differenzierung zwischen mehrbändigen begrenzten Werken und Schriftenreihen ist unnötig, da den meisten Nutzern die Art der Überordnung nicht wichtig ist. Die betreffenden Icons, die Platzierung und Benennung von Links zum übergeordneten Werk sollten einheitlich sein.

3. Deutliche Unterscheidung der Gesamt- und Stücktitelaufnahmen mit Hilfe von Icons

Gesamt- und Stücktitelaufnahmen sollten deutlich voneinander unterschieden werden, nicht nur über die bibliothekarische Anordnung der Angaben, sondern zum Beispiel über eine allgemeine Materialbenennung oder am besten über verständliche Icons. Ein Bücherstapel für eine Gesamtaufnahme sagt den meisten Nutzern mehr als eine Kombination aus Rechtecken und Pfeilen. Die Icons der UB Leipzig – Ketten für Schriftenreihen und eine Art Baumhierarchie für mehrbändige begrenzte Werke – wurden in dem Test von jeweils einem Probanden nicht beachtet, nicht oder dank der Hilfeseiten verstanden. Nutzer, die die Hilfeseiten lesen, sind allerdings eher eine Ausnahme. Icons sollten daher direkt in der Trefferliste erklärt werden, durch eine Beschriftung wie in Primo-Oberflächen, durch Alternativtext oder zum Beispiel durch Links zur nächsten Hierarchieebene in der benachbarten Kurztitelanzeige wie in Sisis-Sunrise-Systemen. Die Icons sollten nicht zu eng oder zu weit, zum Beispiel auf ganze Mediengruppen, angewandt werden. Die ideale Kennzeichnung durch Icons trennt Monographien, Stücktitel und Gesamtwerke.

4. Gruppierung von Gesamt- und Stücktitelaufnahmen

Eine sinnvolle, gemeinsame Gruppierung von zusammengehörigen Gesamt- und Stücktitelaufnahmen in der Trefferliste wäre wünschenswert. Dadurch wird die Trefferliste übersichtlicher und die Beziehungen zwischen den Aufnahmen wird klarer. Die Gesamtauf-

nahme sollte in diesem Fall hervorgehoben werden: Am deutlichsten ist die Einrückung der Stücktitelaufnahmen wie im ORBIS.

5. Kürzen der Trefferlisten

Um allzu lange Trefferlisten zu vermeiden, sollte, ausgehend von den tatsächlichen Gewohnheiten der Bibliotheksnutzer, überlegt werden, ob in der Trefferliste auf Stücktitel- bzw. auf Gesamtaufnahmen verzichtet werden kann.

6. Links in der Trefferliste

Direkte Verlinkungen zur übergeordneten und untergeordneten Hierarchieebene sollten schon in der Trefferliste vorhanden sein, um Nutzern den Weg über die Vollanzeige zu ersparen. Dabei sollten die Links in der Trefferliste deutlich erkennbar sein, also zum Beispiel nicht im Icon „versteckt“. Am besten sind kurze Benennungen, die direkt mit einem Link unterlegt sind, wie beispielsweise die Verknüpfung zu zugehörigen Stücktiteln im Pica-System des SWB. Auch bei Sisis-Sunrise sind solche Verlinkungen realisierbar, doch nicht alle Bibliotheken nutzen diese Möglichkeit. Die UB Heidelberg verlinkt kurz und verständlich sowohl auf übergeordnete als auch auf untergeordnete Aufnahmen.

7. Vereinfachung der Vollanzeigen

Auch in der Vollanzeige sollten Bände und übergeordnete Gesamtwerke verknüpft werden. Feldbezeichnungen oder Linkbenennungen sind oft kompliziert, die Benennung muss für Nicht-Bibliothekare verständlich und innerhalb eines Kataloges einheitlich sein. Unnötig sind Links, die nur zu Fehlermeldungen führen.

Einige Vollanzeigen sind zu unübersichtlich, zu viele Links und Suchmöglichkeiten werden angeboten. Dies ist kein generelles Problem, tritt aber vor allem in Libero- und Aleph-Katalogen auf. Die Vollanzeigen könnten hier vereinfacht und gekürzt werden. Während sich die Probanden an einer Vielzahl verschiedener Links nicht stören,

wurde das Angebot, in der Datenbank oder in der Indexliste zu suchen, als verwirrend empfunden.

Der Versuch, durch AACR-Kataloge oder kommerzielle Buch- und E-Book-Verzeichnisse Lösungen für die Darstellung von Teil-Ganzes-Beziehungen zu finden, verlief weitgehend ergebnislos.

Im Vergleich zu AACR sind die deutschen RAK präziser und geben konkrete Anweisungen, so dass Titelaufnahmen unabhängig von der jeweiligen Bibliothek und dem jeweiligen Katalogisierer einheitlich sind. In AACR-Katalogen gibt es in der Regel nur Gesamt- oder nur Stücktitelaufnahmen, nicht beides. Wenn alle Bände in einer Fußnote der Gesamtaufnahme aufgeführt werden, können kaum Informationen zum Einzelband gegeben werden. So gibt es keine individuelle Verschlagwortung und die Verfasser werden meist nicht in den Index aufgenommen und somit nicht suchbar gemacht. Werden dagegen separate Stücktitelaufnahmen für die Bände angelegt, so ist die Zusammenführung innerhalb eines mehrbändigen Werkes schwierig.

Kommerzielle Verzeichnisse reichen nicht an bibliothekarische Standards heran, vor allem die vielen verschiedenen Titelvarianten und die fehlenden Verknüpfungen sind umständlich. Es werden aber nützliche Funktionen integriert, wie die Weiterleitung zu ähnlichen Titeln oder inhaltliches Browsen. Diese Möglichkeiten bieten Bibliothekskataloge bisher nur vereinzelt an. Besonders kundenfreundlich ist die Erfassung „versteckter“, also nicht explizit genannter Reihen bei Belletristik. Diese Erfassung richtet sich zwar nicht nach tatsächlichen Vorlagen im Buch, würde aber die Suche, vor allem in öffentlichen Bibliotheken, sehr verbessern.

Neben anderen Regelwerken und nicht-bibliothekarischen Verzeichnissen könnten auch die FRBR eine Anregung für die Strukturierung hierarchischer Beziehungen bieten. Die Functional require-

ments for bibliographic records (FRBR) sind keine Katalogisierungsregeln, sie helfen bei der Strukturierung bibliographischer Daten.⁵⁹ Stark vereinfacht dargestellt teilen die FRBR in drei Kategorien ein: bibliographische Einheiten, Personen und Körperschaften, zusätzliche thematische Entitäten.⁶⁰

Gruppe 1 – bibliographische Einheiten – gliedert sich in Werk, Expression, Manifestation und Exemplar. Ein Werk wird eher abstrakt als eine intellektuelle oder künstlerische Schöpfung beschrieben, die durch die Expression realisiert wird. Gekürzte Fassungen oder Übersetzungen eines Textes gelten beispielsweise als verschiedene Expressionen des selben Werkes. Bei einer Manifestation handelt es sich um die physische Verkörperung einer Expression, deren einzelne Stücke Exemplare genannt werden.

Teil-Ganzes-Beziehungen kennen die FRBR auf jeder Ebene, sie werden bei den Beziehungen zwischen Werken, zwischen Expressionen, zwischen Manifestationen und zwischen Exemplaren behandelt.⁶¹ Diese Beziehungen sind zu komplex, um sie an dieser Stelle näher auszuführen.

Die vorliegende Arbeit zeigt, dass die Darstellung von Teil-Ganzes-Beziehungen ein sehr weites Feld ist. Fast alle Bestandteile eines Online-Katalogs, von der Suchmaske über die Trefferliste bis zur Vollanzeige, sind davon betroffen. Es gibt in allen Katalogen gute Ansätze – wünschenswert wäre deren Zusammenführung.

⁵⁹ Vgl. Functional requirements for bibliographic records, S. 7

⁶⁰ Vgl. ebd., S. 12 und 17

⁶¹ Vgl. ebd., S. 69 - 81

Liste der Online-Kataloge mit URLs

Wenn nicht anders angegeben, wurde auf den jeweiligen Online-Katalog zuletzt am 15. Juni 2010 zugegriffen.

Zettelkataloge

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt 1975 – 1990, <http://zkat.bibliothek.uni-halle.de/start.aspx>

Universitätsbibliothek Kassel bis 1986, über HeBIS Retro, http://retro.hebis.de/suche_menuue.html

Deutsche und österreichische Online-Kataloge

Bayerische Bibliographie, <http://opac.bayerische-bibliographie.de/>

Bibliothek des Geologischen Dienstes Nordrhein-Westfalen, <http://gd-nrw.allegro.net.de/>

HBZ Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen, <http://oceanos-www.hbz-nrw.de/F/>

HeBIS-Portal-Zentralkatalog, <http://www.portal.hebis.de/servlet/Top/searchadvanced> (vor der Reduzierung der Hierarchien: 31. März 2010, nach der Reduzierung: 15. Juni 2010)

Juristisches Seminar Tübingen, <http://avanti.jura.uni-tuebingen.de/opac>

KIZ Kommunikations- und Informationszentrum Ulm, <http://webpac.bibliothek.uni-ulm.de/wgbroker.exe?new+access+ul.ulub>

KUG Kölner Universitätsgesamtkatalog, <http://kug.ub.uni-koeln.de>

Landesbibliographie Baden-Württemberg, <http://www.statistik-portal.de/LABI/>

LBZ Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz, <http://kat.lbz-rlp.de/webOPACClient/start.do?Login=bbz&BaseURL=http://www.lbz-rlp.de/cms/literatursuche/lbz-katalog/index.html>

ÖNB Österreichische Nationalbibliothek, <http://aleph.onb.ac.at/>

ORBIS Oldenburger Regionales Bibliotheks- und Informationssystem, <http://katalog.bis.uni-oldenburg.de/cgi-bin/frameset>

Sächsische Bibliographie, <http://swb.bsz-bw.de/DB=2.304/>

SLB Dortmund, http://katalog.dortmund.de:8080/webpac-bin/wgbroker.exe?new+-access+top.do_intern_ger

SLB Stadt- und Landesbibliothek Potsdam, http://biberdb.bibliothek.potsdam.de/opac/de/qsim_frm.html.S

SLUB Sächsische Landesbibliothek, Staats- und Universitätsbibliothek Dresden, <http://webopac.slub-dresden.de/libero/WebOpac.cls?lang=DE>

Stadtbibliothek Göttingen, <http://opac.stadtbibliothek.goettingen.de/wopac/index.asp?DB=biblio>

Stadtbibliothek Hannover, Infoportal, https://bibliothek.hannover-stadt.de/alswww2.dll/APS_ADVANCED_SEARCH?Style=Portal2

Stadtbücherei Stuttgart, <http://141.31.128.163/wwwopac/start.htm>

Stadtbücherei Tübingen, <http://wwwopac.rz-as.de/tuebingen/index.asp>

SWB Südwestdeutscher Bibliotheksverbund, <http://swb.bsz-bw.de/DB=2.1/>

UB Augsburg, <http://ubbx7.bib-bvb.de/InfoGuideClient.ubasis/start.do?Login=iguba>

UB Bayreuth, <http://opac.uni-bayreuth.de:8080/InfoGuideClient/start.do?Login=opacweb>

UB Chemnitz, <http://opac.bibliothek.tu-chemnitz.de/libero/WebOpac.cls>

UB der Freien Universität Berlin, <http://sf4.ub.fu-berlin.de/F/>

UB Erlangen-Nürnberg, <http://opac.uni-erlangen.de/>

UB Graz, <http://yorick.uni-graz.at:8991/F>

UB Heidelberg, <http://katalog.ub.uni-heidelberg.de/cgi-bin/search.cgi?zweig=0>

UB Kaiserslautern, <https://aleph.ub.uni-kl.de/F?func=find-b-0>

UB Karlsruhe, <http://www.ubka.uni-karlsruhe.de/hylib/suchmaske.html>

UB Kiel, <http://kiopc4.ub.uni-kiel.de:8080/DB=1/LNG=DU/>

UB Klagenfurt, <http://opac.uni-klu.ac.at/F>

UB Leipzig, <http://ubdb.ub.uni-leipzig.de/libero/WebOpac.cls>

UB Mannheim, klassischer Katalog, <https://aleph.bib.uni-mannheim.de/F?RN=956718353>

UB Mannheim, Primo, http://vs30.kobv.de:1701/primo_library/libweb/action/search.do?mode=Basic&vid=MAN_UB&tab=man_all

UB Paderborn, <https://ubaleph.uni-paderborn.de/F>

UB Regensburg, <http://ubbx6.bib-bvb.de/InfoGuideClient.ubrsis/start.do?Login=igubr>

UB Salzburg, <http://aleph.sbg.ac.at/F>

UB Trier, https://bibkat.uni-trier.de/F/TI58N53VYJAR8VY9N8S22UVNG9P9UIN8EPFIA7Q75F17XAKK11-74531?func=file&file_name=find-b

UB Wien, klassischer Katalog, <http://aleph.univie.ac.at/F/>

UB Wien, Primo im Beta-Stadium, <http://usearch.univie.ac.at/>

UB/SB Universitäts- und Staatlichen Bibliothek Passau, <https://ubbx5.bib-bvb.de/InfoGuideClient.upasis/start.do?Login=igupa>

ULB Düsseldorf, <http://katalog.ub.uni-duesseldorf.de/F>

ULB Münster, <http://www.ulb.uni-muenster.de/ULB/katalog/>

ULB Universitäts- und Landesbibliothek Tirol, klassischer Katalog, http://aleph.uibk.ac.at/F/?func=file&file_name=find-b

ULB Universitäts- und Landesbibliothek Tirol, Primo, http://search.obvsg.at:1701/primo_library/libweb/action/search.do?vid=UIB

Vorarlberger Landesbibliothek, http://vlb-katalog.vorarlberg.at/F?func=file&file_name=find-a&local_base=vlb01

AACR-Kataloge

British Library, klassischer Katalog, http://catalogue.bl.uk/F/?func=file&file_name=login-bl-list

British Library, Primo im Beta-Stadium, http://searchbeta.bl.uk/primo_library/libweb/action/search.do?menuitem=0&fromTop=true&fromPreferences=false&fromEshelf=false&vid=BLVU1

IDS Basel-Bern, <http://aleph.unibas.ch/F>

IDS Luzern, <http://ilu.zhbluzern.ch/F>

IDS St. Gallen, <http://aleph.unisg.ch/F>

IDS Zürich, https://biblio.uzh.ch/F/?func=file&file_name=find-b

LoC Library of Congress, <http://catalog.loc.gov/>

NEBIS Netzwerk von Bibliotheken und Informationsstellen in der Schweiz,

http://opac.nebis.ch/F/NIRLBXIGKPAFKRHH99KHPQVYGMGNKRPG18FCQ8QD4E1477B6UU-34865?func=file&file_name=find-d

OLIS Oxford Libraries Information System,
<http://library.ox.ac.uk/>

Schweizer Nationalbibliothek, <http://libraries.admin.ch/cgi-bin/gw/chameleon?skin=helveticat&lng=de>

SOLO Search Oxford Libraries Online, Primo,
http://solo.bodleian.ox.ac.uk/primo_library/libweb/action/search.do?dscnt=0&fromLogin=true&vid=OXVU1&dstmp=1273226423788&fromLogin=true

Andere Recherchewerkzeuge

Abebooks, <http://www.abebooks.de/>

Amazon.com, <http://www.amazon.com/>

Amazon.de, <http://www.amazon.de/>

Antiquario, <http://www.antiquario.de/>

Barnes & Noble, <http://www.barnesandnoble.com/>

Booklooker, <http://www.booklooker.de/>

Ciando, <http://www.ciando.com/>

Fictionwise, <http://www.fictionwise.com/>

KNV-Buchkatalog, <http://www.buchkatalog.de/kod-bin/isuche.cgi?aktion=start&location=home&naviggif=home>

Libreka, <http://www.libreka.de/>

Libri, <http://www.libri.de/shop/action/>

Mobipocket,
<http://www.mobipocket.com/en/HomePage/default.asp?Language=EN>

Projekt Gutenberg, <http://gutenberg.spiegel.de/>

Thalia E-Books, <http://www.thalia.de/shop/ebooks/show/>

Thalia, http://www.thalia.de/shop/tha_homestartseite/show/

ZVAB Zentrales Verzeichnis antiquarischer Bücher,
<http://www.zvab.com/index.do>

Literaturverzeichnis

AACR. Anglo-American cataloguing rules / prepared under the direction of Joint Steering Committee for Revision of AACR2. – 2. Aufl., 2002 Revision, 2004 Update. – Chicago [u.a.] : American Library Association [u.a.], 2004. – ISBN 0-8389-3546-X – Losebl.-Ausg., Stand 2004

Bowman, John H.: Essential cataloguing. – Reprinted with corrections. – London : Facet Publ., 2007. – ISBN 978-1-85604-456-1

Breeding, Marshall: Next-generation library catalogs. – Chicago : American Library Association, 2007. – (Library technology reports ; 43. 2007, 4). – ISSN 0024-2586

Frank, Silke: Gestaltung von Benutzeroberflächen und Recherche-möglichkeiten bei OPACs : state of the art und trends. – Berlin : Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin, 2006. – (Berliner Handreichungen zur Bibliotheks- und Informationswissen-

schaft ; 188). – Online: <http://www.ib.hu-berlin.de/~kumlau/handreichungen/h188/h188.pdf>

Functional requirements for bibliographic records : final report / IFLA Study Group on the Functional Requirements for Bibliographic Records. Approved by the Standing Committee of the IFLA Section on Cataloging. – München : Saur, 1998. – (UBCIM Publications ; New Series ; 19). – ISBN 3-598-11382-X. – Online: <http://www.ifla.org/files/cataloguing/frbr/frbr.pdf> (Text von 1998), http://www.ifla.org/files/cataloguing/frbr/frbr_2008.pdf (aktuelle Version)

Guidelines for online public access catalogue (OPAC) displays : final report May 2005 / recommended by the Task Force on Guidelines for OPAC displays. Approved by the Standing Committee of the IFLA Cataloguing Section. – München : Saur, 2005. – (IFLA series on bibliographic control ; 27). – ISBN 3-598-24276-X

Haller, Klaus ; Popst, Hans: Katalogisierung nach den RAK-WB : eine Einführung in die Regeln für die alphabetische Katalogisierung in wissenschaftlichen Bibliotheken. – 6., durchges. und aktualisierte Aufl. – München : Saur, 2003. – ISBN 3-598-11626-8

Katalogisierung mehrbändiger begrenzter Werke. – 2006. – (Katalogisierungshandbuch / SWB). – http://verbund-swop.bsz-bw.de/volltexte/2010/165/pdf/kathb_mbw.pdf (15. Juni 2010)

KIDS – 12. Fortlaufende Publikationen:

http://www.informationsverbund.ch/fileadmin/user_upload/dokumente/katalogisierung/kids/kids_deutsch/kap12.pdf (15. Juni 2010)

- KIDS – 13. Mehrbändige Werke und analytische Aufnahmen:
http://www.informationsverbund.ch/fileadmin/user_upload/dokumente/katalogisierung/kids/kids_deutsch/kap13.pdf (15. Juni 2010)
- Kneifel, Fabienne: Innovationspreis 2009 – Mit Web 2.0 zum Online-Katalog der nächsten Generation. – Wiesbaden : Dinges & Frick, 2009. – (Bit online – Innovativ ; 23). – Zugl.: Berlin, Humboldt-Univ., Masterarbeit, 2008. – ISBN 978-3-934997-26-4
- Library of Congress: MARC 21 format for bibliographic information data: 440: Series statement/added entry-title. – Stand Oktober 2008. – <http://www.loc.gov/marc/bibliographic/bd440.html> (15. Juni 2010)
- Maxwell, Robert L.: Maxwell's handbook for AACR2 : explaining and illustrating the Anglo-American cataloguing rules through the 2003 update. – 4. Ausg. – Chicago : American Library Association, 2004. – ISBN 0-8389-0875-6
- RAK für Online-Kataloge : Vorschläge für eine Reform / Kommission des Deutschen Bibliotheksinstituts für Erschließung und Katalogmanagement, Expertengruppe Online-Kataloge ; Deutsches Bibliotheksinstitut. – Berlin : Dt. Bibliotheksinst., 1993. – (dbi-Materialien ; 124) – ISBN 3-87068-924-2
- RAK-WB. Regeln für die alphabetische Katalogisierung in wissenschaftlichen Bibliotheken / erarb. von der Expertengruppe Formalschließung... – Erg.-Lfg. 4 [zur] 2., überarb. Ausg. – Leipzig [u.a.] : Deutsche Bibliothek, 2002. – ISSN 0947-0530, ISBN 3-933641-38-1. – Losebl.-Ausg., Stand April 2002. – Online: http://files.d-nb.de/pdf/rak_wb_netz.pdf
- Schwerpunkt: Der Katalog der Zukunft. In: BuB – Forum Bibliothek und Information 62 (2010), Nr. 1, S. 40 – 63. – ISSN 1869-1137
- Slone, Debra: Encounters with the OPAC : on-line searching in public libraries. In: Journal of the American Society for Information Science 51 (2000) 8, S. 757 – 773. – ISSN 0002-8231
- Statuten des Informationsverbundes Deutschschweiz:
http://www.informationsverbund.ch/fileadmin/user_upload/dokumente/verein_ids/vereinsstatuten_ids_06_2003.pdf (15. Juni 2010)